Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus
mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain
und Schneidhain sowie Glashütten mit den
Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch

53. Jahrgang | Donnerstag, 22. September 2022 | Nummer **38**

taxi kara
www.taxikara.de
TAG & NACHT
Königstein & Glashütten
06174 24 96 96

Königstein ist KOMPASS-Kommune
Sicherheitsstrategien gemeinsam erarbeiten

Freuen sich über eine künftige Zusammenarbeit in Sachen Sicherheit: Polizeipräsident Felix Paschek, Bürgermeister Leonhard Helm, Staatssekretär Stefan Sauer, Schutzmann vor Ort PHK Bonfils, Leiter der Polizeistation Königstein PHK Petrovsky und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Michael Hesse. **Foto: Scholl**

Königstein (gs) – Am vergangenen Donnerstag lud Bürgermeister Leonhard Helm in den Magistratssaal des Königsteiner Rathauses ein, um die Aufnahme der Stadt als 33. KOMPASS-Kommune im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Westhessen gebührend zu würdigen.

Hinter dem KOMPASS-Programm (**KO**-**M**unal**P**rogr**A**mm**S**icherheits**S**iegel) verbirgt sich ein Angebot des Hessischen Innenministeriums an die hessischen Städte und Gemeinden. Ziel des Programms ist es, die Sicherheitsarchitektur in den Kommunen individuell weiterzuentwickeln und passgenaue Lösungen für Probleme vor Ort zu schaffen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Prävention.

Wichtiger Schritt für die Stadt

Im Rahmen seiner kurzen Ansprache würdigte Bürgermeister Leonhard Helm den Beitritt Königsteins in die Reihen der mittlerweile hessenweit 131 KOMPASS-Kommunen als wichtigen und notwendigen Schritt, mit dem man „schon seit langem geliebäugelt“ habe.

Sicherheitsgefühl

Stefan Sauer, Staatssekretär im hessischen Ministerium des Innern und für Sport, wies darauf hin, dass Gesundheit und Sicherheit für die Menschen in der Stadt zwei wichtige Aspekte seien, denen eine entsprechende Aufmerksamkeit gebühre.

In dem Zusammenhang wies er einerseits auf die niedrige Anzahl von Straftaten in Königstein hin, die mit einer Aufklärungsquote von 67,3% ein eher „ruhiges“ Bild von Königstein zeichneten. Jedoch dürften, wenn es um das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger gehe, nicht „nur“ Zahlen betrachtet werden. Wichtig sei das subjektive Sicherheitsgefühl der Stadtbewohner und -bewohnerinnen, das häufig nicht an einer objektiven Bedrohungslage festgemacht werden könne – vielmehr ginge es um die kleinen Dinge, die den Menschen ein „ungutes“ Gefühl im öffentlichen Raum vermittelten: dunkle Ecken, unübersichtliche Parkanlagen oder viel zu hohe Hecken und Sträucher. Hier, so Sauer, gelte es anzusetzen, um das Sicherheitsgefühl der Menschen zu verbessern.

Gut aufgestellt

Felix Paschek, Polizeipräsident des Polizeipräsidiums Westhessen und mit 46 Jahren einer der jüngsten Polizeipräsidenten in der hessischen Geschichte, war ebenfalls nach Königstein gekommen, um der Aufnahme der Stadt in das KOMPASS-Programm beizuwohnen.

Paschek sieht die Stadt aus Sicht der Polizei mit einer eigenen Polizeidirektion, einem ambitionierten Team von Polizeibeamten und Falk Bonfils als „Schutzmann vor Ort“ „gut aufgestellt“. In Königstein „kenne man sich“, habe kurze Wege und einen „guten Draht“ zum Bürger.

Das Thema Sicherheit sei wichtig und es freue ihn besonders, dass sich Königstein mit seiner (glücklicherweise) geringen Anzahl von Straftaten dem Programm angeschlossen habe, um sich aktiv einzubringen und den Austausch mit anderen Gemeinden und Städten zu pflegen.

„Dunkelfeld“ erhellen

Kernaufgabe der Polizei sei es, die Sicherheit der Menschen zu gewährleisten und obwohl im Zuständigkeitsbereich des Polizeipräsidiums Westhessen die Anzahl der Straftaten rückläufig sei, werde dies von den Bürgerinnen und Bürgern oft nicht so wahrgenommen.

Wichtig sei, neben den angezeigten Fällen, deshalb das „Dunkelfeld“ der Straftaten – jene, die eben nicht zur Anzeige gebracht werden – zu betrachten. Dahinter verbergen sich oft „kleinere“ Begebenheiten (z.B. Pöbeleien) oder Straftaten unter Jugendlichen (Thema: Cybermobbing), welche die Menschen belasten und Einfluss auf das subjektive Sicherheitsgefühl haben. Der Schlüssel zum Erfolg liege darin, so Paschek, das „Dunkelfeld“ zu erhellen.

Fortsetzung Seite 3

HALLMANN
ehemals BOVET LAHMANN
VORSORGE-WOCHEN
€ 50,– RABATT beim nächsten Brillenkauf*
Jetzt gratis Gleitsicht-Beratung
*Gültig bis 20.11.2022 für Neuaufträge beim Kauf einer Brille ab einem Einkaufswert von 159,–. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich. Optik Hallmann GmbH Große Str. 27, 24937 Flensburg
Königstein im Taunus, Frankfurter Str. 1
06174/73 09 • optik-hallmann.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann
Herbstbrise
25. September 2022
10.00 bis 17.00 Uhr
Fam. Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

accadis Hochschule
University of Applied Sciences
Bachelor | Master
Management
Pädagogik
www.accadis.com

Jetzt Ihr Kind testen lassen!
Wissenschaftliches Testzentrum für:
• Legasthenie / Dyskalkulie
• Konzentration • Intelligenz
Praxis für Lerntherapie Narajek
Kelkheim 06174 934150 · Bad Soden 06196 5260870
www.lerntherapie-narajek.de

Weil schneller einfach besser ist...
JUST DRIVE!
Herbstferien-Intensivkurs*
Termin: 22. 9. – 29. 9.
*Komplette Theorie (Klasse B) in nur 7 Werktagen! In Königstein
KÖNIGSTEIN
OBERURSEL
BAD HOMBURG
Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
www.fahrschule-hochtaunus.de

PHORMS SCHULE FRANKFURT
LEARNING TODAY FOR TOMORROW!
Kita • Grundschule mit Eingangsstufe • Gymnasium
Besuchen Sie unsere Open Days:
Frankfurt City: 8.10.2022 • 11–14 UHR
Taunus Campus in Steinbach: 15.10.2022 • 11–14 Uhr
Weitere Infoabende und Veranstaltungen auf unserer Website
Phorms Frankfurt City
Fürstenbergerstraße 3–9
60322 Frankfurt
Phorms Taunus Campus
Waldstraße 91
61449 Steinbach/Taunus
frankfurt.phorms.de

WIR SENKEN DIE PREISE
Mauk GARTENWELT
50%
AUF VIELE LAUB- UND NADELGEHÖLZE
Rabatt gilt nur auf vorrätige und nicht reduzierte Artikel.
Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr So.: 11 - 16 Uhr*
Angebote gültig, solange der Vorrat reicht.
*An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

Aus dem RATHAUS Königstein
AKTUELLE NACHRICHTEN

70 Jahre DLRG in Königstein – Rettungsschwimmer feierten auf der Burg

Ein besonderes Vereinsjubiläum feierte jetzt die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) in Königstein. Seit 70 Jahren sind die Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer in der Kurstadt aktiv. Das feierte der Verein auf der Königsteiner Burg mit einem großen Familientag.

Erster Stadtrat und Sportdezernent Jörg Pöschl überbrachte Grüße der Stadt und lobte: „Die DLRG ist ein verlässlicher Partner für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt, unsere Kur GmbH und das Freibad. Die ehrenamtlich engagierten Mitgliederinnen und Mitglieder leisten wertvolle Arbeit im Bereich Schwimmtraining und Ausbildung. Als wir zum Beispiel in diesem Sommer das Freibad wegen Krankheitsfällen schließen mussten, kam sofort und ohne Zögern das Hilfsangebot zur Unterstützung bei der Beckenaufsicht. Wir sind froh, einen so gut aufgestellten Verein zu haben."

Es sind beeindruckende Zahlen, die der DLRG-Vorsitzende Andreas Mühlbauer allein für die Jahre 2021 und 2022 nennen kann:

Die DLRG Königstein hat heute 300 Mitglieder. 15 Übungsleiterinnen und Übungsleiter und deren Helferinnen und Helfer trainieren an vier Abenden in der Woche 13 Gruppen mit circa 1.500 Ausbildungsstunden bis zu 200 Mitglieder. Vorsitzender Mühlbauer: „In sechzehn Erste Hilfe-Kursen wurden in 192

DLRG-Vorsitzender Andreas Mühlbauer und Erster Stadtrat Jörg Pöschl mit den Urkunden für die Ehrungen auf der Königsteiner Burg
Foto: Stadt Königstein

Stunden 132 Ersthelferinnen und -helfer ausgebildet."

Mühlbauer: „Wir bekommen jede Woche drei bis fünf Anfragen für Schwimmlernangebote, dazu haben wir selbst schon eine Warteliste mit 150 Interessenten. Da das Kurbad im Moment keine Anfänger-Schwimmkurse anbietet, haben wir 18 Ferienintensivkurse gemacht und konnten über 150 Kindern die Möglichkeit geben, schwimmen zu lernen oder ihr Können zu verbessern."

Corona hatte den Verein stark ausgebremst und Training und Ausbildung lahmgelegt. Mühlbauer: „Doch jetzt läuft der Betrieb wieder und wir versuchen die Defizite, die besonders die Kinder durch die geschlossenen Schwimmbäder bekommen haben, wieder abzubauen."

Neben der Ausbildung von Rettungsschwimmern und dem Angebot der Ersten Hilfe- und Sanitätsausbildung unterstützt die Ortsgruppe Königstein seit Jahren das Kurbad beim Beckendienst und ebenso das Freibad.

Die Geschichte der DLRG in Königstein begann 1952. Der Vorsitzende: „Leider war es mir bis heute nicht möglich, etwas über die Zeit vor 1965 in Erfahrung zu bringen." Besser dokumentiert ist die Vereinschronik seit 1965, als B. Klöss den Vorsitz innehatte, gefolgt von Marta Wilke von 1971 bis 1978. Dokumentiert ist auch, dass 1978 auch damals schon im Freibad Wachdienst gemacht wurde, ebenso wie 603 Stunden Wachdienst am Edersee. In den 80er Jahren stand dann allerdings die Ortsgruppe Königstein fast vor dem Aus, trainierten 1984 nur noch 20 Kinder dort. 1985 übernahmen dann Werner Noll, Fritz Jakobs, Jürgen Wichmann, Katrin Wieries und Achim Tretschok die Aufgabe, die DLRG Königstein in eine neue Zeit zu führen. Und zum 50-jährigen Jubiläum hatte der Verein 2002 schon wieder über 300 Mitglieder. Erster Stadtrat Pöschl: „Wir wünschen uns als Stadt, dass dieser Verein so stark und aktiv bleibt und ich bin immer gerne Ansprechpartner für die DLRG."

Über die Bedeutung und Wichtigkeit muss man in der heutigen Zeit nicht reden, denn die traurige Wahrheit ist, dass in Deutschland 2021 mindestens 299 Menschen ertranken. Mühlbauer: „Immerhin konnten die Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmer 2021 über 1.600 Menschen das Leben retten. Die Schwimmausbildung und die Ausbildung der Helferinnen und Helfer bleibt eine nicht zu vernachlässigende Aufgabe."

Im Rahmen des Festes wurden folgende Personen geehrt:
für 50 Jahre Mitgliedschaft: Kathrin Wieries und Eugen Hisgen
für 10 Jahre: Mitgliedschaft: Franz Lücke
Verdienst-Medaille der DLR in Bronze: Wolfgang Thür, Sophie Mühlbauer, Alexander Mühlbauer, Gritt-Jana Glatz, Stephan Dichmann
Verdienst-Medaille der DLRG in Silber: Petra Schranz, Norbert Colloseus, Fabian Ebeling
Ein Teil der ***Wachgängermannschaft***, die sich in besonderer Art und Häufigkeit eingesetzt haben, bekamen einen besonderen Dank: Florian Friedrich Grossl, Thorsten Strotkemper, Claudia Höllering, Marcel Mühlbauer, Thorsten Herbach, Lewis Krasz

Engländerinnen und Engländer in Königstein

Die Stadt Königstein empfängt ab Donnerstag, 22. September 2022, die Delegation aus der neuen Partnerstadt Farringdon.

Zu diesem Anlass hat die Königsteiner Stadtarchivarin Dr. Alexandra König einmal geschaut, welche Verbindungen England und Königstein in vergangenen Zeiten hatten.

Im Zuge der Rheinromantik reisten nicht nur Mary Shelley oder Lord Byron durch Deutschland – auch manche Reisende aus England kamen nach Königstein:

Der englische Schauspieler und Sprachlehrer **Charles V. Incledon** (1791 - 1865) erwähnt in einem Buch über Mainz und seine Umgebung (1836) Königstein, seine „beautiful grounds" und den Gasthof „Stadt Amsterdam", in dem er übernachtete.

Mary de Humboldt, eine in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts aktive Schriftstellerin, Malerin und Zeichnerin, lieferte die Zeichnungen für die „Views in Nassau", die auf einer Reise nach Hessen 1834 entstanden und 1841 bei Ackermann in London herausgegeben wurden.

Königsteiner – zumindest „Zugezogene" – hatten ihrerseits familiären Kontakt nach England:

Sigismund Kohnspeyer (1830-1895), erster Ehrenbürger der Stadt, war einer der ersten Frankfurter, die sich in Königstein niederließen. Sein Bruder Isaak lebte in England, wohin auch Sigismund geschäftliche Verbindungen pflegte. Entsprechend international waren seine Kontakte. Kohnspeyer stammte aus einer wohlhabenden Familie von Bankiers und Kaufleuten. Er selbst war im kulturellen Bereich sehr engagiert. In Königstein hieß es, seine hiesige Sommerresidenz habe eine geradezu „magische Anziehungskraft" auf die „Haute volee" seiner Zeit.

Dazu zählte natürlich **Victoria Adelaide Mary Louisa, Prinzessin von Großbritannien und Irland**, älteste Tochter der englischen Königin Victoria. Victoria, die sich als Witwe nach ihrem Mann Kaiserin Friedrich nannte, ließ sich als Witwensitz 1888 Schloss Friedrichsruh erbauen. Das Gelände vor den Toren Königsteins soll ihr Kohnspeyer vermittelt haben. In unmittelbarer Nachbarschaft, jetzt aber auf Königsteiner Gebiet, errichteten im selben Jahr Wilhelm und Mathilde von Rothschild ihre Villa. Kaiserin Friedrich war hier gerne zu Gast. Und auch deren Bruder, der spätere englische **König Edward VII**. Zum Einzug pflanzten sie am Eingang zwei Tannen, die heute noch zu bestaunen sein sollen. Edward kam als Prince of Wales öfter nach Königstein und wohnte dann im Hotel Pfaff.

Dem Beispiel dieser hochkarätigen Gäste aus England folgten bald auch weniger prominente Reisende.

Nicht nur ihnen sollte etwas geboten werden: So gab es spätestens seit den 1890er Jahren einen öffentlichen **Lawn-Tennisplatz**. 1907 sollte auch ein städtischer **Golfplatz** angelegt werden. Der Platz wurde einer Gruppe von englischen Ärzten gezeigt, die im Rahmen einer Studienreise nach Königstein gekommen waren und „mit großem Interesse" den neuen Golfplatz inspizierten. Die Taunuszeitung bezeichnete ihn am 1. Juli 1908 nicht nur als den größten, sondern auch als den schönsten in Deutschland. Es wurden Proberunden veranstaltet und ein Werbeprospekt entworfen mit dem Hinweis, der Platz sei angelegt worden unter der Aufsicht eines erfahrenen Golf-Spielers, der „sehr entzückt war von den ‚possibilities of the ground'".

Die englische Ärztegruppe besichtigte unter anderem das renommierte **Sanatorium Dr. Oskar Kohnstamm**, das viel zum guten Ruf Königsteins als Kurort beitrug. Kohnstamm selbst hatte zwei Brüder, die in London als Geschäftsleute lebten. Für seine Söhne erwies sich die englische Verwandtschaft während der Zeit des Nationalsozialismus als Segen. Als sie wegen ihrer jüdischen Vorfahren aus Deutschland fliehen mussten, fanden sie bei ihren Onkeln in London Aufnahme.

Mit dem Ersten Weltkrieg endete der Aufschwung der Kurstadt Königstein.

Wenige Wochen nach Kriegsende kamen französische Besatzungssoldaten. Zunächst waren sie in den Hotels untergebracht. 1925 errichteten sie eine Kaserne an der Sodener Straße.

Kurz nach Fertigstellung zogen die französischen Truppen ab und es kamen **englische Soldaten**. Viele kamen mit Familie, für die Wohnungen beschlagnahmt wurden. Dennoch wurde das Leben für die Königsteiner leichter. Einschränkungen wie die Passkontrollen wurden aufgehoben, was eine Wiederaufnahme des Kurbetriebs erleichterte. Während der englischen Besatzung konnte am 13. und 14. August 1927 das neu eingerichtete städtische Kurhaus in der Villa Borgnis eröffnet werden. 1929 verließ dann das „Leicestershire-Regiment" Königstein.

Auch die Angehörigen der Offiziere und das Abwicklungskommando reisten ab. Der Abzug der Truppen wurde von zahlreichen Korrespondenten der nationalen und internationalen Presse und von Filmgesellschaften begleitet.

Engländer, genauer: Engländerinnen, waren es auch, die während der Nazidiktatur von Falkenstein aus politisch Verfolgten halfen. Von zahlreichen englischen Quäkerinnen um **Helen Dixon** in London und der in Frankfurt lebenden **Dorothy Henkel** wurde in dem sogenannten „Rest-Home-Project" in Falkenstein ein Ort der Erholung und Regeneration organisiert für Menschen, die aus einem KZ entlassen worden waren.

Englische Delegation besucht erstmals Königstein

Im Mai noch zum Gruppenbild in Faringdon vereint, treffen sich nun Erster Stadtrat Jörg Pöschl, Faringdons Bürgermeisterin Kiera Bentley, die dortige Councillorin Bethia Thomas und Bürgermeister Leonhard Helm (von links) zu einem Wiedersehen in Königstein.
Foto: privat

Königstein (kw) – Die Festivitäten zum großen 50-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Königstein – Le Cannet sind gerade erst wenige Tage vorüber und schon geben sich die europäischen Freunde quasi die Klinke in die Hand.

Während man jedoch auf deutsch-französischer Seite bereits 50 Jahre „liiert" ist, steckt die im April 2022 vom Königsteiner Stadtparlament beschlossene Städtepartnerschaft mit der englischen Kleinstadt Faringdon in Oxfordshire im sprichwörtlichen Sinne noch in den Kinderschuhen.

Nicht desto trotz hat sich seit April einiges getan. Der im Mai konstituierte neue „Förderverein der deutsch-englischen Partnerschaft Königstein/Ts. – Faringdon" hat bereits nach wenigen Wochen fast 60 Mitglieder in seinen Reihen und die erste große „Feuertaufe" steht nun unmittelbar bevor, denn erstmalig überhaupt wird vom heutigen Donnerstag bis einschließlich Sonntag eine offizielle Delegation aus Faringdon zu Gast in Königstein sein.

Die 20-köpfige Delegation wird angeführt von Faringdons Bürgermeisterin Kiera Bentley und einigen Ratsmitgliedern. Auf deutscher Seite wurde vom neu gegründeten Partnerschaftsverein viel Vorarbeit geleistet, um den englischen Gästen mit einem ebenso vollgepackten wie unterhaltsamen Programm einen Überblick über die Schönheiten und Vorzüge unserer Region und unserer Stadt zu bieten.

Neben dem obligatorischen Rundgang durch die Stadt ist eine 3-Türme-Wanderung zu den Türmen der Burgen Königstein und Falkenstein sowie zum Hardtbergturm vorgesehen, eine Ausflugsfahrt ins Mittelrheintal sowie nach Frankfurt, aber auch ein „Ritteressen" im Keller der Königsteiner Burg sowie der Besuch des Oktoberfestes der Plaschis.

Zudem ist anlässlich des symbolträchtigen Erstbesuches auch der Eintrag ins Goldene Buch der Stadt, verbunden mit einem Empfangscocktail durch Bürgermeister Leonhard Helm vorgesehen.

Königstein ist KOMPASS-Kommune

Staatssekretär Stefan Sauer und Bürgermeister Leonhard Helm präsentierten die KOMPASS-Plakette, die in Kürze am Rathaus angebracht wird. **Foto: Scholl**

Fortsetzung von Seite 1

Dazu gehöre eine ganzheitliche Betrachtung der „Sicherheitslage“ und die Einbeziehung von Informationen aus der Bevölkerung, die über die polizeilichen Erkenntnisse hinaus gehen. Wichtige Akteure sind dabei die Bürgerinnen und Bürger, deren Erkenntnisse und Wahrnehmungen in die Betrachtungen einbezogen werden sollen, um das Sicherheitsgefühl auf breiter Front zu erhöhen.

Beleuchtung, Parks und dunkle Ecken

Bürgermeister Leonhard Helm merkte an, dass gerade die niedrige Kriminalitätsrate und ein gutes Sicherheitsgefühl die Stadt für Familien mit Kindern attraktiv mache. Er sieht die ersten Ansatzpunkte auf dem Gebiet der Parkpflege (niedrigere Sträucher und Hecken) und einer besseren Ausleuchtung „dunkler Ecken“. Die Bürger müssten bei entsprechenden Entscheidungen „mitgenommen“ werden, um eine hohe Akzeptanz zu erreichen. Die Stadt habe immer ein offenes Ohr für die Sicherheitsanliegen der Bürgerinnen und Bürger, so Helm. Man müsse den Bürgern zuhören und ihre Anliegen ernst nehmen.

Start des Programms

Die Beratungen zur Bildung eines Präventionsrates, wie er im KOMPASS-Programm vorgesehen ist, schreite gut voran, so Stadtverordnetenvorsteher Dr. Michael Hesse. Auf der anstehenden Stadtverordnetenversammlung werden die Mitglieder voraussichtlich benannt werden. Anschließend wird ein Arbeitsgremium unter Federführung des kommunalen KOMPASS-Ansprechpartners gebildet und die 1. Kommunale Sicherheitskonferenz vorbereitet und geplant. Aktuell steht eine Bürgerbefragung auf dem Programm.

Bürgerbefragung zum Thema Sicherheit

Für eine zeitnahe Bürgerbefragung haben die Beamten der Königsteiner Polizeistation und das Team der KOMPASS-Initiative **Sonntag, den 25. September** gewählt.
Am „verkaufsoffenen Sonntag“ wird es neben vielen anderen Aktionen in der **Kirchstraße** eine Blaulichtmeile geben, auf der auch die Polizei vertreten ist und **ab 13 Uhr** im Rahmen der KOMPASS-Initiative eine offizielle Bürgerbefragung zum Thema Sicherheit und Sicherheitsgefühl in Königstein durchführen wird.

Ziel von KOMPASS

In jeder Kommune und Stadt gibt es Orte, die problembehaftet sind und im schlimmsten Fall von den Bürgerinnen und Bürgern gemieden werden. Dabei ist nicht immer kriminelles Handeln ersichtlich, sondern die Menschen haben aufgrund unterschiedlicher Gründe Angst, z.B. durch einen Park zu gehen oder bestimmte Straßenabschnitte zu passieren. Dieses Gefühl zu formulieren, die Gründe zu erörtern und im gemeinsamen Gespräch und Austausch Maßnahmen zu erarbeiten, sind das Ziel der KOMPASS-Initiative. Dabei steht die Prävention im Vordergrund, um frühzeitig regulierend eingreifen zu können.

Veranstaltung: „Gefahrenzone Smartphone – wie schütze ich mein Kind?“

Königstein (kw) – Die Stadt Königstein möchte im Rahmen der Kompass-Intitiative Eltern und Lehrerinnen und Lehrern, sowie sonstigen Interessierten jede Menge Informationen und Handlungsempfehlungen zu Gefahren und Sicherheit im Netz geben. Experten der Polizei, den Ämtern für Jugendschutz und ein Facharzt sprechen zum Thema „Gefahrenzone Smartphone – wie schütze ich mein Kind?“.
Die Veranstaltung findet statt am **6. Oktober 2022 ab 19 Uhr** (Einlass 18.30 Uhr) im Haus der Begegnung, Bischof Kaller Straße 3, Königstein im Taunus.

Seniorenfahrt nach Frankfurt

Ausgangspunkt des in der vergangenen Woche stattgefundenen Ausflugs von „Bürger helfen Bürgern“ war die Frankfurter Paulskirche. Nach einer hochinteressanten und sehr detailreichen Führung über den Römerberg zur Neuen Frankfurter Altstadt erkundeten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem kurzen Bummel Alt-Sachsenhausen und konnten dabei den Aufenthalt bei „Frau Rauscher“ genießen – nebst kulinarischem Genuss und Live-Begleitung von einem Akkordeonspieler! **Foto: privat**

BEILAGENHINWEIS
Ein Teil unserer heutigen Auflage enthält eine Beilage von
möbel urban
Wohn Dich glücklich!
Frankfurter Straße 80
65520 Bad Camberg
Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung!

Hypnose in Königstein
• Entspannt abnehmen
• Entspannte Rauchentwöhnung
• Entspannt Schlafstörungen beheben
• Entspannt Lampenfieber bekämpfen
• Entspannt Ängste beseitigen
• Entspannt Stress abbauen
• Entspannter das Leben genießen
Dipl.-Psych. Andreas Hofmann
Altkönigstraße 4
61462 Königstein
E-Mail: a.hofmann@ah-hypnose.de
Web: www.ah-hypnose.de
Tel.: +49 (0) 179 – 4673442

www.taunus-nachrichten.de

Elektro Schießer
Elektroinstallation
Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Hardtgrundweg 1 · 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

Das nehmen die Leser immer gerne in die Hand:
Ihre Beilage
in unseren Zeitungen
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!
Verlagshaus Taunus MEDIEN GMBH
0 61 74 / 93 85 24

Ihr persönlicher PC-Helfer
Sie besitzen einen Computer, und er macht nicht, was er soll? Ich helfe Ihnen, eine Lösung zu finden.
• Unterstützung für Windows PC (Notebook oder Desktop)
• Hardware- & Software-Installationen
• Updates / Datensicherung
• Einrichtung von Zusatzgeräten (Drucker, Scanner etc.)
• Umgang mit dem Computer und Office-Programmen
• Vor-Ort-Service und/oder Fernwartung
• Kaufberatung auf Wunsch und nach Bedarf
01522-452 3047
info@pc-bob.de
PC-Bob.de Königstein im Taunus
Boris Bittner

OPEL-ZOO
Erholung · Bildung · Forschung · Artenschutz
Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de

MITSUBISHI MOTORS
PEUGEOT
CITROËN
Auto Kaiser
Bad Camberg GmbH & Co. KG
Robert-Bosch-Str. 4
65520 Bad Camberg
Telefon: 06434/4019
www.auto-kaiser-bc.de

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI
LASKA GmbH
Querstraße 4
61462 Königstein
Tel. 06174/22287
Bäder · Heizung · Solar
alles aus einer (Meister-)Hand
Kundenorientierung, engagierte Mitarbeiter, Qualität, Sauberkeit und Umweltbewusstsein sind die Pfeiler unseres Unternehmens.
Tel.: 06174-22287
www.laska-baeder.de

„Nicht dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben geben.“ Cicely Saunders
Samstag, 24.09.2022
11:00-17:00 Uhr
TAG DER OFFENEN TÜR
HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH HOCHTAUNUS
PROGRAMM:
· Moderation durch Susanne Fröhlich
· Zwerkstatt für Kinder
· Musikalisches von den Kingstruments und Carlos
· Geschichtenerzählerin Walburga Kliem
· Auftritt der Singschule und Kitas
· tolle Stände mit Naturprodukten und Selbstgemachtem
· Massagen
Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Hospiz Arche Noah Hochtaunus | Brunhildestraße 14 | 61389 Schmitten

Schutzmann vor Ort klärte über Betrugsmaschen auf

Königstein (gs) – Charmantes Lächeln und schicke Uniform – unter diesen unschlagbaren Voraussetzungen klärte der Königsteiner „Schutzmann vor Ort“, Falk Bonfils, am vergangenen Donnerstag auf Einladung der Stadt Königstein, des Seniorentreffs und der Caritas über aktuelle Betrugsmaschen – zumeist am Telefon – auf. Im fast voll besetzten Katholischen Gemeindezentrum hatten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger eingefunden, die sich aus erster Hand informieren wollten, welche Betrugsmaschen es gibt, wie man sie erkennt und wie man im Falle eines Falles reagieren sollte.

Die „Top 3“ der Betrugsmaschen, so Falk Bonfils, seien im Moment der Telefonbetrug durch falsche Polizeibeamte, der Enkeltrick und der besonders perfide Schockanruf. Sein Vortrag sah nicht nur die Erklärung der einzelnen Betrugsmaschen vor, sondern er gab auch Verhaltenstipps, wie diese erkannt und damit verhindert werden können.

Als Schutzmann vor Ort hat Falk Bonfils seit vergangenem Jahr sein Büro in Königstein und ist damit „ganz nah“ am Bürger. Er hat ein offenes Ohr für deren Anliegen und kann sich Zeit nehmen, zu beraten und zu unterstützen. Darüber hinaus ist er Ansprechpartner für Stadt und Gemeinde, Behörden, Schulen, Kindergärten und Vereine – eine Aufgabe, der sich Falk Bonfils gerne widmet, denn er schätzt das persönliche Gespräch und ist des Öfteren auch persönlich in der Stadt anzutreffen.

Hinter den Betrugsmaschen stecken, so berichtete Bonfils, gut organisierte Banden, deren „Köpfe“ meist im nicht-europäischen Ausland sitzen. Egal, um welche Betrugsmasche es sich handelt – immer fordern die Anrufer große Geldsummen (oder Wertsachen), die innerhalb kurzer Zeit übergeben werden sollen.

Falk Bonfils ist „Schutzmann vor Ort“ in Königstein und informierte über (leider) oft erfolgreiche Betrugsmaschen. **Foto: Scholl**

Bei der Masche **„Falscher Polizist“** wird den Geschädigten z.B. vorgegaukelt, dass in ihrer Nachbarschaft eingebrochen wurde, sie auf einer „glücklicherweise“ gefundenen Liste ständen und ihre Wertsachen deshalb nicht mehr sicher seien. Die Betrüger fordern als vorgebliche Polizisten die Übergabe der Wertsachen, damit diese „gesichert“ werden können. Der **Enkel- Trick** trifft gezielt ältere Menschen. Der vermeintliche Enkel (oder die Enkelin) ruft an und bittet um finanzielle Unterstützung.

Den Namen der Enkelin/des Enkels erfragen die Betrüger ganz geschickt und bauen dann ein Gespräch auf, das die Geschädigten glauben lässt, tatsächlich mit der Familie zu sprechen. Beim **Schockanruf** spielen die Betrüger ihrem Opfer am Telefon regelrechte Horrorszenarien vor – dies können schwere Unfälle oder gar begangene Verbrechen sein. Die Opfer werden durch die Art der Gesprächsführung derart geschockt, dass sie gar nicht mehr nachfragen und spontan „Hilfe“ leisten. Wenn dann ein vermeintlicher Polizist oder eine „Staatsanwältin“ innerhalb kurzer Frist hohe Geldsummen als Sicherheitsleistung fordert, zahlen die Geschädigten oft, ohne Rücksprache zu halten. Eine furchtbare Betrugsmasche, die bei den Geschädigten oft noch lange nachwirkt.

Als Maßnahme empfiehlt Falk Bonfils, sich immer rückzuversichern, ob sich der am Telefon beschriebene Vorfall tatsächlich in dieser Form ereignet hat. Dabei sollte jedoch NIE eine vom Anrufer vorgegebene Rückrufnummern genutzt werden. Er empfiehlt, immer eigene, bekannte Telefonkontakte für Rückfragen zu nutzen. Meistens, so Bonfils, lassen die Betrüger von ihrem Vorhaben ab, wenn sie merken, dass „etwas nicht läuft“. Ansonsten rät der Schutzmann vor Ort, am besten gleich aufzulegen und das Gespräch damit im Keim zu ersticken.

Für weitere Informationen hat die Polizei eine Informationsbroschüre mit dem Titel „Im Alter sicher leben“ aufgelegt, die Tipps für den Umgang mit diesen und vielen weiteren „Gefahren“ beinhaltet.
Informationen gibt es auch auf der Webseite www.polizei-beratung.de.

HGK: Stellungnahme zum „Verkehrsversuch Stadtmitte“

Königstein (kw) – In den vergangenen Wochen wurden die Verantwortlichen des Vereins Handwerk und Gewerbe in Königstein e.V. (HGK) häufig mit der Annahme konfrontiert, der Verein stehe der Verkehrsdrehung in der Stadtmitte grundsätzlich negativ gegenüber. Diese Annahme ist in dieser Form nicht korrekt.

Der HGK ist nicht gegen den Verkehrsversuch, sondern kritisiert lediglich die Art und Weise, wie dieser umgesetzt wurde. Die Verfahrensweise nach dem Motto „Parkplätze streichen, Busse drehen und dann mal sehen“, ging einher mit negativen Auswirkungen auf den stationären Einzelhandel. Die Vorstandsmitglieder des HGK vertreten geschlossen die Ansicht, dass sich jede Änderung des Verkehrsflusses – gleich in welcher Form – zukünftig positiv auf die Innenstadt und das dort ansässige Gewerbe auswirken muss.

Dieser Anspruch würde bedeuten, dass Veränderungen grundsätzlich besser geplant und kommuniziert werden sollten. Dazu wird gehören, dass alternative Parkplätze angeboten und ausgewiesen werden, BEVOR Umbauten – gleich welcher Form – vorgenommen werden.

Impfung mit neuem Omikron-Vakzin

Hochtaunus (kw) – Der neue, an die Omikron-Variante angepasste, Corona-Impfstoff wird seit 15. September im Impfzentrum der Hochtaunus-Kliniken angeboten. Interessierte können sich an allen drei Standorten des Impfzentrums (Bad Homburg, Königstein und Usingen) ihre zweite Auffrischungsimpfung mit den an die BA.1-Variante angepassten Vakzinen von BioNTech/Pfizer und Moderna geben lassen.

Interessierte, die sich die Auffrischungsimpfung mit dem neuen Impfstoff verabreichen lassen möchten, sowie alle anderen Impfwilligen ab 12 Jahren können sich an den drei Standorten Bad Homburg, Königstein und Usingen impfen lassen. Kinder unter 12 Jahren werden ausschließlich im Impfzentrum Bad Homburg (Am Grünen Weg 1, 61352 Bad Homburg) geimpft – und zwar samstags von 14 bis 18 Uhr.

Zudem bietet das Impfzentrum Bad Homburg jeden Donnerstagabend Impfungen gegen ***Affenpocken*** an. Hierfür kann ein Termin per E-Mail vereinbart werden: Impfzentrum@hochtaunus-kliniken.de

Impftermine können bequem online über die Website des Impfzentrums gebucht werden: www.hochtaunus-kliniken.de/impfzentrum-hochtaunus

Wochenmarkt auf dem Parkplatz

Am Freitag, 23. September 2022, stehen die Händlerinnen und Händler des Wochenmarktes von 8 Uhr bis 14 Uhr auf dem Parkplatz, statt auf dem Kapuzinerplatz. Grund sind Aufbauarbeiten für das Oktoberfest am Wochenende.

Foto:Stadt Königstein

Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 22.09. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Fr., 23.09. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

Sa., 24.09. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250

So., 25.09. Burg-Apotheke
Frankfurter Straße 7
Tel. 06174 / 55650

Mo., 26.09. **Glaskopf-Apotheke**
Glashütten, Limburger Straße 29
Tel. 06174 / 63737

Di., 27.09. **Apotheke im Globus**
Eschborn, Ginnheimer Straße 18
Tel. 06196 / 7762770s

Mi., 28.09. **Hof-Apotheke**
Kronberg, Friedr.-Ebert-Straße 16
Tel. 06173 / 79771

Ärztedienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

für Königstein, Kronberg, Bad Soden, Eschborn und Glashütten

www.bereitschaftsdienst-hessen.de

Kasse u. Privat

Tel.: 116 117

Mo., Di. + Do. 19.00 – 00.00 Uhr; Mi. + Fr.: 14.00 – 00.00 Uhr
Sa., So. + feiertags: 08.00 – 00.00 Uhr
65812 Bad Soden (Krankenhaus), Kronberger Straße 36

Augenärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst: 01805 / 60 70 11

Caritas Pflege und Betreuung · Tel. 06172 59760-170
– Ambulante Pflege
– Hauswirtschaftliche Betreuungsleistungen
– Mobile Dienste – Fahr- und Begleitdienste für Menschen mit Pflegebedarf
– Atempause –
Angebote zur Alltags- und Demenzbegleitung

Polizei-Notruf: Tel. 110
Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112
Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222
Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888
Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst:
Dr. Yvonne Ilieff Theresenstraße 51
65779 Kelkheim Tel. 06195 / 64829

Impressum

Herausgeber: Annette Bommersheim
Geschäftsleitung: Alexander Bommersheim
Anzeigenleitung: Alexander Bommersheim
Tel. 06174 9385-0
kw@hochtaunus.de
Geschäftsstelle: Theresenstraße 2
61462 Königstein
Redaktion: Gryta Scholl
redaktion-kw@hochtaunus.de
Telefax: 06174 / 9385 60 u. 9385 50
Auflage: 12.450 verteilte Exemplare für Königstein mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems.
Preisliste: z. Zt. gültig Preisliste Nr. 40 vom 1. Januar 2022
Druck: ORD GmbH Alsfeld
Internet: www.taunus-nachrichten.de

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

Tipps und Infos aus der Kur- und Stadtinformation

Bis 30.9. | Mittwoch bis Sonntag | 17 bis 22 Uhr | Konrad-Adenauer-Anlage
Weinsommer in Königstein
Die °Oechsle Weinbar bietet deutsche Weine und Sekte der Generation Jungwinzer an. Jeder Wein & Sekt mit seiner ganz persönlichen Geschichte.

Bis 6.10. | Kernstadt und alle Stadtteile von Königstein im Taunus
Jugendsammelwoche des Hessischen Jugendrings 2022
Jugendsammelwoche zugunsten der Jugendarbeit in den Jugendgruppen und Jugendverbänden. Die Jugendlichen sammeln Geld zur Unterstützung ihrer Jugendarbeit. Mit dem eingenommenen Geld können sie z. B. ein Wunschprojekt umsetzen, Ausflüge machen oder auf Freizeit fahren. Schirmherr ist der Hessische Ministerpräsident Boris Rhein. Mehr Infos unter www.jugendsammelwoche-hessen.de.

Fr 23.9. | 8.00 bis 14.00 Uhr | **Kleiner Parkplatz** Stadtmitte, Georg-Pingler-Str.
Königsteiner Wochenmarkt
Angeboten werden regionale und frische Produkte wie Eier & Geflügel, Obst & Gemüse, Backwaren, Käse & ital. Feinkost, Fisch, Fleisch, Wurst und Blumen.

Fr 23.9. | 16.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Eine kleine Heilklima-Wanderung
Gelegenheit, das Besondere des „Heilklima-Wanderns“ kennenzulernen. Teilnahme kostenlos, Anmeldung unter (0 61 74) 202 251 erforderlich.

So 24.9. | 10 Uhr | Treffpunkt: Waldparkplatz am Portal Pfahlgraben, L3024
Erquickende Höhen und Tiefen im Heilklima-Park
Abwechslungsreiche Heilklima-Rundwanderung von 9 km mit leichten und moderaten Steigungen. Leitung: Heilklima-Therapeutin Kathrin Schäfer. Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich: (0 61 74) 202 251.

Sa 24.9. | 15.00 Uhr | Treffpunkt: Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a
Königsteiner Burg- und Stadtführung
Kurzweiliger Spaziergang durch den Kurpark auf die Burg mit Geschichte(n) aus und über den Heilklimatischen Kurort Königstein. Ca. 60 Min., Teilnahme kostenlos, Anzahl begrenzt. Anmeldung erforderlich: (0 61 74) 202 251.

Sa 24.9. | 17.00 bis 23.00 Uhr | Kapuzinerplatz Stadtmitte
15. Königsteiner Oktoberfest
17.00 Uhr - Zeltöffnung
18.00 Uhr - Festbier-Anstich & Live-Musik (Tischreservierung: www.Plaschi.de)

So 25.9. | 11.00 bis 16.00 Uhr | Am Bürgerhaus Falkenstein, Scharderhohlweg
Cidre-Fest & Tour de Falkenstein
Die Gesellschaft zur Pflege Internationaler Beziehungen bietet eine spannende Reise durch Falkenstein und die Partnerschaft zu Le Mêle an. An sechs Stationen an unterschiedlichen Orten sind Wissen, Aktion & Geschicklichkeit gefragt. Mehr Infos unter: www.falkenstein-lemele.de.

So 25.9. | 12.00 bis 18.00 Uhr | Königsteiner Innenstadt
15. Königsteiner Oktoberfest mit Verkaufsoffenem Sonntag
12.00 Uhr - Zeltöffnung & Weißwurst-Frühstück (Tischres.: www.plaschi.de)
13.00 Uhr - Verkaufsoffener Sonntag mit Live-Musik (www.hgk-koenigstein.de)

So 25.9. | 14.00 Uhr | Treffpunkt: OGV-Halle am Wiesenhof, Schwalbacher Str.
Edelkastanien-Wanderung zur Früchtezeit
Führung mit Johannes Schiesser durch die Mammolshainer Fruchtsortenanlage, wo Neupflanzungen europäischer Fruchtsorten angesiedelt und erforscht werden. Ca. 2 Stunden. Teilnahme kostenlos, Spenden gerne Anzahl begrenzt. Anmeldung erforderlich: (0 61 74) 202 251.

Mo 26.9. | ab 19.00 Uhr | Frankfurter Volksbank Königstein, Frankfurter Str. 4
Königsteiner Forum
Empfang und kleiner Festakt anlässlich 42 Jahre Königsteiner Forum – 18 Jahre unter Leitung von Professor Dr. Diether Döring. Vortrag mit Referent Professor Dr. Jürgen Renn, Berlin zum Thema: Die Erde in der menschengemachten Krise. Ursachen und Chancen. Anmeldung unter (0 61 74) 202 251. Kostenloser Live-Stream unter www.koenigsteiner-forum.de.

Di 27.9. | 10.00 bis 12.00 Uhr, Adelheid-Stift, Burgweg 14
Caritas Mütter-Treff Königstein
Für Schwangere und Eltern mit ihren Babys und Kindern bis zum 3. Lebensjahr. Das Treffen ist kostenlos und offen. Anmeldung nicht erforderlich.

Di 27.9. | 16.00 Uhr | Stadtbibliothek Königstein, Wiesbadener Straße 6
Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek
Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Mi 28.9. | Treffpunkt, Abfahrt & Abmarsch: Bushaltestellen Stadtmitte
Mittwochswanderung mit dem Taunusklub Königstein
Gruppe 1: 10.43 Uhr (Bus 57) – Feldberg – Sandplacken (Einkehr Tannenheim) – Tillmannsweg - Fuchstanz – Reichenbachtal – Königstein, ca. 10 km. Wanderführung: H.-J. Dittombée (0 61 96) 72 69 7.
Gruppe 2: 10.30 Uhr (Stadtmitte) – Abmarsch zur Wanderung ins Kronthal. Einkehr Fattoria, ca. 12.30 Uhr. Wanderführung: Christa Ernst (0 61 74) 38 68.

Kur- und Stadtinformation Königstein mit Fundbüro

Wir sind für Sie da:

Montag, Dienstag & Donnerstag	09.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	09.00 bis 18.00 Uhr
Samstag & Sonntag	10.00 bis 15.00 Uhr
Mittwoch	Geschlossen!

Anschrift und Kontakt
Hauptstraße 13 a • 61462 Königstein im Taunus
Telefon (0 61 74) 202 251
info@koenigstein.de • www.koenigstein.de

28 Zoll

Premiumoptik

Federgabel | Entnehmbarer 374Wh Akku | Aluminium-Rahmen

TENWAYS

CGO800S | E-Cityrad

Wartungsarmer Gates Carbon Riemen | Hydraulische Scheibenbremsen

je 1899,-[1]
BIG DEAL

28 Zoll

Inklusive Schutzbleche + Parkstütze

Nur 15kg mit Motor und Akku!

Nabenmotor | Integrierter 252Wh Akku | Aluminium-Rahmen

TENWAYS

CGO600 | E-Urbanbike

Wartungsarmer Gates Carbon Riemen | Hydraulische Scheibenbremsen

je 1599,-[1]
TOP PREIS

26 Zoll | 27,5 Zoll

SHIMANO 18-Gang Kettenschaltung

Aluminium-Rahmen | Shimano Tourney Schaltwerk | Suntour Federgabel

BULLS

Pulsar Eco | MTB Hardtail

Felgenbremsen | STYX Aluminium Felgen

449,95 ~~549,95~~[1]
SIE SPAREN 100€

28 Zoll

SHIMANO 21-Gang Kettenschaltung

Aluminium-Rahmen | Federgabel | LED-Scheinwerfer

MAMMUT

Edition Sport 4.0 | Trekkingrad

Felgenbremsen | StVZO-Zulassung

je 549,- ~~749,-~~[1]
SIE SPAREN 200€

Jetzt SPAREN!

Für die nächste Saison sind bereits Preiserhöhungen der Industrie angekündigt.

Fahrrad DENFELD Radsport GmbH
Urseler Straße 67 | 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 392910

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr 10:00 - 19:00 Uhr
Sa. 10:00 - 18:00 Uhr

[1]Alle Preise in Euro inkl. deutscher Mwst. Angebote nur solange der Vorrat reicht. Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers.
[2]Keine Barauszahlung. Gutschein nur einlösbar für vorrätige Bekleidungsartikel. Aktion gilt nur für Neuaufträge vom 17.09.2022 bis 12.10.2022. Leasingkäufe sind von der Aktion ausgenommen. Die Aktion ist nicht mit weiteren Vergünstigungen kombinierbar.

Größte Auswahl in Hessen

www.Denfeld.de
24 Stunden online shoppen!

Am Wochenende startet das 15. Königsteiner Oktoberfest

Königstein (kw) – Während in München das Bier schon seit Samstag fließt und die Zelte vor guter Laune und Trinksprüchen beben, wirft auch das 15. Königsteiner Oktoberfest seine Schatten voraus. Volksfestluft und Bretzenduft wird auch dieses Jahr wieder durch die Straßen von Königstein wehen, wenn es am 24. September 2022 heißt: O'zapft is!

Großes Festzelt mit Live-Musik

Königsteinerinnen und Königsteiner, die durch die Innenstadt spazieren, erblicken auf dem Kapuzinerplatz bereits das große Festzelt, welches die Mitglieder des Königsteiner Narrenclubs am Mittwoch gestellt haben. Das Festzelt misst über 300 Quadratmeter und macht Königstein damit zum größten Oktoberfest im Umkreis. Insgesamt können am Samstagabend über 400 Personen gemeinsam feiern. Nachdem auch im Umland viele Feste abgesagt wurden, hat sich der Verein nach der durchweg positiven Resonanz des letzten Jahres dafür entschieden, an einem großen Zelt festzuhalten. Der Vorsitzende Daniel Georgi erläutert: „Im letzten Jahr mussten wir Mindestabstände einhalten, weshalb wir ein sehr großes Zelt brauchten, um das Fest überhaupt stattfinden lassen zu können." In diesem Jahr heißt es nun „so wie früher", das große Zelt ist aber geblieben. Ebenfalls zum Inventar gehören schon die Lorcher Schlossbergmusikanten, die einmal mehr aufspielen werden. Vier Musiker aus Lorch am Rhein bieten neben der typisch bayrischen Gaudi auch bekannte Rock- und Popmusik. Mit Erfahrung aus mehreren Jahrzehnten gehen sie auf das Publikum ein und spielen gerne Wunschtitel.

Besuch aus Faringdon

Das Fest lockt in diesem Jahr nicht nur die Königsteiner Bevölkerung. An dem Festwochenende ist das erste Mal eine Delegation aus der neu gegründeten britischen Partnerstadt Faringdon zu Besuch. Die 16 Gäste werden von Mitgliedern aus dem Verein eingekleidet und sind eingeladen, am Samstagabend mitzufeiern. „Es ist uns eine Ehre, dass die Bürgermeisterin Kiera Bentley um 18 Uhr den Anstich machen wird", so Vorsitzender Daniel Georgi. Ebenfalls angekündigt hat sich Ihre Lieblichkeit Burgfräulein Angelika I. mit Gefolge.

Wertmarkensystem

Soviel Spaß es auch macht, ein solches Fest zu realisieren, soviel Arbeit ist es auch. Der Aufbau begann am Mittwoch mit dem Stellen des Zeltes. Eingerichtet und dekoriert wird ab Freitag. Pünktlich zur Zelteröffnung am Samstag um 17 Uhr stehen die rund 35 Helfer bereit, um die Gäste zu begrüßen. Wer bislang keine Tischreservierung ergattert hat, findet noch am Abend Platz. Wie beim Münchner Original haben auch die Plaschis nicht alle Tische zur Reservierung angeboten, damit auch Spontane noch mitfeiern können. Neu in diesem Jahr ist das Wertmarkensystem. Um die Handhabung mit Bargeld für die Helfer zu erleichtern, gibt es an einer zentralen Kasse Wertmarken zu kaufen, mit denen man im gesamten Zeltbereich Speisen und Getränke kaufen kann.

Eine neue Herausforderung dieses Jahr sind die gestiegenen Kosten. „Ich hoffe, wir haben die Balance zwischen moderater Anpassung und fairen Preisen gefunden. Die Maß zum Beispiel haben wir bewusst bei der magischen Grenze von 10 Euro belassen", erklärt Georgi. Und der Königsteiner Narrenclub geht mit der Zeit: Kartenzahlung wird ebenfalls akzeptiert.

Neue Mitglieder willkommen

Das Vereinsleben beim Königsteiner Narrenclub ist vielseitig. Ob Tanzgruppe, historische Festungsgarde oder einfach gemütliches Beisammensein – hier ist für jeden etwas dabei. Alle Gruppierungen wirken an einem Fest wie dem Oktoberfest mit, indem sie beim Auf- und Abbau helfen und gemeinsam eine Standschicht übernehmen. Die Showtanzgruppe „Die Goldstücke", welche ihre Choreographie an zwei Trainingswochenenden probt, freut sich beispielsweise auf ihren Dienst an der in diesem Jahr wieder eingerichteten Sektbar. Der Spaß am Fest und das Miteinander an allen Tagen ist das, was es so besonders macht. Dennoch ist es für den Verein keine Selbstverständlichkeit, ein Fest in dieser Größe auf die Beine zu stellen.

„Genau wie alle Vereine kämpfen auch wir mit Nachwuchsproblemen", so Georgi. Dies führe dazu, dass im Vorstand jedes Jahr wieder evaluiert werden müsse, ob das Fest durchgeführt werden kann oder nicht. „Wir freuen uns über Mitarbeit in allen Gruppierungen und gern auch über Mitglieder, die speziell am Oktoberfest mitwirken wollen", so Georgi. Zur Planung des Festes gebe es eine eigene Planungsgruppe, die individuell das Fest plant und schließlich dem Vorstand zur Abstimmung ein Konzept vorlegt.

Fragen können gern am Oktoberfest direkt an die Mitglieder gestellt werden. Aber jetzt steigt erst einmal die Vorfreude auf ein ungetrübtes Volksfest, und wer Lust darauf bekommen hat, der bekommt auch ohne Reservierung am Samstagabend und am Sonntag ab 11 Uhr ein schönes Plätzchen zum Schunkeln im Festzelt.

Weitere Infos finden Interessierte auf der Website www.plaschi.de.

Bei Fragen stehen die Plaschis unter info@plaschi.de gerne zur Verfügung.

Dirndl, Waffeln und Glücksrad

Ebenso beliebt, wie bekannt – der Waffelstand der Lions-Damen am verkaufsoffenen Sonntag. **Foto: privat**

Königstein (kw) – Die Frauen des Lions-Club Königstein Burg sind beim Oktoberfest am 25. September wieder mit dabei. Verlockender Waffelduft und fröhliche Kindergesichter am Glücksrad – daran ist der Stand der Löwinnen am kommenden Sonntag ab 13 Uhr gut zu erkennen. In zünftigen Dirndln freuen sie sich auch in diesem Jahr auf viele große und kleine Gäste.

Die Waffeln werden mit viel Hingabe selbst gebacken und gegen eine Spende für den guten Zweck „verkauft". Am Glücksrad locken – ebenfalls gegen eine kleine Spende – viele kleine und größere Gewinne, nebst Trostpreisen für alle, die ausnahmsweise kein Glück hatten.

Der Lions-Stand ist traditionell in der Fußgängerzone zu finden – gegenüber der Millenium Buchhandlung, direkt vor der Tür des Augenoptikergeschäfts Pöhlemann. Die Lions-Damen sind sehr dankbar, von dort auch den Strom für ihre Waffeleisen zu erhalten.

Wie immer steht auch eine Sammelbox für gebrauchte Brillen aller Art bereit (inkl. Sonnenbrillen und Kinderbrillen). Diese Brillen werden überarbeitet und können so im Rahmen der Aktion „Sight First" / „Brillen weltweit" dazu beitragen, dass vor allem Menschen in Afrika mit den notwendigen Sehhilfen versorgt werden.

Wer es am Oktoberfest nicht schafft, seine Brille/n bei den Löwinnen abzugeben, der kann unter der Mobilnummer 0173-7538594 mit der Activity-Beauftragten Ulrike Frech Kontakt aufnehmen und einen Termin zur Abholung oder Anlieferung vereinbaren.

Auf der Suche nach Licht – Hye Sook Yoo in der Galerie Uhn

Hye Sook Yoo ist fasziniert von der Farbe Schwarz in allen Schattierungen **Foto: Sura**

Königstein (aks) – Hye Sook Yoo aus Paris besuchte ihre koreanische Landsmännin Jimin Leyrer, um in der Königsteiner Galerie Uhn ihre neusten Werke auszustellen. Mit Graphit, Bleistift, Holzkohle und Acryl malt sie seit fast 30 Jahren schwarze Bilder: ihre „Gamme noire", darunter dunkle und leere Räume, nur schwach beleuchtet. Ihre Bilder sind geprägt von Schattenspielen, in denen sich das Licht nur als Schimmer erahnen lässt. Sie sei schon immer fasziniert von der Farbe Schwarz gewesen, die wie bei „Yin Yang" auch das Gegenteil, das Helle, einschließt: Keine Dunkelheit ohne Licht. Schwarz sei auch eine Mischung aus allen Farben. Hye Sook Yoo erkundet in ihrem Schaffen einen Mittelweg zwischen Zeichnen und Malen, Figuration und Abstraktion. Als „Malerin der Haare" fanden ihre Werke, in denen schwarz gestrichelte Haare zu Frisuren und zu Landschaften werden, weltweit Beachtung. Im Jahr 2000 wurden Ihre Bilder vom renommierten „Salon de Montrouge" ausgezeichnet. In ihren neusten Werken unterbricht sie die Dunkelheit mit der Farbe Blau, die sich quicklebendig durch die schwarze Materie schlängelt, lebendig und wolkenleicht wirkt. Betrachter erleben die schattenhafte Finsternis nicht als bedrohlich, sondern als Chance, sich quasi „blind" auf seine Sinne und Gefühle zu verlassen. Das nämlich passiere, wenn man sich in einem dunklen Raum aufhalte, so erklärt es die Künstlerin. Mit ihren „Deep Space" Bildern nimmt Hye Sook Yoo den Betrachter mit auf eine intensive Reise aus der Dunkelheit ins Licht.

Die Ausstellung kann bis 13. Oktober in der Galerie Uhn, Hauptstraße 34 in Königstein besucht werden. Infos: www.galerie-uhn.de

Grüne zum Verkehrsversuch: Wenn Fakten, dann bitte alle!

Die Verkehrsdrehung bewegt die Gemüter in Königstein und bewog die FDP, die Beendigung der Testphase zur Verkehrsdrehung zu beantragen. Doch um der Situation gerecht zu werden, muss die Kritik der FDP reflektiert und sachlich eingeordnet werden.

Fakt 1: Barrierefreiheit ist gesetzliche Vorgabe

Vergessen wird, dass der barrierefreie Umbau der Bushaltestellen, von dem Verkehrsdezernenten der GRÜNEN Rolf Kerger bereits 2017 in die Wege geleitet, kein Wunsch, sondern gesetzliche Verpflichtung ist. Deren Umsetzung ist aufgrund der Bestimmungen auf der Seite der vorherigen Haltestellen technisch nicht möglich. Durch die rechtlich verbindlichen Vorschriften für barrierefreie Bushaltestellen und die vier Zufahrten zu privaten Grundstücken können nur zu wenig Haltepunkte eingerichtet werden.

Fakt 2: Alternative Varianten kosten noch mehr Parkplätze

Die Verkehrsplaner haben vier Varianten, V1,2,3 und 3a erarbeitet und vorgestellt. Für die Varianten 1 und 2 würde die Fahrtrichtung der Busse nicht gedreht, doch die Haltestellen in die Konrad-Adenauer-Anlage verlegt werden. Dabei würden die Parkmöglichkeiten deutlich reduziert: Bei Variante 1 beide Parkplätze halbiert, in Variante 2 der Parkplatz P2 komplett aufgegeben. Die jetzt im Versuch umgewidmeten Kurzzeitparkplätze in der Hauptstraße und der Georg-Pingler-Straße wären ebenso in beiden Varianten nicht zu halten.

Fakt 3: Alternative Varianten machen Königstein zur Großbaustelle

Für die Umsetzung der Varianten ohne Drehung ist davon auszugehen, dass während der Umbauphase für 1-2 Jahre die komplette Innenstadt keine der bisherigen Parkplätze mehr zur Verfügung stellen könnte und zudem zur äußerst unattraktiven Großbaustelle mutieren würde.

Fakt 4: Entscheidung für Verkehrsdrehung schon 2020

Die Entscheidung für die Variante 3a fiel damals nicht grundlos, sondern wohlbedacht. Leider stoppte die FDP deren zügige Umsetzung, indem sie einen Verkehrsversuch forderte, an dem wir nun teilhaben können. Entgegen der Behauptung der FDP in ihrer kürzlichen Pressemitteilung, zeigte der Versuch aus heutiger Sicht mit der Drehung des Verkehrs nach Eingewöhnung aller Betroffenen nur wenige und keine gravierenden Mängel auf. Dies wurde bei der Erläuterung der Fachplaner im Bau- und Umweltausschuss sehr deutlich.

Das Verfahren befindet sich in einem Prozess, der auf Wunsch der Initiatoren die weitere Vorgehensweise identifizieren sollte. Ein Zurück in die Ausgangslage ist jedoch keine Lösung: Die Verkehrssituation war mit der alten Verkehrsführung ebenfalls nicht optimal, auch damals gab es Stauungen zurück auf die B8.

Doch führte die Drehung verbunden mit der Änderung der Vorfahrt dazu, dass der von allen so beklagte „Schleichverkehr" durch die Innenstadt spürbar nachließ.

Fakt 5: Testphase soll Optimum identifizieren

Die derzeitige Verkehrsdrehung macht deutlich, wie wichtig ein Test ist, um die geplanten baulichen Maßnahmen zu bewerten, auch wenn der angepasste Umbau der Kurven bislang noch nicht realitätsgetreu umgesetzt werden konnte. So weisen die Verkehrsplaner darauf hin, dass an einigen Stellen Nachbesserungen erforderlich und möglich sind. Diese sollen nun endlich, wie seit langem versprochen, erfolgen.

Fakt 6: Gemeinsame Lösung ist möglich

Wenn ALK und FDP bereit wären, konstruktiv an einer Lösung mitzuarbeiten, wäre die Umgestaltung der Innenstadt relativ zeitnah umsetzbar. Der unvermeidliche gesetzeskonforme barrierefreie Umbau der Haltestellen wäre unter Wahrung der ursprünglichen Fahrtrichtung überaus zeitraubend. Dieser erhebliche Aufwand würde den Königsteiner Geschäften nach Corona und Energiekrise einen weiteren, in vielen Fällen wohl tödlichen Schlag versetzen.

Deshalb sollte der begonnene Weg der Variante 3a gemeinsam weitergegangen werden, um nicht wieder Zeit und Geld in eine neue und ungeeignetere Planung zu investieren und den gesamten Prozess nicht erneut von vorne beginnen zu lassen. Es braucht eine Entscheidung, die allen gesetzlichen Vorgaben gerecht wird. Eine Lösung, die alle Probleme bedient, ist leider nicht möglich, ein gemeinsamer Kompromiss unter Beratung der Fachplaner allerdings schon.

Taunus von Oben: „Feldberg Heli-Event“ begeisterte die Fluggäste

Das spektakuläre Setting des Events auf dem Feldbergplateau war schon eine Attraktion für sich. **Fotos: Jette Faber**

Hochtaunus (mg) – Der erste Samstag im September sollte nach einem sehr trockenen und heißen Hochsommer der erste etwas kühlere und bedecktere Tag seit vielen Wochen werden. Während der vorhergesagte Regen für Wald und Wiesen nicht früh genug kommen konnte, sorgte er bei Sonja Thomsen für etwas zusätzliche Aufregung.
Schon zum siebten Mal organisierte Thomsen an diesem ersten Septemberwochenende das „Feldberg Heli-Event“ auf dem Plateau des Großen Feldbergs. Viele Interessenten hatten bereits ihre Plätze für einen der Rundflüge über das Taunus- und Rhein-Main-Gebiet reserviert, ausgerechnet an diesem Samstag jedoch drohte nun das Wetter nicht mitzuspielen.

Feststimmung auf dem Feldbergplateau

Als die Rotorblätter nach dem Anflug zum Stehen kamen und der Lärm sich legte, bot sich auf dem Plateau ein sehr gemütliches Bild: Neben dem improvisierten Landeplatz fanden sich die nach und nach ankommenden Gäste in Zelten mit zahlreichen Stühlen und Sesseln ein und wurden von Sonja Thomsen und ihrem Team, gut erkennbar an ihren grünen Fliegerjacken, mit Sekt oder anderen Getränken sowie leckeren Häppchen empfangen. Die Rundflüge, die von 13 Uhr bis 17 Uhr einberaumt und schon im Vorfeld weitestgehend ausgebucht waren, sollten den Gästen eine neue Perspektive auf ihre Heimatregion geben: Die etwa zehnminütigen Flüge boten Platz für jeweils vier Fluggäste, die Route konnte nach Absprache mit dem Piloten sogar etwas individualisiert werden.
Entsprechend aufgeregt waren die Gäste, während sie auf ihren Flug warteten. Dann ging es endlich los: Nach etwas mehr als zehn Minuten Rundflug mit Skylineblick, über Kronberg und den Opel-Zoo sowie Schloßborn, Glashütten und Oberems schwebte die Bell wieder auf dem Plateau ein und Traudel Fuchs, die gleich zu Beginn dabei war, stieg begeistert aus: „Super war es!“, so berichtet die Dame strahlend. Der spektakuläre Flug bot ihr auf eigenen Wunsch sogar einen Heimatblick auf Schmitten.

Große Begeisterung

Die Begeisterung über die Flüge wurde von allen Gästen des Events geteilt: Egal ob jung oder alt, die Rundflüge boten Familien, Freunden und Paaren ein unvergleichliches Erlebnis, sogar ein Hochzeitspaar nutzte das Angebot, Liebe verleiht ja bekanntlich Flügel.

Zahlreiche Fluggäste, so war zu vernehmen, waren schockiert über den Zustand des Waldes, denn das Ausmaß der gerodeten Flächen war aus der Luft in neuer, besorgniserregender Perspektive sichtbar. Pilot Holinghaus landete vor noch nicht langer Zeit mit Flugschülern noch in engen Waldschneisen, Orte, die seiner Aussage nach kaum noch zu finden sind.
Neben den Gästen waren auch andere Feldbergbesucher fasziniert von der Show, die das Event bot: Jeder Start und jede Landung war ein neues Happening, das Spaziergänger und Wanderer in seinen Bann zog. Kameras wurden gezückt und Kinder sowie Erwachsene ins Staunen versetzt.
Als Folge dieser Begeisterung wurden die wenigen freien Plätze an Bord der Bell schnell von begeisterten Spontanbuchern aus weit und fern besetzt: Organisatorin Thomsen hatte fast keine freie Sekunde und schafft es mit bemerkenswertem Können, möglichst viele Interessenten – wenn auch nicht alle – auf Rundflügen unterzubringen.

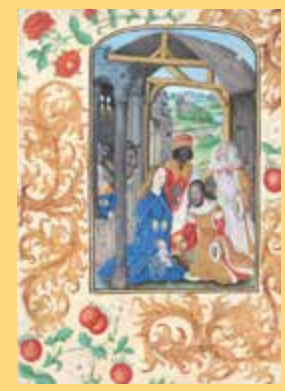
Wetterglück

Nachdem ein Großteil der Gäste zu ihrem Flug gekommen und der Stress für Sonja Thomsen somit ein wenig nachgelassen hatte, konnte die Eppenhainerin Resümee ziehen. Sie freute sich über das Wetterglück sowie den ungebremsten Enthusiasmus der Fluggäste, der dem Event eine so lockere und freudige Atmosphäre verliehen hatte. Vor allem aber war Thomsen begeistert über die Vielzahl an spontanen Interessenten, mit der sie und ihr Team beinahe einen ganzen weiteren Flugtag hätten füllen können. „Das ist einfach der Hammer.“, so Thomsen sichtlich leicht erschöpft.
Auch sie konnte sich dem Bann des Hubschraubers nicht entziehen und flog beim letzten Rundflug des Events auf dem Co-Pilotenplatz mit, eine Erfahrung, die offensichtlich niemals an Zauber verliert.
Zufrieden kann Thomsen allemal sein: Das besondere Event auf dem Großen Feldberg war auch in diesem Jahr nichts anderes als ein voller Erfolg, der Fluggäste und Zuschauer zugleich faszinierte und für viele sicherlich Lust auf einen Wiederholungsflug machte. Ein Termin für das nächstjährige, achte „Feldberg Heli-Event“ steht deshalb auch schon fest: Am 2. September 2023 kann die Taunusregion und der Feldberg wieder aus der Luft erkundet werden, Reservierungen sind bei Thomsen Heli-Service jetzt schon möglich.

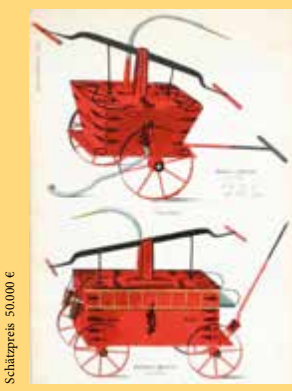
Die Bell 206 B-3 „JetRanger“ im Anflug auf das Feldbergplateau.

Es dämmerte schon und das Team des Heli-Events befand sich mitten in den Abbauarbeiten, als die Bell sich zum letzten Mal für dieses Jahr sanft vom Feldbergplateu erhob und, mit der ruhigen Hand von Robin Holighaus am Steuerknüppel, über die dunklen Wipfel des Feldbergs hinweg gen Heimat-Hangar schwebte.
Ein wirklich begeisterndes Gefühl und ein einmaliges Erlebnis, das keiner der Fluggäste jemals vergessen wird.

REISS & SOHN
Buch- und Kunstantiquariat · Auktionen · gegr. 1971
Buch- und Graphikauktionen
vom 25. - 27. Oktober 2022
Online Live-Bieten möglich



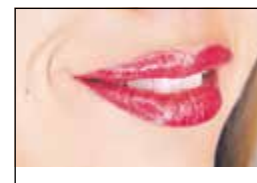
Lateinisches Stundenbuch, Flandern ca. 1480-90
Schätzpreis 50.000 €



Spielzeugmusterbuch: G. G. Fendler, 2 Bde., Nürnberg ca. 1860
Schätzpreis 25.000 €

Illustrierte Kataloge gegen Schutzgebühr oder unter www.reiss-sohn.de

Adelheidstraße 2, 61462 Königstein im Taunus
Telefon: 0 61 74 - 92 72 0 reiss@reiss-sohn.de



Permanent Make-up macht Frauen um Jahre jünger!

An Fältchen kann Permanent Make-up bekanntlich überhaupt nichts machen.

Wie kommt es aber, dass „Frau“ mit einem natürlichen Permanent Make-up tatsächlich um Jahre jünger aussieht?

KOMMEN Sie zum Info-Abend über Permanent Make-up und sehen Sie selbst.....

SCHAUEN Sie mir über die Schulter, wie ich live am Modell Augenbrauen pigmentiere

STAUNEN Sie über die Perfektion und Natürlichkeit der Härchenzeichnung

WANN? **Mittwoch, 28. September um 18.30 Uhr**

WO? **Lili Brown Academy, Vorstadt 31, 61440 Oberursel**

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung bitte unter:
Tel 0176 - 64 09 04 32 und 06171-894 19 57

Die Grundsteuererklärung – Wir helfen Ihnen!

Bis zum 31. Oktober 2022 müssen Haus-, Wohnungs- und Grundbesitzer eine Grundsteuererklärung abgeben.

Unser Team übernimmt für Sie die Erstellung und Übermittlung der Erklärung.

Schicken Sie uns gerne eine Anfrage per E-Mail oder rufen Sie uns an.

Tel.: 06195 675310
E-Mail: ah@gentschsiefert.de www.gentschsiefert.de

GENTSCH SIEFERT
STEUERBERATER
Memeltstraße 4
65779 Kelkheim

Spielverlauf auf den Kopf gestellt – „Ihr habt euch selbst geschlagen“

Mammolshain (kw) – „Ihr habt euch doch heute selbst geschlagen! Ehe wir erstmals auf‘s Tor geschossen haben, musstet ihr längst 2:0 führen“. Die Analyse eines Friedrichsdorfer Sportfreunde-Verantwortlichen nach dem auch für sie völlig unerwarteten 3:2 (1:0)-Erfolg beim FC Mammolshain hätte kaum treffender ausfallen können. Er sprach dem gebeutelten FCM-Trainer Michael Drogi damit natürlich aus der Seele. Mit einem Chancenverhältnis von 10:4 zugunsten der Gastgeber wurde der Spielverlauf total auf den Kopf gestellt. Als Anthony Wade die zweite Mannschaft der Sportfreunde mit 1:0 in Führung brachte, hatten Heiko Ullmann und Martin Siever bereits zwei ganz dicke Chancen ausgelassen. Ullmann scheiterte nicht zum ersten Mal im „eins zu eins“ allein am gegnerischen Schlussmann. Dieser Stefan Emmerich wuchs möglicherweise dadurch über sich hinaus und wurde zum „Mann des Tages“. Als Siever nach einer tollen Kombination über die linke Seite zu lange zögerte, stand dem Keeper natürlich auch das Glück zur Seite - wie im weiteren Verlauf noch öfter. Er schien lange unüberwindlich bei Freistößen von Jeff Schäfer oder Ullmann ebenso wie bei Kopfbällen von Philipp Hees oder Maxi Fürst. Was dem FCM derzeit fehlt, sind Treffer des letztjährigen Torjägers Wayne Schäfer wie Mitaufsteiger FC Oberursel in Finn Lasse Bormanns (15 Tore) einen hat. Nach langer Verletzungspause sorgte Wayne zusammen mit Zakaria Zeudmi in der letzten halben Stunde für Druck. Die Chancen häuften sich jetzt, aber das Tor blieb wie vernagelt. Bestes Beispiel: Martin Siever scheiterte aus kurzer Distanz an der Querlatte. Es ging immer nur in eine Richtung. Die Sportfreunde verteidigten mit Mann und Maus und kamen zehn Minuten vor Schluss mit dem ersten gefährlichen Konter dennoch zum 2:0 und zum vermeintlichen K.O.. Selbst nach dem 0:3 gab der FCM nicht auf, kam aber erst in der Nachspielzeit durch Zeudmis Flugkopfball und Wayne Schäfers Anschlusstreffer (94.) nur noch auf 2:3 heran. Die zweite Heimniederlage hintereinander war besiegelt, keine guten Aussichten für den Pokalhit gegen Königstein und das nächste Derby in Oberhöchstadt am kommenden Sonntag (15 Uhr).
Personell bleibt die Lage angespannt. Azzizy, Schleiffer, Reinhard, Ohlenschlaeger und jetzt auch noch Niko Henkel (Bänderriss) fehlen weiterhin. „Einfach zu viele auf einmal“, klagte Michael Drogi.

MITSUBISHI MOTORS
autohaus Schwalbach
...mehr als Autos
Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

Pokalsieg für Königstein

Mammolshain (kw) Gruppenligist TSG/FC Königstein hat das Stadtderby im Hessenpokal beim FC Mammolshain wie erwartet mit 3:0 (2:0) für sich entschieden. Doch der Aufsteiger in die Kreisoberliga zog sich insgesamt mehr als achtbar aus der Affäre. Immerhin fehlten den Gastgebern gleich sechs wichtige Stammspieler – ausnahmslos wegen Verletzung. Königstein ging quasi mit dem ersten gefährlichen Angriff durch Kapitän Nico Grill schon nach zwei Minuten in Führung, trumpfte danach lange souverän auf, ließ aber nach dem 2:0 durch Moritz Faerber (27.) deutlich nach. In der Schlussphase hätte es sogar noch einmal spannend werden können, als Alex Hey in der 80. und 85. Minute zwei klare Chancen vergab. Stattdessen erhöhte Leon Jackstein Sekunden vor Abpfiff sogar noch auf 3:0 für den klassenhöheren Favoriten. Für Mammolshain sorgten rund 150 Zuschauer beim Würstchen- und Getränkeverkauf für eine satte Zusatzeinnahme.

Redaktionsschluss

für die aktuelle Ausgabe der Königsteiner Woche ist immer **montags um 17 Uhr!**
– redaktion-kw@hochtaunus.de –

Cidrefest & Tour de Falkenstein

Falkenstein (kw) – Am **Sonntag, dem 25. September,** ab ca. 11 Uhr ist es wieder so weit: Die Gesellschaft zur Pflege Internationaler Beziehungen e. V. - Partnerschaftskomitee Falkenstein - Le Mêle sur Sarthe lädt zu unterhaltsamen Stunden in Falkenstein ein.

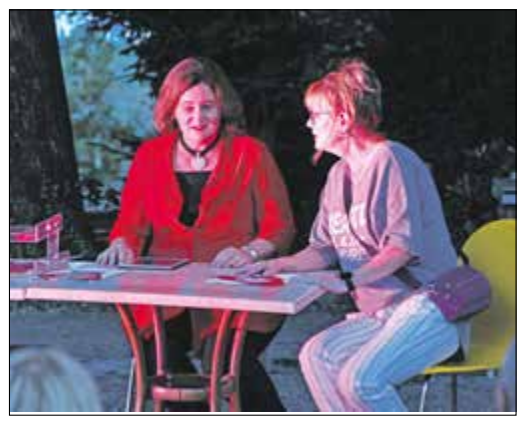
Rätseltour und Weinverkostung

Ab 11 Uhr startet die spannende „Tour de Falkenstein“ für Kinder und Erwachsene mit vielen Überraschungen.
An fünf Stationen gibt es für Kinder jeglichen Alters vielfältige Aufgaben zu erfüllen und für jede gelöste Aufgabe wartet eine kleine Belohnung auf die Youngsters.
Für Erwachsene bietet die Tour in diesem Jahr eine Besonderheit: Während die Kleinen die Aufgaben lösen, können Erwachsene im Rahmen einer Wein-Verkostung die unterschiedlichen Regionen Frankreichs kennenlernen. Start und Ziel ist in beiden Fällen das Falkensteiner Bürgerhaus, Scharderhohlweg 1.
Wer die Tour nicht mitmachen möchte, kann auf der Bürgerhauswiese das kulinarische Angebot genießen und ein paar gesellige Stunden verbringen.
An der Gadage erklärt Hermann Groß die Verwendung und Apfelpressung in früheren Zeiten. Der Männergesangverein 1875 Falkenstein bietet Kaffee und Kuchen an. Das Partnerschaftskomitee des Förderkreises der Städtepartnerschaft Königstein-Le Cannet-Rochville ist in seinem 50. Jubiläumsjahr mit einem Weinstand und dem „Jubiläumswein“ vertreten. Für Liebhaber anderer Getränke bietet der Stand des Partnerschaftskomitee Falkenstein - Le Mêle ein breitgefächertes Angebot.
Freunde der deftigen Speisen kommen am Grillstand des Partnerschaftskomitees ebenfalls auf ihre Kosten.
Die Teilnahme an der Spiele-Tour und der Weinverkostung auf der Tour sind kostenfrei. Die Angebote auf der Bürgerhauswiese sind kostenpflichtig. Der letzte Start für die Spiel- und Wein-Tour wird um 14.30 Uhr sein. Das Partnerschaftskomitee Falkenstein - Le Mêle freut sich auf zahlreiche Gäste.

Das mundWerk präsentierte Literatur und Kunst aus dem Taunus

Das „kurWerk“ und das „struwwelWerk“ fanden bei der Immanuelkirche statt.
Fotos: Kuschel

Königstein (mk) – Am Freitag und Samstag des ersten Septemberwochenendes veranstaltete die Königsteiner Kulturgesellschaft e.V. jeweils ab 18.30 Uhr mit „ihrem“ mundWerk, ein einmaliges Format in Königstein, wieder ein abwechslungsreiches Programm, wobei sechs verschiedene Orte auch sechs entsprechende Kulissen für „Literatur und Kunst aus dem Taunus“ boten. Dazu zählten in diesem Jahr das „naturWerk“, das „sagenWerk“, das „kurWerk“, ein „struwwelWerk“, ein „farbWerk“ und das „zweiWerk“ des Ensembles „die hannemanns“, der Theatergruppe Kronberg e.V.
Vorgesehen waren dafür sechs eingeteilte Gruppen, die dann die einzelnen Stationen laut „Lageplan“ auf der Eintrittskarte für circa 30 Minuten besuchen konnten. Während am Freitag noch zahlreich Interessierte auch aufgrund des noch spätsommerlich guten Wetters erschienen waren, kamen am Samstagabend bei leichten, kurzen Regenschauern etwas weniger Besucher – bestimmt auch den vielen Veranstaltungen an diesem Wochenende geschuldet – was aber der guten Laune an Literatur und Kunst keinen Abbruch tat, im Gegenteil!
So berichtete Hermann Groß, wie immer sehr unterhaltsam, im schnuckligen Hof des Herrenausstatters Ernst – übrigens durchaus mit ‚Improvisationskunst‘ bei Licht des Bewegungsmelders – unter dem Stichwort *„naturWerk“* rund um das Thema Apfel und „Ebbelwoi“ mit allerlei Geschichten und Gedichten, unter anderem dem guten „Stöffche hat Zauberkraft“ von Friedrich Stoltze. Hier ein kleiner Auszug daraus: „Hastde dich mied g’schafft, ‚s Stöffche des werkt! Stöffche hat Zauberkraft – Ebbelwoi stärkt! (…) Wer nix uff des Stöffche hält, der duhd aam leid. Nix so uff de Weld mäscht aam so e Freud!“
Ellengard Jung erzählte am Freitag beim *„sagenWerk“* im Hof der Glaserei Großmann vom sagenumwobenen „Schatz im Altkönig“, einer riesigen Höhle voller Gold und Silber. Wetter- und zeitbedingt war ihr Vortrag am Samstag leider ausgefallen.
Bei der Immanuelkirche gab es „was auf die Ohren“: Hier erzählten und musizierten Ulrich Boller und der talentierte Geiger Vasil Bogoevski über klangvolle Geschichten des *„kurWerks“* unter anderem mit Werken von Johann Sebastian Bach. Direkt im Anschluss gaben dann Almut und Thomas Boller ein *„struwwelWerk“* zu ihrem besten, indem sie die Geschichte des weltbekannten Autors und Arztes, Heinrich Hoffmann, gekonnt mit lustigen Anekdoten im Wechsel vortrugen.
Zurück ging es in Richtung Kurpark, wo



...bei der „Partnervermittlung“...

das *„farbWerk“* von Ascan Iredi präsentiert werden sollte – Petrus meinte es allerdings so gut mit dem nassen Gold von oben, dass sein Vortrag kurzerhand in den Hof des Herrenausstatters Ernst (nach Hermann Groß) verlegt wurde. Hier konnte er dann zum krönenden Abschluss „im Trockenen“ über den Expressionisten Karl Schmidt-Rottluff, Hanna Bekker und das ‚Blaue Haus‘ in Hofheim referieren. In der Zwischenzeit gesellte sich der ein oder andere Literatur- und Kunstbegeisterte beschwingt mit einem Gläschen Weißwein zum Schachbrett im Kurpark zu den „hannemanns“, Theatergruppe Kronberg e.V. Hier präsentierte das Ensemble ihr *„zweiWerk“* – „Elitepartner Vermittlung Hochtaunus“, ein sehr humorvolles Stück in hessischer Mundart über die (etwas verzweifelte) moderne Partnervermittlung, in der „Frau Altkönig einen „aaständische Mann“ sucht – wer kennt es nicht...
Trotz aller Widrigkeiten des Wetters und der damit verbundenen organisatorischen Umstände, war das mundWerk der Kulturgesellschaft e.V. auch in diesem Jahr wieder voller Herz, Kultur und Kunst – den Veranstaltern und Künstlern sei‘s gedankt.

OGV erneuert Wegeführung durch das Badbachtal

Ausflug ins Badbachtal zur Besichtigung der neu angelegten Wegstrecke. Das Projekt wurde von Johannes Schießer (links) vorgestellt.
Fotos: Scholl

Mammolshain (gs) – Wer bisher durch das romantische Badbachtal in Mammolshain wanderte, musste sich oft nicht nur entlang wuchernder Beerenhecken, sondern auch auf teilweise recht abschüssigen Wegen bewegen. In einem weiteren Bauabschnitt haben sich nun die fleißigen Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Mammolshain e.V. (OGV) dieser Thematik zum zweiten Mal angenommen und den Wegabschnitt unterhalb des Kreuzweges saniert und befahrbar gemacht.
Angeregt durch regelmäßige Gespräche am „runden Tisch“ mit der Stadtverwaltung und den betroffenen städt. Ämtern hat es sich der OGV Mammolshain zur Aufgabe gemacht, den „Kastanienweg“ entlang des Badbachlaufes in Schuss zu bringen und damit nicht nur einen besseren Spazier- und Radweg für die Bürgerinnen und Bürger zu bauen, sondern den Weg auch mit schwererem Gerät befahrbar zu machen, um dringend notwendige Baumpflegearbeiten im Badbachtal durchführen zu können. Unterstützt wurden sie dabei von der Stadt Königstein und der unteren Naturschutzbehörde.
Der erste Abschnitt des betroffenen Weges wurde bereits in einem vorherigen Bauabschnitt auf einer Länge von ca. 300 Metern bis zum Knoblauchweg in Stand gesetzt. Nun stand der zweite Bauabschnitt (ca. 200 Meter) unterhalb des Kreuzweges auf dem Plan, der vor kurzem abgeschlossen werden konnte. Das Team um den Leiter der AG „Edelkastanie“, Johannes Schießer, hat hervorragende Arbeit geleistet und es geschafft, den zum Teil in starker Hanglage befindlichen Wegeabschnitt fachgerecht abzustützen und als befahrbaren Weg anzulegen. Für die seitliche Abstützung konnten Baumstämme genutzt werden, die „vor Ort“ vorhanden waren und somit gleich verbaut werden konnten. Stabilisiert wird die Stützkonstruktion durch ebenfalls bereits im Bestand befindliche Eisenstangen, so dass ein Abrutschen des neu angelegten Weges effektiv verhindert wird. Der Belag des nun fast ebenen Spazier- und Fahrweges wurde, so berichtete Bauamtsleiter Gerd Böhmig, aus Recyclematerial hergestellt. Dabei handelt es sich um ca. 30 m3 „aufgearbeiteten“ Aushub von Bauarbeiten in direkter räumlicher Nähe, dem bestimmte Komponenten beigemischt wurden um als Wegebelag einer neuen Nutzung zugeführt zu werden.

Eine aufwändige Stützkonstruktion ist der Garant für den erneuerten Wander- und Radweg ins Kronthal.

Entstanden ist auf diese Weise ein schöner, ebenso romantischer wie trittsicherer Weg, der es den Mitgliedern des OGV Mammolshain in Zukunft auch erlauben wird, dringend erforderliche Baumpflegearbeiten an den im Tal beheimateten Kastanienbäumen durchzuführen, die unter der sommerlichen Trockenheit schwer gelitten und damit teilweise Schäden davongetragen haben. Für die späteren Herbstwochen ist bereits geplant, die in großer Zahl vorhandenen, kleinen Ahornbäume (Pioniere) aus dem Bestand herauszunehmen, um den alten Kastanienbäumen mehr Luft zu verschaffen.

Baumfällungen mit Hubschraubereinsatz

In den Burghainen Falkenstein und Königstein werden am kommenden **Mittwoch und Donnerstag (28. und 29. September)** abgestorbene und umsturzgefährdete Bäume aus dem Waldbestand gefällt und mit dem Hubschrauber ausgeflogen.
In den Steillagen beider Waldabschnitte ist es aus Gründen der Verkehrssicherheit sowie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten nicht vertretbar, mit der üblichen Hand- und Maschinenarbeit die Bäume aus dem Bestand zu entnehmen.
Gemeinsam mit der Baumpflegefirma, dem Forstamt und der Stadt Königstein wurde diese besondere Vorgehensweise besprochen und terminiert.
Am Donnerstag ist deshalb die Burg Königstein für den Besucherverkehr gesperrt. Der benachbarte Bolzplatz dient als Lande- und Tankplatz für den Hubschrauber und ist leider ebenfalls temporär nicht nutzbar.
Für den Einsatz am Burghain Falkenstein wird die Falkensteiner Straße für einige Stunden voll gesperrt.
Bürgermeister Helm bedauert die Sperrungen und damit Einschränkungen sehr: „Die Baumfällmaßnahmen sind leider zwingend notwendig und werden in einem möglichst kurzen Zeitfenster ausgeführt. Auch hier zeigen sich die klimatischen Veränderungen in unseren Wäldern dramatisch.“

Zeugen gesucht

Exhibitionist im Wolfsweg

Königstein (kw) – Am Freitag, dem 9. September, hat sich ein Exhibitionist in schamverletzender Weise zwei Frauen auf einem Fußweg unweit des „Europakreisels“ gezeigt. Die beiden Frauen spazierten gegen 12 Uhr den Wolfsweg (Gehweg zwischen der Falkensteiner Straße und dem Europakreisel) entlang. Hier nahmen die beiden in der Nähe von einigen Mülltonnen einen unbekannten Mann mit weit „heruntergelassener Hose“ wahr. Dabei soll es sich um einen circa 40 Jahre alten, etwa 180-190 cm großen und schlanken Mann gehandelt haben. Er soll einen 3-Tage-Bart getragen haben. Bekleidet war er mit einem beigen T-Shirt, einer dunkelgrünen Hose und stiefelähnlichen Schuhen. Zeugen, die sachdienliche Hinweise zu dem Mann geben können, werden gebeten, sich bei der Polizeistation Königstein unter der Telefonnummer 06174 9266-0 zu melden.

Glasfaser für Falkenstein – Die Bürger haben es in der Hand.

Falkenstein (gs) – Am vergangenen Dienstag fand im Bürgerhaus in Falkenstein eine Informationsveranstaltung der „Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH“ statt, die im Ortsteil Falkenstein privatwirtschaftlich das Glasfasernetz für schnelleren Datentransfer ausbauen möchte.

Die Stadt informierte die Bürgerinnen und Bürger im Vorfeld mittels Anschreiben über den mit der „Deutschen Glasfaser“ geschlossenen Kooperationsvertrag zum Netzausbau und lud zu der besagten Veranstaltung ein. „Ein verlässlicher, stabiler und schneller Internetanschluss ist heutzutage ein wichtiges Element moderner Lebensqualität und zugleich ein herausragender Standortfaktor“, merkte Bürgermeister Leonhard Helm in seinem Schreiben an.

Dass der Glasfaserausbau in Königstein bereits begonnen habe, führte Leonhard Helm, der an dem Informationsabend persönlich teilnahm, in seiner kurzen Ansprache an. Allerdings findet der Ausbau in der Kernstadt durch die Deutsche Telekom AG statt, die zwar die Städte „in die Zukunft führen“ möchte, gleiches für die „ländlichen“ Bereiche jedoch nicht plant. Hier springen andere Anbieter in die Bresche, zu denen auch die in Falkenstein tätige Firma gehört.

In der Informationsveranstaltung, wie auch in einer im Vorfeld verteilten Informationsbroschüre, stellte die „Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH“ jedoch klar, dass der Ausbau nur dann in Angriff genommen werde, wenn sich bis zum 29. Oktober mindestens 40 Prozent der Falkensteiner Haushalte für einen entsprechenden Anschluss entscheiden und einen Vertrag abschließen. Als „Belohnung“ bekommen diejenigen, die zu den betreffenden Erstkunden gehören, ihren Anschluss kostenlos, was eine Ersparnis von ca. 750 Euro bedeutet. Finden sich nicht genügend Interessenten und wird damit die 40%-Hürde nicht „geknackt“, findet – zumindest in naher Zukunft und durch diesen Anbieter – gar kein Glasfaserausbau in Falkenstein statt. Wird die Hürde genommen und weitere Einwohner entscheiden sich nach dem 29. Oktober für einen Anschluss, so ist dieser für sie dann kostenpflichtig – das Glasfaserkabel wird dann jedoch grundsätzlich allen Haushalten zur Verfügung stehen.

Nach dem Erreichen der Mindestanzahl der Anschlüsse würde sich, so die Aussage auf der Versammlung, eine 12 bis 14-wöchige Planungsphase anschließen, auf die der Ausbau, sprich die Verlegung der Glasfaserkabel, folgen würde. Hierzu müssten die Straßen, bzw. Gehwege entsprechend der Erfordernisse geöffnet und der Zugang zu den jeweiligen Grundstücken ermöglicht werden.

Im Vorfeld erfolgt vor dem Anschluss im Haus eine Ortsbegehung, um festzulegen, wo der Anschluss im Haus gelegt werden soll. Zur darauffolgenden Nutzung bietet die „Deutsche Glasfaser“ verschiedene Tarife an, deren Preisgestaltung sich im Wesentlichen an der Daten-Übertragungsgeschwindigkeit orientiert.

Während sich die Fragen im Rahmen der Informationsveranstaltung eher um praktische Dinge wie räumliche Voraussetzungen, baulicher Anschluss und Preisgestaltung drehten, waren am Rande einige „negative“ Töne zu vernehmen. Man zeigte sich „pikiert“, dass nicht die deutsche Telekom als Anbieter in Falkenstein auftrete. Nun müsse man sich überlegen, ob man einer fremden Firma das Vertrauen schenke. Einige Teilnehmer hatten im Vorfeld umfangreiche Internetrecherchen durchgeführt und wussten von dem Kooperationspartner nichts Gutes zu berichten, was den einen oder die andere doch deutlich verunsicherte – dass in den Online-Medien selten gelobt, aber häufig „gemeckert“ wird, blieb in den Diskussionen dabei oft unberücksichtigt.

Tatsache ist jedoch: Die Stadt Königstein hat mit der „Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH“ einen Kooperationsvertrag geschlossen. Sollte für den Ausbau mit dieser Firma in Falkenstein nicht die notwendige Anschluss-Quote von 40% erreicht werden, so wird in nächster Zukunft gar kein Glasfaserausbau im Stadtteil erfolgen.

Die aktuelle Devise zum Thema lautet also: „Take it or leave it“.

ALK: Sorge um bezahlbare Wohnungen am Kaltenborn

Königstein (kw) – Nicht überraschend, aber dennoch enttäuschend sei die jüngste Pressemeldung zum sozialen Wohnprojekt am Kaltenborn III, so Fraktionsvorsitzende Nadja Majchrzak der Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK). Der Investor stellt in Frage, ob die vereinbarte Miete von neun Euro für den Quadratmeter zu halten sei. Eine von der ALK bereits vor der Entscheidung für das Projekt geäußerte Befürchtung, die nun womöglich Realität werde.

Das 1.300 qm große städtische Grundstück am Kaltenborn III sei 2020 für über 1,1 Mio. Euro gegen die Stimmen der ALK an einen privaten Investor verkauft worden. Dabei sollten die Käufer des Grundstücks ein Mehrfamilienhaus mit 14 preisgebundenen Wohnungen und zwei freifinanzierten Wohnungen errichten.

Die ALK hingegen habe das Grundstück behalten wollen, um dort in städtischer Eigenregie ein Mehrgenerationenhaus mit bezahlbarem Wohnraum zu schaffen. Der entsprechende Antrag sei jedoch von CDU, FDP, SPD und Grünen abgelehnt worden.

Man habe Vertrauen in den Investor und müsse keine Sorge haben, dass der Mietpreis teurer werden würde, hieß es von Seiten der Verkaufsbefürworter.

Die ALK habe dieser Unbekümmertheit nicht folgen wollen. Zwar sei eine Anfangsmiete von neun Euro pro Quadratmeter festgelegt, allerdings sei auch festgeschrieben worden: „Bei Bezugsfertigkeit des Gebäudes besteht die Möglichkeit der Überprüfung und ggfs. moderaten Erhöhung dieses Wertes (in Abhängigkeit von den Baukosten)“, erinnert Majchrzak. Begründet werde die Verteuerung und monatelange Bauverzögerung mit Änderungswünschen der Stadt am Wohnungsmix in dem Haus und damit einhergehenden zusätzlichen Stellplatzerfordernissen.

Da das Grundstück samt Gebäude nun nicht mehr in städtischer Hand sei, habe Königstein keinerlei Einfluss auf die weitere Preisentwicklung der Wohnungen. Eine doppelte Enttäuschung aus Sicht der ALK, denn die Situation hätte vermieden werden können. Verlierer seien vor allem diejenigen, die auf bezahlbare Wohnungen gehofft haben.

Mythos Hauptstraße – Neuer Flyer zur Geschichte

Der neue Flyer zur Geschichte der Hauptstraße **Foto: Scholl**

Königstein (gs) – Eine neue Veröffentlichung mit dem Titel „Mythos Hauptstraße I – Im Spiegel der Königsteiner Stadtrechte von 1313“ steht interessierten Bürgerinnen, Bürgern und natürlich den Gästen Königsteins seit Kurzem zur Verfügung.

Herausgegeben wird der 12-seitige Flyer von „Krönke Historia“ mit Sitz in der Hauptstraße in Königstein. Dahinter verbirgt sich bekanntermaßen der Königsteiner Lokalhistoriker Rudolf Krönke, der diese reich bebilderte und sehr interessante Veröffentlichung gemeinsam mit den Mitgliedern des Neuen Königsteiner Kreises gestaltet hat. Redaktion und Gestaltung lagen in den Händen von Christoph Schlott.

Der Flyer gibt in kurzen Worten die geschichtlichen Begebenheiten rund um die Verleihung der Stadtrechte am 27. Februar 1313 wieder, aufgrund derer Philipp III. von Falkenstein für sein Dorf Königstein einen Meilenstein in der Entwicklung der Stadt setzen konnte. Von der cleveren Veränderung der Trassenführung der ehemaligen Reichsstraße Frankfurt – Köln auf die Trasse der heutigen Haupt- und Gerichtsstraße bis hin zu Anmerkungen der sich daran orientierenden späteren Bebauung reicht der Bogen, den Rudolf Krönke kurz und einprägsam spannt.

Unterlegt mit repräsentativem Bildmaterial, wie historischen Stadtbildern, Lageplänen und jüngeren Ansichten erzählt er in seiner ersten Flyer-Veröffentlichung von den Entstehungstagen einer Straße, die über Jahrhunderte das Bild von Königstein prägen sollte.

Eine interessante Informationsquelle – nicht nur für Besucher der Stadt!

Der Flyer, dem weitere folgen sollen, ist bei der Kur- und Stadtinformation oder der Buchhandlung Millenium erhältlich.

Obstbaumversteigerung beim OGV Mammolshain fällt aus

Mammaolshain (gs) – Es waren keine guten Nachrichten, die Werner Plescher, Vorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins Mammolshain e.V. (OGV), im Vorfeld des Ortstermins im Badbachtal zu vermelden hatte. Angesichts der umfangreichen Ernteausfälle auf den Streuobstwiesen wird es in diesem Jahr keine Versteigerung von Obstbäumen zur Selbsternte geben.

Die Apfelernte, so Plescher, habe bereits begonnen und es zeige sich, dass die Ernteausfälle hoch seien. Viele Äpfel liegen unter den Bäumen und beginnen dort nach kürzester Zeit zu faulen. Dafür verantwortlich, so Johannes Schießer, sei der Stress, dem die Obstbäume während der langen Trockenperiode im Sommer ausgesetzt gewesen seien. Der Baum, so Schießer, sichere quasi sein eigenes Überleben, indem er Astbereiche „abschotte“. Dies bedeute, dass die betroffenen Äste nicht mehr ausreichend mit Nährstoffen versorgt würden, weswegen die Früchte abfallen und ganze Äste „absterben“. Am Baum hingen zwar noch – oft grüne – Äpfel, aber vieles liege leider unten.

Diese Hilfe zur Selbsthilfe helfe dem Baum zwar über die Trockenperiode hinweg, dafür gebe es jedoch weniger Obst zu ernten. Dabei sei zu vermelden, dass es auf manchen Obstwiesen einen Totalausfall – also gar kein Obst – geben werde. Auf den verbleibenden Wiesen beliefen sich die Ausfälle auf zwei Drittel – dies bedeute, dass es in diesem Jahr nur ein Drittel der sonst üblichen Obsternte geben werde, was eindeutig zu wenig für eine Versteigerung sei.

ALK: Klarstellung zum Thema Philosophenweg

Königstein (kw) – Am 29.5.2019 beschloss die Mehrheit des Königsteiner Stadtparlaments, dem bereits unterschriftsreifen städtebaulichen Vertrag zwischen dem Opel-Zoo und den beiden Städten beizutreten, knüpfte den Beitritt jedoch an die Bedingung, einen Ein- und Ausgang am Königsteiner Ende des Philosophenwegs vom Opel-Zoo zu erhalten. Mit dem Beitritt zum Vertrag beschloss die Mehrheit der Königsteiner Parlamentarier, dass der Philosophenweg als öffentlicher Weg eingezogen und dem Opel-Zoo als privater Weg zugeschlagen wird.

Gegen diesen Beschluss ist von Königsteiner Bürgern ein Bürgerbegehren „Philosophenweg für alle!“ angestrengt worden. Die ALK unterstützte dieses Bürgerbegehren, sei jedoch nicht der Organisator gewesen, stellt der stellvertretende ALK-Fraktionsvorsitzende Günther Ostermann klar.

Das Bürgerbegehren hatte zum Inhalt, den Beschluss der Stadtverordneten wieder aufzuheben und das Ziel, den Philosophenweg als öffentlichen Weg für alle Bürger zu erhalten. Wird einem Bürgerbegehren „abgeholfen“, so wird der jeweilige Parlamentsbeschluss aufgehoben.

Wenn dies nicht passiert, entscheiden die Wahlberechtigten per Bürgerentscheid, ob der Beschluss der Stadtverordneten aufgehoben werden muss. Falsch sei die Behauptung, dass das Bürgerbegehren zum Inhalt gehabt habe, notfalls auch mit einer Klage einen öffentlichen Philosophenweg zur erhalten, so Ostermann.

Schnell hatte die Initiative „Philosophenweg für alle!“ die für die Einreichung erforderlichen Unterschriften bekommen. Schon am 17.7.2019 sei das erforderliche Quorum erreicht worden und das Bürgerbegehren habe vor der Frist eingereicht werden können, erinnert Ostermann.

Nach Prüfung durch die Königsteiner Stadtverwaltung sei am 7. November 2019 durch das Stadtparlament die Zulässigkeit des Bürgerbegehrens festgestellt worden. Außer der ALK habe die Mehrheit der Stadtverordneten dem Bürgerbegehren nicht abhelfen wollen, sodass die Durchführung des entsprechenden Bürgerentscheides für den 26.4.2020 unter dem Titel „Philosophenweg/Opel-Zoo“ festgelegt worden sei. Bedingt durch die einsetzende Corona-Pandemie konnte der Entscheid jedoch nicht wie geplant stattfinden.

Am 2.7.2020 mussten die Stadtverordneten zur Kenntnis nehmen, dass die Verhandlungen mit dem Opel-Zoo gescheitert waren. Die Zooleitung hatte sich geweigert, einen zusätzlichen Königsteiner Zugang zu schaffen. Der Beitrittsbeschluss von 2019 wurde daher aufgehoben und dem Bürgerbegehren wurde letztlich ohne Bürgerentscheid „abgeholfen“. Weder weitere Verhandlungen mit dem Opel-Zoo noch der Klageweg seien Bestandteil des Beschlusses der Stadtverordneten gewesen, erklärt Ostermann.

Betrachtet man die heutigen Durchgangsregelungen für Kronberger Bürger, so sei absolut nicht nachvollziehbar, warum der Opel-Zoo seine Absage damit erklärt habe, dass die Königsteiner Forderung nach einem Ein- und Ausgang auf der Königsteiner Seite für den Zoo unwirtschaftlich und nicht umsetzbar sei.

Heute sehe man an dieser Stelle ein Tor und ein Drehkreuz, das mit einer automatisierten Zugangskontrolle versehen sei. Kronberger können das Tor passieren, wenn sie das vom Opel-Zoo entwickelte Durchgangsverfahren „bestanden“ haben. Königsteiner seien von dieser Möglichkeit komplett ausgenommen.

Zugang zum Gefängnis leichter als zum Zoo?

Wie auf der Website des Opel-Zoos nachzulesen, könne ausschließlich an der Kronberger Kasse eine Durchgangskarte beschafft werden.

Alle Kronberger ab einem Alter von drei (!) Jahren seien verpflichtet, sich mit Personalausweis oder Meldebescheinigung ausweisen.

Auf der Durchgangskarte werde der Fingerabdruck des Inhabers gespeichert. Um als Kronberger den Zoo passieren zu können, müsse man eine Prüfung der Gültigkeit am Kronberger Eingang über sich ergehen lassen, ehe man mit Karte und Fingerabdruck eingelassen werde.

Dieselbe Prozedur sei am Ausgang und am Königsteiner Aus- und Eingang zu absolvieren. Der Weg über den Haupteingang sei den Kronberger Durchgängern nicht gestattet. Das Drehkreuz am Königsteiner Eingang sei für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen nicht passierbar.

Diesen werde der Durchgang über den Philosophenweg verwehrt. Sie müssten den Umweg über den Haupteingang nehmen.

Ob die Königsteiner, wie Bürgermeister Helm es darstellt, sich wirklich wünschen, auch unter dieser erkennungsdienstlichen Behandlung und mit Stechuhr durch den Zoo zu eilen, dürfe bezweifelt werden, so Ostermann. Mit etwas gutem Willen sei es möglich, auf diese Schikane zu verzichten.

Einfache Möglichkeiten für eine technisch und organisatorisch machbare Durchgangsregelung seien schon seit Langem vorgeschlagen worden, unter anderem von der ALK.

15. Königsteiner OKTOBERFEST
mit Verkaufsoffenem SONNTAG
am 25. September von 13.00 bis 18.00 Uhr

Weißbier, Sport und Kuschelpulli

In Königstein steht ein ereignisreiches Wochenende bevor: Nicht nur der Königsteiner Narrenclub, als „Plaschis“ nicht nur den Insidern bekannt, feiert am Samstag und Sonntag sein traditionsreiches Oktoberfest, sondern auch die Gewerbetreibenden werden am Sonntagnachmittag ihre Türen öffnen und die Gäste – bei hoffentlich schönstem Herbstwetter – begrüßen.

O‘zapft is! – Oktoberfest

Am zentralen Ort der Stadt – dem Kapuzinerplatz – haben die Plaschis ihr Zelt aufgebaut und laden die feierfreudigen Königsteinerinnen und Königsteiner zu einem zünftigen Bierzeltevent ein. Bereits im Vorfeld konnten Oktoberfest-Liebhaber Tische reservieren, aber auch diejenigen, die sich spontan für einen Besuch entscheiden, werden ein Plätzchen finden, um den abendlichen Fassanstich live miterleben zu können. Im Anschluss ist mit Live-Musik beste Stimmung garantiert.

Weiter geht‘s am Sonntag, wenn die Plaschis zum beliebten Frühschoppen mit Weißwurstessen einladen. Alle Königsteinerinnen und Königsteiner sind ab 12 Uhr herzlich eingeladen, bei Weißbier und Weißwurst Oktoberfestluft zu schnuppern.

Ab 13 Uhr spielt auch am Sonntag die Live-Musik und bildet damit eine schöne Ausgangsposition, um den Nachmittag mit einem ausgiebigen Einkaufsbummel zu füllen.

Verkaufsoffener Sonntag

Die Königsteiner Gewerbetreibenden öffnen am Sonntagnachmittag ihre Türen und präsentieren ihren Kundinnen und Kunden die neuesten Trends der Herbstmode.

Ob Bekleidung, Accessoires oder Dekoration – der Herbst bringt viele neue Farben und flauschige Garne, die entdeckt und anprobiert werden wollen. Kuschelige Homeware und warme Strickwaren liegen im Trend und schicken sich an, die kühleren Zeiten auf angenehmere Weise zu gestalten.

Darüber hinaus wird die Königsteiner Innenstadt zum wiederholten Mal zur „Event-Zone“ umgestaltet und bietet für Jung und Alt allerhand Sportliches und Informatives.

Blaulichtmeile

In der Kirchstraße befindet sich die beliebte „Blaulichtmeile“. Hier informiert z.B. die Polizei über ihre tägliche Arbeit und wird im Rahmen der KOMPASS-Initiative die Bürgerin-

Am verkaufsoffenen Sonntag
20 % Rabatt
auf die vorliegende Kollektion
der Brillenmanufaktur Götti.

dp Pöhlemann
AUGENOPTIK
Pöhlemann OHG · Hauptstr. 21 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 22777 · www.poehlemann.de

Lernen Sie uns kennen. Wir laden Sie herzlich am Sonntag von 13:00 bis 18:00 auf ein Glas Sekt ein.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Telefon: +49 (0) 6174 – 969 9989
www.immobilienhaus-koenigstein.de

Hier gibt’s was zu lesen!
Königsteiner Woche

WOHNKULTUR
Elke Klautke
... und zum Oktoberfest
alles, was das
Wies‘nherz begehrt
Hauptstraße 25a · 61462 Königstein
Telefon 06174 / 99 80 961

Frankfurter Volksbank
KOMPETENT SOLIDE DIGITAL NACHHALTIG
frankfurter-volksbank.de
Frankfurter Straße 4-6
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 207-0

15. Königsteiner OKTOBERFEST
mit Verkaufsoffenem SONNTAG
am 25. September von 13.00 bis 18.00 Uhr

ww

– Eventwochenende in Königstein!

nen und Bürger zu ihrem Sicherheitsempfinden befragen. Die freiwillige Feuerwehr bietet kleine Übungen für die Kinder an und wer schon immer mal wissen wollte, wie es sich in einem echten Feuerwehrauto sitzt, der kann dies am Sonntag ebenfalls ausprobieren.

Das Rote Kreuz (DRK) wird neben dem Technischen Hilfswerk (THW), ebenfalls vor Ort sein und in diesem Rahmen über Hilfsleistungen und lebensrettende Maßnahmen informieren.

Sportmeile

Viel Bewegung und Trainingseinblicke gibt es in der Georg-Pingler-Straße. Hier präsentieren sich die Sportvereine und informieren über ihr breit gefächertes Angebot in der Burgenstadt und ihren Stadtteilen. Der Königsteiner Leichtathletikverein (KLV) und die Volleyballerinnen der Sankt Angela-Schule werden neben zahlreichen anderen Sportvereinen vor Ort sein und ihre sportlichen Aktivitäten präsentieren – mitmachen und „dabei sein“ ist dabei ausdrücklich erwünscht!

Vereinsmeile

In der vorderen Hauptstraße schließlich wird die „Vereinsmeile“ beheimatet sein. Viele Königsteiner Vereine präsentieren an diesem Nachmittag ihre Schwerpunkte und geben einen interessanten Einblick in ihre Arbeit – über reges Interesse werden sich die Verantwortlichen sicher freuen. Hier werden z.B. auch die „Social Business Women“ oder die vhs ihr Programm vorstellen und über ihre Arbeit berichten.

Futtermeile

Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. In der hinteren Hauptstraße werden sich die Essens- und Getränkestände befinden. Neben den beliebten Grillwürstchen sowie heißen und kalten Getränken werden für große und kleine Leckermäulchen auch frische Crêpes angeboten. Mit von der Partie ist in diesem Jahr auch eine Cocktailbar mit besonderem Gin-Angebot und ein kulinarischer Anbieter mit vegetarischem mexikanischem Angebot – eine spannende Kombination, die keine Essenswünsche offen lässt.

Es ist viel los in Königstein – die Vereine und Gewerbetreibenden laden ein zu einem gemeinsamen Herbstwochenende – mit viel Spaß, Information und entspanntem Einkaufsvergnügen!

Damen- und Herrenbekleidung
TINA BLOME
Königstein im Taunus
Hauptstraße 35 / Ecke Burgweg • 61462 Königstein
Die neue Herbstkollektion ist da !
Steiff SINCE 1880 Kindermoden

Giovanni's FEINKOST
REGIONAL & INTERNATIONAL
FRISCHE • GENUSS • LEIDENSCHAFT
Hauptstraße 9 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 2567158
Öffnungszeiten
Montag – Mittwoch 9.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag & Freitag 9.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

KÖNIGSTEIN IN EINKAUFS- UND FEIERLAUNE
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
UND OKTOBERFEST
WIR WÜNSCHEN VIEL VERGNÜGEN!
Freie Demokraten
FDP Königstein

Günter Ernst
– HERRENAUSSTATTER –
– MASSKONFEKTION –
– SEIT 1969 –
HAUPTSTRASSE 18 · KÖNIGSTEIN · TEL. 16 60
herrenausstatter.ernst
MASSTAG AM
SAMSTAG, 15. OKTOBER 2022
MIT
SCABAL & vanLaack
ANZÜGE SAKKOS
HEMDEN
INDIVIDUELLE MASSHEMDEN AB 129,– €

MillenniuM
Buchhandlung
Thomas Schwenk
Hauptstr. 14
61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 92 37 37

Herzliche Einladung zur Kabarett-Veranstaltung
„Eine Insel mit zwei Burgen“
Kabarettabend mit dem Semantikensemble
unter der Leitung von Franz-Peter Budde
22. September 2022 – 20.00 Uhr
Adelheidsaal Königstein
MillenniuM
– immer einen Besuch wert!
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr und Sa. 9.00 – 13.00 Uhr
Auch auf unserer Homepage: www.millennium-buchhandlung.de

Gutschein
Für Ihr Konzept
zur maßgeschneiderten
Immobilien-Finanzierung
– ca. 400 Banken im Vergleich –
TAUNUS KAPITAL
Jetzt und später besser leben!
Freie Finanz- und Versicherungsmakler
Georg-Pingler-Str. 13
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 998905
koenigstein@taunuskapital.de

Königsteiner Vereine ermöglichten Ferienaktivitäten für ukrainische Kinder

Königstein (kw) – Seit Beginn der Invasion russischer Truppen in der Ukraine haben laut Angaben des UNHCR ca. 10,6 Millionen Ukrainerinnen und Ukrainer ihr Land verlassen und sind in europäische Nachbarstaaten geflüchtet. Auch in Königstein haben ca. 300 Menschen, in erster Linie Frauen mit ihren Kindern, Zuflucht gefunden. Die Hilfsbereitschaft unter den Königsteinern ist angesichts dieses Kriegsdramas unvermindert groß. So ist es auch nicht verwunderlich, dass einige Königsteiner Vereine sich sofort bereit erklärten, für die hier lebenden ukrainischen Kinder Ferienaktivitäten zu unterstützen.

Fußballcamp

Wie bereits während der Osterferien, wurden die Kinder vom 1. FC Königstein 1910 e.V. eingeladen, an einem der drei Sommercamps teilzunehmen. So fiel es Andrea Schlosshan von der Ukrainehilfe Königstein nicht schwer, genügend Interessenten für die Trainingswochen zu finden und so standen innerhalb kürzester Zeit ca. 16 junge Ukrainerinnen und Ukrainer im Alter von 6-13 Jahren auf der Teilnehmerliste für die drei Camps. Der Fußballverein verzichtete auf den Großteil der regulären Teilnahmegebühr, darüber hinaus erhielt der Verein einen Zuschuss zu den

Fotos: privat

Trainingswochen aus dem Spendentopf der Ukrainehilfe Königstein. Wem es an geeigneter Fußballkleidung mangelte, der konnte sich aus den von der Geschäftsstellenleiterin Sabine Jehle zusammengetragenen Fußballrequisiten bedienen. „Es waren perfekte Fußballwochen“, so Trainer Philipp Willenberg. Die Verständigung sei zwar nicht immer einfach gewesen, gestand der Fußballcoach, „aber nachdem wir uns eine Übersetzerin mit ins Boot geholt hatten, ging's besser.“ Die Kids waren begeistert und der Fußballverein ist aktuell um einige motivierte junge Fußballer reicher.

Ferienspiele

Auch der Mammolshainer Verein Bienenkorb e.V. war bereit zu helfen. So sorgte der Vorstand des kleinen Vereins spontan dafür, dass zu den ohnehin in den letzten Wochen der Sommerferien in Mammolshain geplanten Ferienspiele für Kinder zwischen 4 und 14 Jahren in der Zeit vom 22. bis 28. August kurzerhand ein weiteres Camp für ukrainische Kinder auf die Beine gestellt wurde. Weil dieses jedoch aus den Mitteln des kleinen Vereins allein nicht gestemmt werden konnte, sprang die Stadt Königstein kurzfristig als Partner ein. Kostiantyn Balashov und seine Tochter Daria waren bereit, die Campleitung zu übernehmen und damit für sieben ukrainische Jungen und Mädchen eine schöne und abwechslungsreiche Woche in und um Mammolshain zu gestalten.

Kunstkarussell

Konzentriert wurde in der letzten Ferienwoche während des „Kunstkarussells“ in der Königsteiner Kunstwerkstatt getöpfert, gemalt und gebastelt. Mit großer Freude mischten sich sechs ukrainische Mädchen unter die Teilnehmerzahl. „Es hat sensationell geklappt“, so die Kursleiterin Denise Graf. „Kunst überwindet auch Sprachprobleme“, so die Auffassung von Sabine Mauerwerk, Leiterin der Kunstwerkstatt. Als Gemeinschaftsprojekt der Kunstwerkstatt Königstein e..V und der Ukrainehilfe Königstein hatte sie eigens für diese Woche Gelder akquiriert, damit etliche Kinder zu einem ermäßigten Beitrag teilnehmen konnten. Hilfreich war dabei,

dass zwei ukrainische Kunstpädagoginnen mit an Bord waren. Stolz zeigten die Mädchen am Ende des Kurses ihre Tonfiguren, Bilder, Collagen und vieles mehr. Großartig ist auch die Tatsache, dass das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend einen Folgekurs für die ukrainischen Kinder bis zum Jahresende fördert. Unsere ukrainischen Mitbürgerinnen und Mitbürger – und vor allem die beteiligten Kinder – sind sehr dankbar für dieses außerordentliche Engagement. Ein Hoch auf die beteiligten Vereine! (gs)

DIE GRÜNEN: Zukunft der Friedrich-Stoltze Schule nachhaltig sichern

Königstein (kw) – Die Kreistagsfraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zeigt sich besorgt bezüglich der Zukunft der Friedrich-Stoltze-Schule in Königstein, nachdem nun erneut keine Eingangsklassen gebildet wurden – zum dritten Mal in Folge.

Dass der Hochtaunuskreis nun die Entwicklung als absehbar bezeichne, zugleich aber betont habe, keine Schulen schließen zu wollen, hat die GRÜNE Kreistagsfraktion veranlasst, zur nächsten Kreistagssitzung eine entsprechende Frage einzureichen. „Wir wollen erfahren, wie eine wirkliche Zukunft der Friedrich-Stoltze-Schule aussehen kann und welche Vorstellungen der Hochtaunuskreis hat“, so Patricia Peveling, Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN Kreistagsfraktion. „Zu betonen, dass die Entwicklung absehbar war und zugleich die Gefahr zu verneinen, dass die Schule geschlossen wird, passt nicht zusammen, denn ohne Schülerinnen und Schüler gibt es auch keine Schule mehr.“

Die GRÜNEN sehen die Friedrich-Stoltze-Schule in Königstein als ein ganz wichtiges Element in der Vielfalt der Schulen. Zugleich leiste die Schule seit nunmehr 25 Jahren wichtige und ausgezeichnete Arbeit. Aus Sicht der GRÜNEN sind alle möglichen Anstrengungen zu unternehmen, diese Schule auch attraktiv und zukunftsfähig zu machen.

„Wir erhoffen uns in der Antwort auf unsere Frage konstruktive Hinweise, wie der Fortbestand der Schule gesichert werden kann und spätestens im nächsten Schuljahr wieder Eingangsklassen gebildet werden können“, so Patricia Peveling weiter. „Wir GRÜNEN werden die Diskussion um die Schule jetzt aufnehmen, um unseren Beitrag dazu zu leisten, den Fortbestand der Schule zu sichern. Die Frage im Kreistag ist da ein erster Schritt.“

Manfred Dittrich feierte 10-jähriges Dienstjubiläum im Hospiz Arche Noah

Königstein (gs) – Was bewegt einen Menschen, sich für die Arbeit in einem Hospiz zu entscheiden? Bei Manfred Dittrich, der sein 10-jähriges Jubiläum als Hausmeister im Hospiz feiern durfte, war es vordergründig die Suche nach einer Arbeitsstelle in räumlicher Nähe, und der Wunsch, handwerklich tätig zu werden. Die besonderen Herausforderungen, die die Arbeit im Hospiz mit sich bringt, konnte er aktiv im Team mitgestalten. „Es ist ein befriedigendes Gefühl zu wissen, dass es in einer Einrichtung, wie bei uns in der Arche Noah, den Menschen gut geht. Schön zu sehen ist auch, dass sich gerade die Pflegemitarbeiter unglaublich viel Zeit mit den Gästen nehmen. Diese Arbeit schätze ich an meinen Kollegen/innen sehr. Ich fühle mich gut dabei, auf andere Art und Weise meinen Beitrag dazu leisten zu können“, beschreibt Dittrich seinen Einsatz. Die letzten zehn Jahre, so führt er an, hat er als sehr lebhaft empfunden. „Kein Stillstand und viel Bewegung“ sind seine erklärenden Worte. Nach besonderen Erlebnissen gefragt, verweist er auf sehr viele schöne, die ihn nachhaltig beeindruckt haben. Ganz besonders gerne erinnert sich Manfred Dittrich an die Begleitung eines Gastes: „Ich durfte einen Gast über einen längeren Zeitraum mitbegleiten. Das ist zwar nicht meine eigentliche Aufgabe im Hospiz, aber der Gast wünschte sich diese Begleitung. Beim Betreten des Zimmers strahlte sie mich immer an! Die Zeit und die Gespräche mit mir taten ihr gut; auch wenn die Themen nicht immer leicht waren.“

In die Zukunft schauend wünscht er sich ‚dass die IT-Entwicklung weiter voranschreitet und einige Dinge Gestalt annehmen. „Manches braucht noch Zeit, aber diese haben wir hier in unserem Haus. Und das ist gut so.“

Auf die Frage: „Was möchten Sie unbedingt noch mitteilen, dass jeder vom Hospiz wissen sollte?“, antwortet Manfred Dittrich, dass er es wichtig findet, dass keiner Vorurteile oder Angst vor einem Hospiz und dem Sterben haben sollte. Es betreffe letzten Endes alle Menschen und manchmal auch leider viel zu früh junge Menschen. „Wenn diese wüssten, dass man begleitend, schmerzfrei und vielleicht auch „schön“ und würdevoll sterben kann, würde das ganze Thema nicht so tabuisiert. In unserem Haus wird viel gelacht und man hat einfach eine gute Zeit.“

Versteigerung
am 24.09.2022 ab 14.00 Uhr
Über 400 Lose
Kunst & Antiquitäten, auch Teppiche,
Münzen, Asiatika und Schmuck
Vorbesichtigung
22. und 23.09.2022 von 10–18 Uhr
www.auktionshaus-oberursel.de
Fuchstanzstr. 33 · 61440 Oberursel/Stierstadt
Telefon: 0 61 71 - 27 90 467

Die Arbeit im Hospiz sei eine tolle und berührende Arbeit, die nicht jeder vor Ort leisten könne.

„Wenn man im Hospiz arbeitet, realisiert man erst einmal, worauf es im Leben wirklich ankommt.“

Auch die anderen Mitarbeiter im Hospiz sind glücklich, einen so einfühlsamen und kompetenten Kollegen zu haben. Nicht nur seine langen Dienste im Hospiz als Hausmeister, sondern auch, über das Maß hinaus, die Einrichtung als ein Ganzes und einheitliches Haus zu sehen, bewundern sie an ihm. Seine Einstellung und die Flexibilität schätzen die Kollegen sehr und freuen sich, dass er schon so lange dem Arche-Team zur Verfügung stehst, dass sie immer auf ihn zählen können und er das Schiff mit allem was er hat, auch in stürmischen Zeiten unterstützt.

Sankt Anna, das schlagende Herz des Glaubens der Schlesier

Patricia Ehl (links) mit Pater Dr. Blasius Kurowski OFM (rechts) und der Statue der Heiligen Anna (Replik) **Foto: privat**

Königstein (kw) – Viele Gläubige sind dem Ruf zur 65. St. Annaberg-Gedächtniswallfahrt in die Kollegskirche gefolgt und von Bürgermeister Leonhard Helm begrüßt worden.

Die Wallfahrtsleiterin Patricia Ehl teilte bereits zu Beginn mit, dass sowohl der ehemalige Weihbischof Dr. Gerhard Pieschl aus Limburg wie auch der Konsistorialrat Wolfgang Blau aus Seligenstadt aufgrund gesundheitlicher Probleme nicht würden kommen können. Die betrübliche Nachricht tat der Wallfahrt jedoch keinen Abbruch, denn aus dem oberschlesischen St. Annaberg reiste eigens für diese Jubiläumswallfahrt Pater Dr. Blasius Kurowski OFM an, der jedoch nicht alleine kam. Würdevoll, unter den Klängen der Orgel und Trompete, trug Pater Blasius eine wunderbare Statue der heiligen Anna (Replik der aus Lindenholz geschnitzten Figur der Mutter Mariens und der Großmutter Jesus), die schon seit über 500 Jahren in Schlesien verehrt wird, zum Altar und segnete diese. Die heilige Anna wird als Patronin von Müttern und Frauen verehrt, die die Geburt eines Kindes erwarten.

„Auf dem Sankt Annaberg schlägt das Herz Schlesiens“

In seiner Predigt hob Pater Blasius die große Bedeutung des St. Annaberges hervor, auf dem sich alle Gläubigen wohl und frei fühlen, da sie in der Sprache ihrer Herzen beten: Deutsche, Polen, Tschechen.

Weiterhin verglich Pater Blasius die Pilger mit den Vagabunden. „Ein Pilger weiß, wo und wohin er geht. Ein Vagabund wandert von nirgendwo nach nirgendwo. Wenn sie aber Gott auf ihrem Lebensweg und Antwort finden, was unser Glaube ist, hören sie auf, ein Vagabund zu sein und werden Pilger“, sprach er und spannte so den Bogen zu den Wallfahrern.

Am Ende war es an Patricia Ehl, dem Hauptzelebranten für den Festgottesdienst zu danken und danach eine Überraschung zu erfahren: Seit Jahren organisiert die Falkensteinerin die St. Annaberg-Gedächtniswallfahrt in Königstein und wurde nun für ihr Engagement geehrt. Der Beauftragte der Deutschen Bischofskonferenz für die Vertriebenen- und Aussiedlerseelsorge, Weihbischof Dr. Reinhard Hauke aus Erfurt, würdigte Patricia Ehl für ihr Engagement, „die Geschichte der Vertriebenen wachzuhalten“. Nichts wäre schlimmer, als wenn diese Geschichte vergessen würde, denn sie ist ein wesentlicher Bestandteil der Kirchengeschichte Deutschlands.

In der Heimatstunde berichtete Pater Blasius eindrucksvoll über die jährlich 32 Wallfahrten auf den St. Annaberg. Es gibt Gottesdienste für z.B. Radfahrer, Feuerwehr, Jäger, Taubenzüchter, Bergleute und die deutsche Minderheit in Polen, um nur einige zu nennen.

Zum Abschluss des Tages gab es eine Vesper mit Aussetzung und sakramentalem Segen. Mit dem Lied „Maria breit den Mantel aus“ wurde an den 70. Weihetag der Schutzmantelmadonna erinnert, bevor dieser Tag zu Ende ging.

Zum Schluss gab Patricia Ehl bekannt, dass auch im kommenden Jahr, am 27. August 2023, die St. Annaberg-Gedächtniswallfahrt in der Kollegskirche wieder stattfinden wird.

Stadtverordnetenversammlung

Am **Donnerstag, dem 22. September, um 19 Uhr** findet im Haus der Begegnung, Bischof-Kaller-Straße 3, Großer Saal, die 13. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt.Die Sitzung ist öffentlich.

Heimatverein lädt zu Mundartvortrag ein

Mammolshain (kw) – Der Heimatverein Mammolshain 1990 e.V. lädt für den **13. November** um 16 Uhr im goßen Saal des Dorfgemeinschaftshaus zu einem **„Mundartvortrag“** mit dem Lokal-Historiker Hermann Groß ein. In charmanter Erzählweise wird er von **„Parre unn de Kersch (von den Pfarrern und der Kirche) unn von Gott unn de Welt unn Dood unn Deiwel“** zu berichten wissen. Am **11. Dezember** schließlich wird die Dorfstube von 14 bis 17 Uhr nochmals zu einer Ausstellung geöffnet sein.

you're welcome

Königsteiner Woche – the English page

Newsletter

The heart of „sugar fairy“ Barbara Müller beats for Diabetes sufferers

Oberhöchstadt (pu) – The Taunus is, proven fact, home to many people who are committed to the well-being of their fellow citizens. Some of them are regularly present in public; others are no less effective in the background. The latter group includes Barbara Müller, who lives in Oberhöchstadt and is known far beyond the city limits as „the sugar fairy“. This lovingly acknowledged name expresses the deep gratitude of countless diabetic patients, whose lives have gained significant added value through the diabetes, nutrition, and dietician counsellor DDG (“Deutsche Diabetes Gesellschaft”, German Diabetes Society), acting as a volunteer beyond her profession.

Barbara Müller **Photo: Puck**

Foundation

Positive feedback like this obviously is the elixir that continues driving Barbara Müller, who has now arrived in (un)retirement after 30 years of work in a diabetological practice in Oberursel. „Our goal must be to build an individual bridge for each patient for a life with as few restrictions as possible and the highest achievable quality. A very important ‚building block‘ is the right amount of knowledge transfer – in combination with good diabetes training and counselling. All together form the foundation of a good diabetes attitude,“ Müller sums up her convictions.

Speaking of foundations. Laughing heartily, the 66-year-old, who is bursting with vitality, says that when she started her professional career, she never expected that her path would take such a turn and that the topic of diabetes would play so extremely important a role. Her extraordinary biography is based on a successfully completed training as a physician‘s assistant. From this, her decision matured to sharpen people‘s view of the correlations and consequences of the widespread disease, which is completely underestimated by many. Supported by this motivation and the joint work from a medical and school point of view with Dr. Zerth, to whom she is „very grateful for this“, she trained step by step to become a diabetes, nutrition, and dietician counsellor DDG and worked from then on in the joint Center for Diabetes and Nutrition Counseling.

Type 2 spreads

Although years have passed since then, according to Müller‘s observations, the need for knowledge transfer and assistance remains unabatedly high. This is supported by sobering figures. In a nutshell, the metabolic disease diabetes mellitus type 2 is a permanently elevated blood sugar level – „hyperglycaemia – which in the long-term damages nerves and blood vessels. This, again, results in secondary diseases such as retinal damage, kidney weakness, strokes, or heart attacks. The tricky thing about it: Due to a lack of specific symptoms, diabetes is often only discovered by chance as part of a routine examination. As a rule, the patient then must inject insulin to compensate for the body‘s own metabolic hormone insulin, which is lacking partly or completely.

Barbara Müller sees one of the reasons for this unrestrained development in the still inadequate educational work. With all her palpable passion and diversity of ideas, she counters this development with the knowledge she has acquired over almost five decades. Aware of the questions burning under the nails of those affected, which they either do not ask their doctor for reasons of time alone or out of fear that they would be dismissed as inconsequential, the diabetes, nutrition, and dietician counsellor DDG wants to use her advice both to throw „a life ring“ to those affected and to sensitize healthy people to the lurking dangers.

More activity again

Barbara Müller does not rule out a second edition of this successful event. First, however, together with the colleagues of the self-help group „Diabetics help diabetics“, she is focusing on filling the interest group with more activity again after a two-year pandemic-related forced break. The meetings for lecture events are usually once a month on Wednesdays at 7.30 pm in the Hartmutsaal, Wilhelm-Bonn-Straße 1 in Kronberg.

Barbara Müller‘s wealth of experience, including her self-made illustrative material, will also continue to benefit diabetes consultant colleagues and assistants throughout Germany. Last year, the Oberhöchstadt native looked back on 15 years of creative seminars on behalf of the Novo Nordisk Academy under the heading „Diabetes to touch“.

According to her task and her cheerful nature, Barbara Müller prepares the complex subject in an experience-oriented manner. „Difficult medical things simply explained“, as she describes it, means in plain language, colorful, vividly presented for all generations, funny and thus memorable. For example, to give more weight to her insistent call to incorporate more exercise and healthier nutrition into everyday life, she holds in her hands an „inner pig dog“, sewn half of a plush pig and a plush dog, picturing one’s weaker self which must be overcome. Loving reminder with a smile effect, which rarely misses its effect. „I‘ve already taken a lot of patients away from their insulin,“ she says happily.

To reach even more people, she founded a publishing house together with another author and has now published three illustrated books that focus on the medical histories of the Kleinschmidt family and their therapy. Through accompanying expert explanations on the topics of diabetes, too much fat in the blood, high blood pressure, and a sick heart as well as remedial measures like cooking and baking recipes, mostly created or tested for suitability in Müller‘s own kitchen, they offer practical assistance.

With her step by step expanded extraordinary commitment far beyond her field of action in the profession, Barbara Müller has moved and achieved a great deal. „It makes me happy if I can help to extend the lifespan of diabetes patients by at least ten years through optimal attitude,“ she says, citing the decisive reason for her undiminished motivation. And already she packs her bags for the next assignment ...

ENGLISH IS SPOKEN AT THE FOLLOWING STORES:

Books

MillenniuM
Bookshop Thomas Schwenk
Books
Souvenirs
Stationery
International Newspapers
MillenniuM – we are well worth a visit!
Mon.-Fri. 9.00 am - 1.00 pm, 3.00 pm - 6.00 pm,
Sat. 9.00 am - 1.00 pm
Hauptstraße 14 · 61462 Königstein
phone 0 61 74 / 92 37 37
www.millennium-buchhandlung.de

Driving School

Fahrschule Hochtaunus
Inh.: Markus Leinberger
drive up your life
Wiesbadener Straße 42 · 61462 Königstein
phone 06174 2577871 · mobile 0162 6666366
www.fahrschule-hochtaunus.de

Opticians

HALLMANN
SEHEN · HÖREN · LEBEN
Königstein im Taunus, Frankfurter Str. 1
06174/73 09 • optik-hallmann.de

Real Estate

seit 1986
Norbert Hees Immobilien Königstein i.Ts.
www.hees-immobilien.com · Tel. 0 61 74 / 92 89 02

Education

Contact us now!
iss@obermayr.com
www.obermayr.com
OBERMAYR
INTERNATIONAL SCHOOL
Schwalbach/Main-Taunus
Welcome
Children's Daycare Centre
Bilingual Primary School
Bilingual Secondary School

Auge & Ohr ophthalmic optics
Optikstudio
Friedrich-Ebert-Strasse 4
61476 Kronberg
phone 0 61 73 – 51 55

Sports & Wellness

TriYoga-Center
Königstein
Roselyne Colin
Heilpraktikerin, Yoga-Therapie
Blumenstraße 23 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 23581
info@TriYogaCenter.de · www.TriYoga-Center.de

Communication

Jacubowsky EDV
Consulting, Training, Sales, IT and Network
Your competent partner in Königstein for PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Server, Network, Telephone, Internet and Entertainment Electronics.
AROUND THE COMPUTER
Milcheshohl 27, 61462 Königstein - Schneidhain
Tel.: 06174 2557 812
eMail: info@AJEDV.de www.AJEDV.de

Medical Care

We care - you smile!
Dental Office - Dentist Sebastian Manns
Specialist in Endodontics & Esthetic Dentistry
Herzog-Adolph-Str. 4
61462 Königstein
Telephon: 06174 - 21537
www.zahnarzt-manns.de
info@zahnarzt-manns.de

dp
Pöhlemann
AUGENOPTIK
Pöhlemann OHG · Hauptstr. 21 · 61462 Königstein
Tel.: 06174 22777 · www.poehlemann.de

TV/Hifi

TV HiFi HAUSGERÄTETECHNIK
MUTSCHALL
WWW.MUTSCHALL-OHG.DE
Wiesbadener Straße 2 .... 61462 Königstein

Real Estate

Claus Blumenauer Immobilien GmbH
YOUR PERSONAL REAL ESTATE AGENT
06174 96100
claus-blumenauer.de
F&C fineandcountry.com

taunus nachrichten
www.taunus-nachrichten.de

Kiesow communication
vodafone
Shop Königstein Limburger Straße 3
Mo-Fr 9:30 am - 18:30 pm
Sa 9:30 am - 13:00 pm

OLIVER DUNSCH
Dentist | Zahnarzt
Fellow of ICCMO (USA)
General, Cosmetic and Neuromuscular Dentistry |
Ästhetische & Funktionelle Zahnmedizin
NEUKRANZ BÜRKLIN
PRAXIS FÜR ÄSTHETISCHE ZAHNMEDIZIN
Parkstr. 11 | 65812 Bad Soden
06196/527052 | www.neukranz-buerklin.de

Kirchen

Nachrichten

Maria Himmelfahrt im Taunus

Pastoralteam:

Pfarrer Stefan Peter ☎ 06174 – 25 50 520
Pater Vijay Kumar Rajulaparimellu (Kooperator) ☎ 06174 – 25 50 533
Kaplan Benedikt Wach ..... ☎ 06174 – 25 50 516
Gemeindereferentin Divya Heil ..... ☎ 06174 – 25 50 538
Gemeindereferentin Magdalena Lappas ..... ☎ 06174 – 25 50 530
Pastoralreferent Johann Weckler ..... ☎ 06174 – 25 50 517

www.mariahimmelfahrtimtaunus.de

Wir laden alle herzlich zu unseren Gottesdiensten werktags und an den Wochenenden ein.
Zum täglichen stillen Gebet sind unsere Kirchen tagsüber geöffnet.
Das Friedensgebet findet jeden Montag in St. Marien um 17:00 Uhr statt.

Besuch der Gottesdienste:
Bitte beachten Sie mit Rücksicht auf unsere Mitmenschen und zum eigenen Schutz die Hygieneregeln.

Das bedeutet: Wir möchten Sie bitten, in den Gottesdiensten eine Maske zu tragen (medizinische Maske oder Maske der Standards FFP2, KN95 oder N95), wenn ein Mindestabstand von 1,5 m nicht eingehalten wird.

- Bitte bleiben Sie mit Erkältungssymptomen und/oder Fieber besser zuhause.

Beichtgelegenheit:
Gerne können Sie einen Termin für ein Beichtgespräch über das Zentrale Pfarrbüro vereinbaren.

Hausgebet:
Wer den Gottesdienst nicht besucht, kann das Hausgebet, das ausgedruckt in den Kirchen liegt, nutzen. Gerne können Sie auch ein Exemplar bei anderen einwerfen und so Freude bereiten! In digitaler Form finden Sie es auf unserer Homepage unter www.mariahimmelfahrtimtaunus.de
Möchten Sie das Hausgebet als Datei zugesendet bekommen, dann schicken Sie uns eine Mail an pfarrblatt@mariahimmelfahrtimtaunus.de.
Gerne senden wir Ihnen das Hausgebet zum Wochenende auch in Papierform zu. Hier genügt ein Anruf zu den Öffnungszeiten des Zentralen Pfarrbüros Mo., Di., Do., Fr. von 9 – 12 Uhr und Mi. von 14:00 – 17:00 Uhr unter Telefon 06174 – 25 50 50 oder in ihrem Büro am Kirchort.

Pfarrblatt:
Weitere Informationen gibt es jeweils in unserem aktuellen Pfarrblatt. Sie finden es in allen Kirchen sowie auf der Homepage. Möchten Sie das Pfarrblatt regelmäßig per Mail erhalten, schicken Sie eine kurze Mail an pfarrblatt@mariahimmmelfahrtimtaunus.de
Ebenso wie das Hausgebet können wir Ihnen auch gerne das Pfarrblatt per Post zusenden. Sagen Sie einfach im Büro Bescheid.

Unsere Kitas
Informationen und aktuelles aus den Kitas finden Sie auf der Homepage unter www.kitas-mhit.info. Ebenso finden Sie hier unsere **aktuellen Stellenausschreibungen**.

Hauskommunion und Krankenkommunion
Gerade für alte, schwache oder kranke Menschen ist die Hauskommunion ein Zeichen christlicher Gemeinschaft.
Wenn Sie jemanden kennen, der den Besuch brauchen könnte oder wenn Sie selber den Besuch eines Seelsorgers wünschen, geben Sie uns bitte Bescheid.
Sie erreichen uns über das Zentrale Pfarrbüro montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr oder mittwochs von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr unter 06174 – 25 50 50
Wenn Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen, denken Sie bitte an eine Telefonnummer, unter der wir zurückrufen können.
Per Mail sind wir zu erreichen unter: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Bei der Durchführung der Hauskommunionen werden die erforderlichen Hygienemaßnahmen eingehalten.

Information Erstkommunionkurs 2022/2023
Alle Kinder in der Pfarrei Maria Himmelfahrt im Taunus (betrifft Kommune Königstein, Kronberg und Glashütten), die nach den Sommerferien 2022 das 3. Schuljahr besuchen und katholisch sind oder noch nicht getauft sind, aber daran interessiert, sind herzlich zur Teilnahme am Erstkommunionkurs 2022/2023 eingeladen.
Wer auf dem Gebiet der Pfarrei wohnt, wird nach den Sommerferien von uns zur Teilnahme am Erstkommunionkurs angeschrieben. Ausnahme: Wer keinen Brief erhalten hat, aber in seinem Bekanntenkreis hört, dass die Briefe schon versandt worden sind, möge sich mit uns in Verbindung setzen. Manchmal fehlen uns die entsprechenden Daten.
Die Eltern oder die Erziehungsberechtigten sind zu einem Informationsabend eingeladen. Es werden zwei Informationsabende angeboten, bitte schauen Sie welcher der beiden für Sie passend ist.
Dienstag den 04.10.2022 um 20:00 Uhr in der Kirche St. Vitus Oberhöchstadt (Am Kirchberg 1)
Mittwoch den 05.10.2022 um 20:00 Uhr in der Kirche St. Marien Königstein (Kirchstraße 18)
An diesem Abend werden auch die Anmeldebögen für die Erstkommunionvorbereitung ausgegeben.
Wer verhindert ist, sein Kind aber anmelden möchte, melde sich bitte vor dem Treffen per Telefon oder per E-Mail bei Gemeindereferentin Divya Heil oder bei Pfarrsekretärin Elsbeth Raczek.
Divya Heil ·
Tel.: 06174 – 25 50 538 · Email: d.heil@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Oder bei Pfarrsekretärin Elsbeth Raczek
Tel.: 06174 – 25 50 544 · Email: e.raczek@mariahimmelfahrtimtaunus.de

St. Marien Kirchort Königstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * 06174 – 25 50 525*
E-Mail: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr
Mi 14:00 – 17:00 Uhr
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

***

Samstag, 24.09.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
' Lothar Schmitt
Sonntag, 25.09.
11.15 Uhr Kirche Heilige Messe CARITASSONNTAG
† Familien Markota und Andjelic
† Lea und Magdalena Freund
14.30 Uhr Kirche Taufe
Montag, 26.09.
17.00 Uhr Kirche Friedensgebet
Dienstag, 27.09.
11.15 Uhr Kursana Wortgottesdienst (nicht öffentlich)
Donnerstag, 29.09.
10.00 Uhr Haus Raphael Heilige Messe
(nicht öffentlich)

Christkönig Kirchort Falkenstein

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Sonntag, 25.09.
10.00 Uhr Kirche Familiengottesdienst
Beginn in der Kirche, dann Wanderung zur Falkensteiner Burg und Familiengottesdienst. Bei Regen bleiben wir in der Kirche und wander anschließend zur Burg.
Herzliche Einladung an alle – jung und alt, groß und klein!
Dienstag, 27.09.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

Heilig Geist Kirchort Glashütten

Bitte wenden Sie sich an das Büro Schloßborn
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Samstag, 24.09.
18.00 Uhr Kirche Heilige Messe
† Erika Scheib

Bitte beachten: Das Büro am Kirchort Schloßborn ist am 23.9. / 30.9. und 7.10. geschlossen. Sie können sich in dieser Zeit an das Zentrale Pfarrbüro, Königstein, wenden unter 06174 25 50 50.

St. Michael Kirchort Mammolshain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Tel.: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de

***

Sonntag, 25.09.
11.00 Uhr 0000 Ökumenische Gottesdienst
Erntedankfest mit Obst- und Gartenbauverein Mammolshain an der Kelterhalle
Mittwoch, 28.09.
18.30 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Johannes Kirchort Schneidhain

Büro: Frau Becker, Georg-Pingler-Straße 26
*Telefon: 06174 – 25 50 50 * Fax: 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Geöffnet:Mo, Di, Do, Fr 9 – 12 Uhr,
Mi 14:00 – 17:00 Uhr
(in den hessischen Schulferien mittwochs geschlossen)

***

Donnerstag, 22.09.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe
Sonntag, 25.09.
10.00 Uhr 0000 Familiengottesdienst
Beginn in der Kirche, dann Wanderung zur Falkensteiner Burg und Familiengottesdienst. Bei Regen bleiben wir in der Kirche und wander anschließend zur Burg.
Herzliche Einladung an alle – jung und alt, groß und klein!
Mittwoch, 28.09.
18.30 Uhr Kirche Vesper mit Anbetung mit der Katholischen Gemeinschaft Shalom
Donnerstag, 29.09.
19.00 Uhr Kirche Heilige Messe

St. Philippus u. Jakobus Kirchort Schloßborn

Büro: Frau Döppenschmitt, Pfarrgasse 1
*Tel.: 06174 – 25 50 540 * Fax 06174 – 25 50 525*
Email: pfarrei@mariahimmelfahrtimtaunus.de
Öffnungszeiten des Büros:
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

***

Sonntag, 25.09.
09.30 Uhr Kirche Heilige Messe
† Benno Hofmann

Termine
Sonntag, 25.09.
11.00 Uhr Gemeindehaus Herbstfest für Jung und Alt mit Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen, für den musikalischen Rahmen sorgen Vocalitas und die Kirchturmspatzen

Bitte beachten:
Das Büro am Kirchort ist am 23.9. / 30.9. und 7.10. geschlossen.

Katholische Kindertagesstätten

KiTa und St. Marien
Königstein, Georg-Pingler-Str. 26
06174-55 45
kita-marien@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Christkönig
Falkenstein, Heinzmannstraße 3, 06174 – 2 28 56
kita-christkoenig@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Michael
Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1, 06173 – 18 17
kita-michael@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa Marienruhe
Schloßborn, Johann-Marx-Straße 1, 06174 - 61037
kita-marienruhe@mariahimmelfahrtimtaunus.de

KiTa St. Christophorus
Glashütten, Schulstraße 5a, 06174 - 61045
KiTa-Christophorus@mariahimmelfahrtimtaunus.de

Diese und weitere Informationen so wie aktuelle Stellenangebote finden Sie auf unserer Website unter
https://www.kitas-mhit.info/

Evangelische Immanuel-Gemeinde

Gottesdienste, Termine und Veranstaltungen der Evangelischen Immanuel-Gemeinde Königstein in der 37/38. Kalenderwoche 2022

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Donnerstag, 22.09.
08.45h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Große Kinderkirche (Kinder ab 2. Klasse)
Freitag, 23.09.
10.00h Miteinander Tanzen im Adelheidstift
Samstag, 24.09.
09.00h K 24 trifft sich zum Kürbissuppenkochen
10.00h Probe für das Singspiel „Noah unterm Regenbogen"
Sonntag, 25. 09.
10.00h Festgottesdienst zum Erntedank anschließend Kürbissuppe im Adelheidsaal
11.30h Familiengottesdienst mit dem Singspiel „Noah unterm Regenbogen" anschließend bei Regen Mittagessen im Adelheidstift, bei gutem Wetter Mittagessen und Gemeindefest im Kirchgarten
Montag, 26.09.
10.00h Seniorengymnastik im Adelheidstift
11.15h Deutschunterricht Ukrainehilfe
19.30h Vokalensemble
Dienstag, 27.09.
08.45h Spielkreis im Adelheidstift
10.00h Treff für Schwangere und Mütter im Adelheidstift
16.00h Konfirmanden K 2024
17.00h Konfirmanden K 2023
Mittwoch, 28.09.
15.00h Geburtstagsnachmittag für Senioren „Freischaffend: Die Malerin Ottilie von Roederstein" (Vortrag von Pfrin. Stoodt-Neuschäfer)
Donnerstag, 29.09.
08.45h Spielkreis im Adelheidstift
16.00h Kleine Kinderkirche (Kinder bis 1. Klasse)

Erntedank in der Evangelischen Immanuelkirche am 25. 9. 22
Am Sonntag, 25. September feiert die Ev. Immanuel-Gemeinde das Erntedankfest mit zwei Gottesdiensten.
Im Festgottesdienst um 10 Uhr steht das biblische Symbol des Wassers im Mittelpunkt. Urstoff, Voraussetzung alles Lebens, Brauchwasser, Trinkwasser: darüber wird im Gottesdienst nachgedacht, aber auch über die konkrete Situation in Königstein nach einem Dürresommer. Als Experte ist der Königsteiner Wassermeister Stefan Ernst zugegen und gibt Auskunft über Stollen und Brunnen, Möglichkeiten besserer Nutzung des Wassers und zum Wassersparen. Im Anschluß an den Festgottesdienst gibt es für die Teilnehmer die traditionelle Kürbissuppe im Adelheidsaal. Die Konfirmanden des neuen Jahrgangs wirken als Gastgeber und Köche.
Im Familiengottesdienst um 11.30 Uhr wird das Singspiel „Noah unterm Regenbogen" aufgeführt. Es singen die Kinder der Ev. Singschule, Kindergartenkinder und Kinder der beiden Kinderkirchen, Konfirmanden und Mitglieder des Vokalensembles und alle, die gerne mitsingen!
Es folgt dann die zweite Gastgeberrunde für die Konfirmanden, die alle Gottesdienstteilnehmer auf die Gemeindewiese hinter der Kirche zu Kürbissuppe, Kaffee und Kuchen einladen. Bei trockner Witterung können Kinder und alle Kreative sich an den Ständen tummeln, die zu kleines Basteleien, Kinderschminken, Kartoffeldruck, Stockbrot und ähnlichem einladen.
Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer und Pfarrer Dr. Neuschäfer halten beide Gottesdienste. Die musikalische Leitung des Singspiels hat Michael Muche.

Evangelische Singschule Königstein
Dirigent Michael Muche. E-Mail: kontakt@michaelmuche.de
Montag, 05. 09.

Ev. Pfarramt Königstein,
Burgweg 16, 61462 Königstein, Tel.: 06174 - 7334.
E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de
Homepage: www.evangelische-kirche-koenigstein.de
Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer,
Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Ev. Kirchenmusik: Kantor Carmenio Ferrulli
E-Mail: ferrulli@gmail.com
Dirigent Michael Muche.
E-Mail: kontakt@michaelmuche.de

Evangelischer Kindergarten Königstein, Heuhohlweg 22, Tel.: 06174-7645, E-Mail: Kita.Koenigstein@ekhn.de; homepage: www.evkiga.com Leiterin: Daiva Sahmel

UKRAINEHILFE SPENDENKONTO:
IBAN DE 20 5019 0000 6800 217847
Alle Spenden werden vom Ev. Pfarramt zügig steuerabzugsfähig quittiert!
Wohnraumangebote und Kleiderspenden bitte hier anmelden: ukrainehilfe@koenigstein.de

Evangelische Gemeinde Schneidhain/Ts.

Do 22.9.
09.00 Uhr Miniclub
So 25.9. **15. Sonntag nach Trinitatis**
kein Gottesdienst

Wochenspruch: *„All eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch." 1. Petrus 5,7*

Do 29.9.
09.00 Uhr Miniclub
Fr 30.9.
15.00 Uhr Seniorenkreis – Anmeldung erbeten
Sa 15.10. Gemeindeausflug nach Baden-Baden – Anmeldung erforderlich

Büro: Am Hohlberg 17, Di 8 – 12 Uhr, Tel. 06174-21134; Pfarrer Timo Winzler, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Evangelische Gemeinde Falkenstein

Sonntag, den 25. 09.2022 (15. So. n. Tr.)
11.15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Lothar Breidenstein

Die Gottesdienste werden ohne Zugangsbeschränkung gefeiert. Masken können freiwillig getragen werden. Eine Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht mehr notwendig.

Büro: **Geöffnet: Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9.00 – 12.00 Uhr, Gartenstr. 1, Tel. 06174 / 7153, Fax 930630. www.evangelische-kirche-falkenstein.de-Martin-Luther-Gemeinde.Falkenstein @ekhn.de**

Pfarrer: **Pfarrer Lothar Breidenstein Telefon 06174-7153, lothar@breidenstein-online.de**

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags 7.30 –17.00 Uhr, Leiterin: Frau Monika Leichsenring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde nach Vereinbarung.

Evangelische Gemeinde Mammolshain

Kirchliche Nachrichten für die evangelische Kirche Mammolshain vom 23.09.2022-30.09.2022

Sonntag, 25.09.
09.30 Uhr Gottesdienst in Neuenhain, Präd. Frau Großjohann
11.00 Uhr **Ökumenischer Erntedankgottesdienst in Mammolshain in der OGV-Halle (Schwalbacher Straße) am Wiesenhof. Herzliche Einladung an alle Familien, sowie Jung und Alt !**
Dienstag, 27.09.
1.te Gruppe: 15.00 -16.30 Uhr und die
2.te Gruppe: 16.45 -18.15 Uhr Konfirmandenunterricht in Neuenhain

Bei allen Gemeindeveranstaltungen in geschlossenen Räumen bitten wir weiter um das Tragen von medizinischen Masken. DANKE!

Monatsspruch September 2022
Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit. (Sirach 1,10)

Gemeindebüro: Mi. von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, Tel. 06173-5982, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain:
Frau Gilgen: Tel. 06196-23566
Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196-9513431
Pfr. Jan Frey, Tel. 06196-9513432 oder 06196-21413

Erntedank-Gottesdienst und Kelterbeginn

Mammolshain (kw) – Ein Gottesdienst unter freiem Himmel ist ein besonderes Erlebnis, besonders, wenn er beide christlichen Konfessionen vereint. Der ökumenische Erntedank-Gottesdienst in Mammolshain findet dieses Jahr am Sonntag, den 25. September, um 11 Uhr statt.

Veranstaltungsort ist die Vereinshalle des OGV am Ende der Schwalbacher Straße in Mammolshain – bei gutem Wetter vor der Halle, bei Regen in der Halle. Man darf sich auf einen unterhaltsamen, überkonfessionellen Gottesdienst freuen, an dem der MGV Heiterkeit und die Schwalbacher Bläser mitwirken. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es wie immer einen Imbiss. Alle Erlöse fließen der Königsteiner Tafel zu.

Foto: privat

Der OGV möchte auch darauf hinweisen, dass er seine Kelterhalle geöffnet hat. Mit seiner modernen Bandpresse bietet er allen Interessierten die Möglichkeit, ihre eigenen Äpfel zu keltern, sei es für Apfelwein, sei es für Apfelsaft, den der OGV direkt vor Ort pasteurisieren kann. Keltertermine sind unter der Telefonnummer 0175-5285853 zu vereinbaren. Die Kelterpreise betragen dieses Jahr 30 Cent pro Liter für das Keltern und 35 Cent pro Liter für das Pasteurisieren. Für Beutel und Karton werden je ein Euro berechnet, sodass die Gesamtkosten pro 5 Liter-Karton 5,25 Euro betragen. Hinweise dazu, welche Qualität die Äpfel haben müssen, um einen schmackhaften Saft zu produzieren, der in pasteurisierter Form auch lange haltbar ist, finden sich auf www.ogv-mammmolshain.de

Du fehlst.

Nichts ist schwerer als einen geliebten Menschen gehen zu lassen.

Mit einer Traueranzeige teilen Sie Ihren Schmerz, finden Halt bei Freunden und nehmen würdig Abschied.

HOFMEISTER
GRABMALE SEIT 1864
GRABMALE • INDIVIDUELLE GRABGESTALTUNG
MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M.
Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
HOFMEISTER – KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 9615852

W. STEFFENS
& SOHN
Grabsteine
KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Bilderbuchkino Pettersson zeltet

In der Königsteiner Stadtbibliothek gibt es am **27. September 2022 um 16 Uhr** ein Bilderbuchkino für Kinder ab 4 Jahren. Erzählt wird die heitere und turbulente Geschichte „Pettersson zeltet“. In der Geschichte von Sven Nordqvist geht es darum, dass Findus, der Kater vom alten Pettersson, noch nie in einem Zelt geschlafen hat. Klar, dass er ausprobieren will, wie das ist. Und weil der alte Pettersson auch gerade was ausprobieren möchte, nämlich seine selbst erfundene Flitzbogenwurfangel, beschließen die beiden einen Ausflug in die Berge zu machen. Doch dann wollen die Hühner plötzlich auch alle mit.

Erntedank in der Immanuelkirche

Königstein (kw) – Am Sonntag, 25. September, feiert die Ev. Immanuel-Gemeinde das Erntedankfest mit zwei Gottesdiensten.

Im **Festgottesdienst um 10 Uhr** steht das biblische Symbol des Wassers im Mittelpunkt. Urstoff, Voraussetzung allen Lebens, Brauchwasser, Trinkwasser – darüber wird im Gottesdienst nachgedacht, aber auch über die konkrete Situation in Königstein nach einem Dürresommer.

Als Experte ist der Königsteiner Wassermeister Stefan Ernst zugegen und gibt Auskunft über Stollen und Brunnen, Möglichkeiten besserer Nutzung des Wassers und zum Wassersparen.

Im Anschluss an den Festgottesdienst gibt es für die Teilnehmer die traditionelle Kürbissuppe sowie Kaffee und Kuchen im Adelheidsaal. Die Konfirmanden des neuen Jahrgangs wirken als Gastgeber und Köche.

Im **Familiengottesdienst um 11.30 Uhr** wird das Singspiel „Noah unterm Regenbogen“ aufgeführt. Es singen die Kinder der Ev. Singschule, Kindergartenkinder und Kinder der beiden Kinderkirchen, Konfirmanden und Mitglieder des Vokalensembles und alle, die gerne mitsingen!

Es folgt dann die zweite Gastgeberrunde für die Konfirmanden, die alle Gottesdienstteilnehmer auf die Gemeindewiese hinter der Kirche zu Kürbissuppe, Kaffee und Kuchen einladen. Bei trockener Witterung können Kinder und alle Kreativen sich an den Ständen tummeln, die zu kleinen Basteleien, Kinderschminken, Kartoffeldruck, Stockbrot und Ähnlichem einladen.

Bei Regenwetter findet auch das zweite Mittagessen im Adelheidstift statt.

Pfarrerin Stoodt-Neuschäfer und Pfarrer Dr. Neuschäfer halten beide Gottesdienste. Die musikalische Leitung des Singspiels hat Michael Muche.

Die Nachricht vom Ableben eines lieben Menschen gelangt über die **Königsteiner Woche** in über 12.000 Haushalte

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf
Die Vögel singen, wie sie gestern sangen
Nichts ändert diesen neuen Tagesablauf
- nur du bist fortgegangen -

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Rosemarie Schnöbel

* 04.02.1941 † 24.08.2022

Jürgen Schnöbel mit Familie
Elke Dömling mit Familie
Gabi Mendel mit Familie

Die Beisetzung findet am 27.09.2022 um 14 Uhr auf dem Falkensteiner Friedhof statt.

Herbstfest in Schloßborn

Schloßborn (kw) – Nach zweijähriger Pandemiepause möchte die katholische Kirchengemeinde St. Philippus und Jakobus in Schloßborn die Tradition eines Herbstfestes wieder fortführen. Das Herbstfest für Jung und Alt findet am Sonntag, den 25. September, ab 11 Uhr im Schloßborner Gemeindehaus in der Pfarrgasse statt. Für Speis und Trank sowie Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Musikalisch begleitet wird das Fest vom ökumenischen Chor Vocalitas sowie von den Kirchturmspatzen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an dem Fest teilzunehmen.

Nun aber bleiben
Glaube, Hoffnung, Liebe.

In stiller Trauer um unsere Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Elisabeth Dunst

geb. Markner

* 7. April 1930 † 8. September 2022

Im Namen aller Angehörigen
Anja, Siggi, Mirjam und Stefan

Schnäppchenjäger aufgepasst! Nützliches und Schönes im Seniorentreff

Königstein (kw) – Das Besondere ergattern und damit etwas Gutes tun: Am verkaufsoffenen Sonntag am 25. September können sich Schnäppchenjäger auf die Suche nach dem Besonderen machen.

Im Seniorentreff Königstein, Kugelherrnstraße 6, werden allerlei schicke und nützliche Gegenstände angeboten. Neben Sammelobjekten, z.B. aus Ü-Eiern oder besonderen Miniatur LKWs, gibt es noch weitere nützliche oder besondere Gegenstände – vielleicht sogar das, was man schon lange gesucht hat. Auch Kleider, Schuhe, Krawatten usw. suchen einen neuen Besitzer.

Der Floh- und Kleidermarkt öffnet von 13 bis 18 Uhr seine Pforten – ebenso wie die DRK-Kleiderstube in der Gerichtstraße 3. Dort gibt es einen besonderen Sommer-Schluss-Verkauf: Alle Teile werden zum halben Preis abgegeben.

Der Erlös ist für die vielfältige Arbeit der DRK-Ortsvereinigung Königstein bestimmt.

Die Schönheit des Herbstes

Königstein (kw) – Das Forstamt Königstein lädt am ersten Oktoberwochenende dazu ein, die Vielfalt der exotischen Samen und Früchte zu entdecken, die die Laub- und Nadelbäume aus aller Welt im Herbst bereithalten.

Auf einem Rundgang mit dem Waldpädagogen Johannes Schwed lernen Interessierte eine Auswahl dieser Früchte durch Betrachten, Fühlen, Schmecken und Riechen kennen. Genießen Sie dabei die ganz besondere Atmosphäre, die durch die attraktive Herbstfärbung der Laubbäume hervorgerufen wird.

Ort und Zeit: **Sonntag, den 2. Oktober, von 14 bis ca. 17 Uhr** im Arboretum Main-Taunus. Treffpunkt ist das Waldhaus im Arboretum Main-Taunus, Am weißen Stein, 65824 Schwalbach/Taunus. Die Veranstaltung ist kostenpflichtig.

Auch ein Mensch, der für alle da war, darf irgendwann gehen.

Gute Reise, Giga!

Gisela Wawra

geb. Dorn

* 4. 4. 1940 † 17. 9. 2022

Wir werden sie sehr vermissen.

Karl Wawra
Heinz und Anneliese
Thomas und Sandra mit Moritz und Phillip
Florian und Stefanie mit Maximilian und Emilia
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Glashüttener Waldfriedhof statt.

Leserbrief

Verkehrsdrehung

Unser Leser Ajo Buschle zum Thema „Beendigung der Verkehrsdrehung“: Der Verkehrsversuch kann teilweise beendet werden, wenn die zentrale Bushaltestelle auf den zwei bis drei Plätzen an der Stadtbibliothek eingerichtet ist. Dann spielt sich der Busverkehr nur über die Wiesbadener Straße ab, in die er abgeleitet wird. Nur wenn Gedränge an der zentralen Bushaltestelle ist, kann die Route über die Innenstadt über die Hauptstraße – Georg-Pingler-Straße zu einem der Ruheplätze sieben und acht bzw. Adelheidstraße stattfinden, bis die Stockung an der zentralen Bushaltestelle vorbei ist. Wenn die zentrale Bushaltestelle vor der Bibliothek eingerichtet ist, können die die Konrad-Adenauer-Anlage beeinträchtigenden Maßnahmen beendet und der Rückbau sowie die Verschönerungsarbeiten begonnen werden.
Auch die Busse, deren Fahrer Ruhezeiten einhalten müssen, haben die zentrale Haltestelle unverzüglich zu verlassen. Nach dem von der Stadt herausgegebenen Plan sind es im Höchstfall acht Busse, die zu gleicher Zeit Ruheplätze brauchen. Zwei oder drei finden sie im Bahngelände, weitere vier sind die im Plan ausgewiesenen Plätze in der Adelheidstraße.
Wenn noch zwei Plätze benötigt werden, können diese sicherlich auf dem weitläufigen Gelände um die Friedrich-Stoltze-Schule geschaffen werden.

Leserbrief

Königsteiner Sommer

Unsere Leserin Evelin Lichtenhahn verleiht ihrem Dank für einen schönen Konigsteiner Sommer Ausdruck: Ein großer Sommer geht zu Ende - nicht nur für die Urlauber, sondern auch für die Daheimgebliebenen.
Die Stadt Königstein hat uns durch ihr abwechslungsreiches Sommerprogramm wochenlang an vier 4 Tagen, nämlich von Donnerstag bis Sonntag, Freude gemacht. Mal fand eine Veranstaltung um den Brunnen herum im Kurpark statt, mal gab es in der Konrad-Adenauer-Anlage ein musikalisches, literarisches oder kabarettistisches Programm. Immer in Begleitung mit guten Getränken und meistens dem beliebten Flammkuchen in allen Variationen.
Es war jedesmal ein geselliges Zusammensein unter Freunden und Bekannten und neuen Gesichtern. Ich hatte das Gefühl, hier wächst etwas zusammen, was Königstein bisher gefehlt hat. Dafür möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Suche Hirsch und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.
Tel. 0177/3947668

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Aus alten Sachen Bares machen! Ankauf Zinn, Silber, versilberter Modeschmuck u.v.m. Anruf genügt. Fair u. korrekt. Herr Seeger.
Tel. 01575/0994974

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort
Tel. 0611/13700494

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 069/17516793

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende.
Tel. 069/25718443

Kaufgesuche für unsere Kunden im Ausland suchen wir ausgefallene Haushaltsgegenstände, Deko-Artikel, Schmuckstücke, Uhren, sowie Lederjacken und Pelzmäntel. Zahle bar u. fair. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 06196/7860216

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende.
Tel. 069/67704886

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Frau kauft: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle in bar. 100% seriös, tägl. v. 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

AUTOMARKT

Autovermietung. Ich habe einen MINI, der Zustand des Autos ist im Grunde nagelneu. Da ich von Sept. bis Dez. auf Geschäftsreise bin, möchte ich mein Auto für 3 Monate vermieten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Tel. 01577/3338898

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Der TÜV hat uns getrennt. Wir suchen ein bezahlbares „Familien -Auto“ als Ersatz. Perfekt wäre mit Klima-Anlage. Wir freuen uns über Ihren Anruf. Tel. 0151/19644791

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/ STELLPLÄTZE

Königstein, **2 x Garagen/Lagerr**äume mit Außenplatz, Sodenerstr., ab sofort verfügbar.
Tel. 0163/333990

Suche eine Garage (keine Tiefgarage) in Königstein / Falkenstein ab sofort für länger.
atillaturkay@aol.com

MOTORRAD/ ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203
oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

KENNENLERNEN

Seniorin sucht einen ganz normalen Partner für gemeinsame Unternehmungen (Raum HG).
Chiffre OW 3801

Welcher nette Mann zwischen Anfang 60 und Anfang 70, NR aus F, HG, MTK, möchte mit mir, 66 Jahre, 1,66 m, 65 kg, das Rentendasein genießen? Reisen, Kultur, Märkte, Feste, Sauna, Wandern uvm. gehören zu meinen Vorlieben.
Chiffre OW 3804

PARTNERSCHAFT

Freund gesucht. Ich bin 30 Jahre alt, mein Beruf ist Tanzlehrerin. Ich suche einen Mann als Lebensgefährten. Sein Alter sollte zw. 30 u. 40 J. und sein Beruf Beamter sein. Weil ich selbst Künstlerin bin, sollte er auch Kunst verstehen.
Tel. 0170/7015523

Er, 72 Jahre, NR, 1,72 m, sucht freundliche Sie für Unternehmungen: Natur, Radfahren, Reisen, Kochen. Alter 55 bis 67 Jahre, mit Bild wäre schön. Chiffre OW 3803

Ich würde mich riesig über ein Lebenszeichen von der hübschen blonden Dame freuen, die ich am Freitag, 2. August - Nachmittag am Forellenweg/Bangertbereich an der 1. Sitzbank kennengelernt habe. Herzlich R.S. Chiffre: KW 38/01

PARTNERVERMITTLUNG

➤ **Evelyn, 65 J.,** bin eine vertrauensvolle, treue u. fleißige Frau, eher ruhig u. zurückhaltend, mit super Figur. Ich kann mich anpassen, liebe gutes Essen kochen u. bin gerne in der Natur. Ohne Partner ist es am Abend zu einsam u. am Tag zu trist. Wünsche mir, dass wir nicht länger allein sein müssen u. Du üb. pv anrufst. **Tel. 06431-2197648**

➤ **Margot, 76 J.,** seit einigen Jahren verwitwet, mit schöner fraul. Figur. Bin e. einfühlsame Partnerin, gute Hausfrau u. hervorrag. Köchin. Durch mein Auto bin ich unabhängig u. könnte Sie spontan besuchen. Es ist nicht schön im Alter alleine zu sein, so suche ich üb. pv einen ehrl. Mann hier aus der Umgebung. **Tel. 0176-45891454**

➤ **Roswitha, 71 J.,** bin eine einfache Witwe, firm in Haushalt u. Garten. Weil ich nie alleine ausgehe, versuche ich Sie hier zu finden. Sie sollten auch Witwer sein, aufrichtig u. alles andere kriegen wir beide schon hin. Rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns an den kommenden tristen Tagen menschl. Wärme spüren. **Tel. 01520-8293309**

BETREUUNG/ PFLEGE

24 Std.-Pflegerin
sofort frei, 53 J. Polin,
mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch,
über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539
Brinkmann PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

IMMOBILIEN MARKT

GARTEN-/ BAUGRUNDSTÜCK

Wir suchen Freizeitgarten, auch gemeinsame Nutzung ist ok.
Handy: 0157/39409549

Grundstück gesucht. 200 - 400 m²
Fam. Straub. Tel. 0176/34494789
o. bstraub@bullman.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Bad Homburg von Privat: 3 Zimmerwhg., 70 m², Balkon, EBK, Keller, Nähe Gustafsgarten, top saniert. Frei ab 01.08.2023. 317.000,- € VHB. Tel. 0177/7341897

OU-Bommersheim: Ruhige 2-Zi-EG-Wohnung, 65 m² mit ca. 100 m² Garten, Terrasse, Bad, EBK, Keller, PKW-Stellplatz, Bezug sofort, keine Makler, 359.000,- € + 10.000,- € Stellplatz.
Tel. 0152/25195565 ab 15 Uhr

Urbanes Wohnen in Wiesbaden. Schönes Hinterhaus (Doppelhaushälfte im Innenhof) zentral in Wiesbaden-Westend v. Privat provisionsfrei z. verkaufen. Bj. 1995, 3 ZKB incl. EK u. Gäste-WC, 100 m² über 3 Etagen mit ausgebauter Terrasse, 2020 hochwertig saniert. Frei ab Oktober 2022. KP VB 450.000,- €
Tel. 0178/8834397

Exclusive Maisonette-Wohnung in bester Kronberger Lage von Privat zu verkaufen! 3,5 Zi., 85 m² Wfl., 25 m² Keller, Balkon, Kamin, EBK, Garage, Stellplatz, saniert und renoviert, KP 495.000,- €.
Tel. 0151/16222571

GEWERBERÄUME

Büro-/Lagerfläche in Kronberg zu vermieten. 1. OG, Personenaufzug, ca. 320 m² Tel. 06173/1870

MIETGESUCHE

Helle 1–2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelanschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht. Tel. 07551/9471934

Suche für Herbst/Winter 2022 2-3-Zimmer-Wohnung in Bad Homb. Ober-Eschbach od. Gonzenheim. Bitte melden unter:
Tel. 06172/4951495

Wegen Eigenbedarfskündigung: 2–3 ZI (ca. 55–65 m² m. Balkon) bei freundlichem Vermieter und ebensolcher Hausgemeinschaft gesucht. Ruhig und zentral gelegen (bevorzugt HG) mit guter ÖPNV-Anbindung nach FFM. Tel. 0172/7818714

2 Frauen, Mutter u. Tochter, Filippina-Deutsch, suchen kleine 2-Zimmer-Wohnung. Tätig im Pflegebereich u. Studentin.
Tel. 0152/24027627

Ich suche eine Whg. f. 3 Pers. in Königstein. Mutter, 2 Kinder u. 1 kleine Katze. Die Kinder sind in der Schule u. studieren. Deshalb ist es wichtig, dass wir in der Stadt eine Wohnung finden. Wir sind aus der Ukraine. Die Auszahlung erfolgt über das Jobcenter. Wir sind NR, spielen keine Instrumente. Ich garantiere Sauberkeit u. Anstand. Da ich kein deutsch spreche, bitte per WhatsApp schreiben.
Tel. +380668/77223

Suche Keller-/Lagerraum im Raum Friedrichsdorf, Bad Homburg, für ca. 40 Umzugskisten für ca. 1 Jahr zu mieten.
Tel. 01577/6832180

VERMIETUNG

HG, O-Erlenbach, 3 Zi, Kü, Bad, 700,- € + Umlagen, Dachgeschoss.
Tel. 06672/7095

Oberursel, Stadtmitte, 2-Zi.-Whg., große Wohnküche, kleine Einbauküche, 60 m², Altbau, Hochparterre, hohe Decken, Keller, Waschküche, ab 01.11.2022 von Privat zu vermieten. 800,- € + 250,- € NK + 3 MM Kaut. Tel. 06171/9789936

Möblierte 2 Zi.-Whg. in Ober., DG, EBK, 47 m², an 1 NR, ohne Tiere, WM 650,- €, Kaution 2 MM + Schufa.
Chiffre OW 3802

Oberursel-Oberstedten, von privat: Altbau, 2.OG, freundlich, helle, gut geschnittene DG Wohnung. 3 Zi, offene EBKKü, Flur, Bad, Keller, ca.70 m², saniert 2014. Max. 3-4 Personen, frei ab 1.10.22. 950,- € + NK 170,- € +Gas/Strom. Kaution 3 MM netto. Verdienstnachweise!
E-Mail: kikisch2x@aol.com

Ke.-Hornau, 3-Zi.-Wohnung von Privat, 81 m², renoviert, Kü., Bad, Gäste-WC, Balkon, Mietpreis 800,- € + Stellpl. 30,- € + Umlagen + Kaution ab 01.10.2022
Tel. 0177/1644512

Mbl. Zi. f. Studentin o. Praktikantin, 1 Person, NR, in Oberursel ab 1. Okt. zu verm. Mit Küchen u. Badben. Waschm., Keller u. Fahrradk. vorhanden. Nähe Bus u. U-Bahn, ruhige Lage. Miete 400,- € warm, Kaution 800,- €. Tel. 06174/61680

Königstein Stadtmitte. Schön möblierte, 80 m², helle 2 Zi.-Whg., Tgl.-Bad, 2. Stock, Dachgeschoss, Burgblick, an Einzelpers. bevorzugt, NR, für 3 Monate, eventuell länger, 800,- € + NK. Tel. 0176/57872652

2 Zi.-Whg. Kelkheim-Münster, Kü., Bad, Balkon, Hochparterre, 60 m², Miete 590,- € + NK 200,- € + Kaution. Ab 11.22 zu vermieten.
Tel. 0152/03154388

FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Sylt FEHS ab 15.10.. frei m. 2 App. - f. 2 Pers. 40 m² + Terr. / f. 2-4 Pers. 60m², kl. Garten. 06171-51182, ab 59 €. www.haus-hanne-sylt.de

Namibia: Gr. Lodge 3000 ha Wildfarm. 15 km südl. v. Windhuk, 5 Schlafzi. m. Bad ca. 440 m² plus Terrasse. Für 3 - 6 Mon. Nov. 22 - Apr. 23. 2500,- € inkl. NK u. Security. Tel. 06174/4043
o. +49 178/8895612

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

KOSTENLOS

Brockhaus, 20 Bände von 1974 à 850 Seiten zu verschenken. Wie neu! Tel. 0176/87080400

NACHHILFE

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Only native English teacher wanted: regelmäßig/langfristig für 2 Gymnasiasten (9 & 12. Kl). Total 4 x 45 min. Wichtig: pünktlich, zuverlässig, nach 60438 Frankfurt-Riedberg. Keine Schüler/Studenten bitte. 45 min/15,- € zzgl. Anfahrtskosten. Email: papalova1964@t-online.de

Spanisch Unterricht/Nachhilfe von Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler aller Niveaus, sowie Prüfungsvorbereitung für Abiturienten. Tel. 0151/26752917/WhatsApp

Ohne Angst & Leistungsdruck durch Abschluss & Oberstufe. Dein Prüfungs- & Präsentationscoaching für das erfolgreiche Schuljahr 22/23. info@jessica-spelten.de

Lehrerin gibt Nachhilfe in Deutsch und Französisch. Tel. 0172/ 7429175

Suche Nachhilfe in Königstein in Präsenz für meinen Sohn, 7. Schuljahr in Mathe, Deutsch, Englisch. Oberstufenschüler/in bevorzugt. Tel. 0163/2518973

Mathematiker mit 15 Jahren Nachhilfeerfahrung unterstützt Schüler und Studenten im Hochtaunuskreis. Online oder bei Ihnen zuhause. Tel. 06082/923879

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein. Tel. 0176/52111811

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Suche Hobbygärtner (Rentner) mit Erfahrung zur Pflege eines verfilzten und ausgetrockneten Rasens in 500 m² großem Garten für eine neuangelegte Gartengestaltung. Gute Bezahlung mit kostenloser Nutzung bei Eigenbedarf. Tel. 0177/8301449

Begleitung/Aufsicht für behinderten Erwachsenen gesucht. Angenehme Bedingungen. Vormittags oder nachmittags. Tel. 0170/2201702

Küchen- u. Haushaltsunterstützung f. Untern.-Haushalt + Hund auf Minijob in Friedrichsdorf, 4 x 3 h (10-13 Uhr) gesucht. passistant@gmx.de

Putzhilfe, deutschsprechend, 2 Std./Woche für Privathaushalt in Waldsiedlung Kronberg gesucht. Tel. 06173/317385

Reinigungskraft 4h/Woche für Privathaushalt in Kronberg gesucht. 15,-€/h, Minijob oder auf Rechnung. Tel. 0176/32897463

Gartenpflege priv. für unseren großen Garten suchen wir eine(n) kundige(n) u. selbstständ. Mitarbeiter(in) auf 450,- Euro Basis. Kelkh.–Eppenhain. Tel. 06198/9294

Ich suche mobile, geimpfte Raumpflegerin. Tel. 0172/2138159

Ich (86) suche eine Haushaltshilfe (kochen) in Kronberg. Mögl. Mo./Do./Fr. Tel. 06173/4867

Reinigungskraft
mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.
Tel.: 01590 / 6123692

STELLENGESUCHE

Wir helfen Ihnen gerne in der Buchhaltung und bei der Archivierung Ihrer Unterlagen. Tel. 0163/4433477

Putzfrau sucht Arbeit zum Putzen und Bügeln in Glashütten u. Schloßborn. Tel. 0160/8516129

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

A-Z-Meister-Rollläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Bad-Sanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service. Tel. 0160/7075866

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschnitt, Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Naturmauer, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0172/4085190

Biete Reinigungsdienst für Fenster und Wintergärten an. Tel. 0176/20799263 oder Tel. 06172/2659260

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Schnelles, zuverl. und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313 E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Baumfällung und Gartenpflege, Handwerkerarbeiten, Rollrasen und Gartenhausbau. Tel. 0157/35360031

Langjähriger Gärtner erledigt für Sie die Gartenarbeit: Hecken, Bäume, Rasenmähen, Vertikutieren, Entsorgung u. vieles mehr. Tel. 0172/7178986, 06171/8944720

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terassenarbeiten. Tel. 0157/58666956

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Einkaufsservice für Senioren, Begleitung bei Arztbesuchen oder Unterstützung bei der Erledigung ihrer Korrespondenz. Tel. 0179/5418012

Zuverlässige und fleißige Putzfrau sucht Arbeit. Tel. 0163/4834693

Fensterputzer/Gebäudereiniger (Keller) oder Unterstützung beim Umzug gesucht? Dann zögern Sie nicht, die unten stehende Telefonnummer zu wählen. Mit langjähriger Erfahrung kann Ihnen geholfen werden. Tel. 0178/5458879

Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Privathalt in Oberursel. Tel. 01578/2504091

Maler- u. Tapezierarbeiten, Trockenbau, Bodenverlegung (Parkett/Laminat), Transport u. Versorgung. Tel. 0176/23690725

Ich biete an: Gartenarbeiten jeglicher Art, Fensterputzen, Kleinreparaturen im Haus, Hol-/Bringdienste von rüstigem Frührentner (Gelernter Schlosser und Ingenieur). Gerne langfristig/regelmäßig. Sprachen: Deutsch/Englisch. Email: papalova1964@t-online.de

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Parkett, Laminat, Fliesen, - Maler- u. Pflaster arbeiten. Gartenarbeiten, Preiswert, schnell, sauber. Tel. 0152/18134576

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Brauchen Sie Hilfe bei der Pflege Ihrer Wohnung 1 x i.d. Woche? Gerne helfe ich. Ehrlich und zuverlässig. Tel. 06195/9698054

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z. B. Hecken schneiden, Bäume schneiden, Rasen verlegen und vertikutieren (auch mit Rechnung). Tel. 0176/49653996 06171/8665187

Experte für Sauberkeit. Schnelle u. wohlfühlende Sauberkeit. Erledige alle Reinigungsarbeiten im Haus. Teppichboden, Polster u.v.m. Aus alt wird neu. Sauber, schnell, zuverlässig. Unverbindliches Angebot. Alle Fragen sind erwünscht. Mo.-Sa. 9 - 18 Uhr. Qualitätsarbeit. Hr. Bogler Tel. 0152/14421499

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit: Gartenpflege, Pflasterarbeiten, Baumfällung, Hecke schneiden, Tel. 0152/37724941

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen. Tel. 0162/4209207

Gartenpflege, Hecken schneiden und Baumfällung. Tel. 0177/7916500

RUND UMS TIER

Hundeerfahrene Betreuung für 3-jähr., agilen Mischling in F-Dorf gesucht – einzelne Tage/Urlaub. passistant@gmx.de

Familie aus Bad Soden Neuenhain sucht liebevolle Betreuung (Rentner, Rentnerehepaar, Familie m. Hundeerfahrung) für Maltipoo Hündin (6 Monate alt) an manchen Wochenenden u. teilweise in den Schulferien. Mobil: +49172/3547240

UNTERRICHT

Kurse in Mathematik verhelfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse. Tel. 0162/3360685

Intensivkurse Latein helfen, Lücken zu schließen. Prof. Lehrkraft (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht in Grammatik u. Übersetzung. Tel. 0162/3360685

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe. Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Legasthenie-Testung und Training in Bad Homburg von diplomierter Legasthenietrainerin und Grundschullehrerin im Einzelunterricht. Tel. 0176/53585847

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

Qualifizierter Klavierunterricht, alle Stufen des Könnens, für jung und alt, mit Spaß und Freude, neu in Kelkheim! Tel. 0176/80826007

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner. Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 · www.piano-palme.de

Gefrierunterbau, 10 Jahre alt, Vollfunktion, für 13,- € (Anzeigenpreis) abzugeben. Selbstabholer. Tel. 06171/586833

Rolf Benz Liege, Leder, hellbeige, verstellbar, 60 cm/1,70 m. Selbstabholer. 600,- €. Tel. 06172/457553

Garagenverk. Bad Hombg.: Hochwertige, klassische Schuhe (Bär, Waldläufer, Hassia, Sioux, Semmler, Christian Dietz) zum kleinen Preis, neuwertig, ungetragen, Größe 39 (einige 38,5 / 39,5 und 40) Samst., 24.09., von 10-15 Uhr, Bad Hombg., Am Taunengraben 61.

1 Herren Fahrrad, Marke Zündapp 28“, Rahmenhöhe 58 cm, zu verkaufen. VB.100,- €. Tel. 0152/59534565

Haus- u. Garagenflohmarkt am Sa 24.09. v. 10-18:00 u. So. 25.09. v. 11-17:00 Uhr in HG-Kirdorf, Fröbelstraße. Großes Werkzeug-Sortiment, Kleinmöbel, Kühlschränke, Gebr.gegenstände, Kleidung.

Garagen-/Hofflohmarkt. Findig & unnachahmlich. 24.09.2022, 10-16:00 Uhr, Glucksteinweg, 61350 Bad Homburg - zwischen Haus Nr. 34 und Haus Nr. 36 (Ottos Liebe Das Gewächshaus).

Reitstiefel Cavallo Linus Slim Gr. 6 - 6 1/2, Schaft/Wade 48 36, Leder, Original Karton. Fast neu. Normale Gebrauchsspuren. NP 299,- €. VB 270,- €. Tel. 0178/8338295

1.) Kettler-Alu-Damen-Fahrrad, neue Bereifung, 6-Gang-Nabenschaltung. 2.) Mercedes-Heck-Fahrradständer für Kupplungskugel, tragfähig für 2 Bike-Räder. Tel. 06195/62271

VERSCHIEDENES

Klaviertechniker
stimmt Ihr Klavier, Flügel.
Reparaturservice.
Ankauf von gepflegten Pianos & Flügeln ab Bj.70
z.B.: Schimmel, Pfeiffer, Bechstein, usw. Termine unter 0172 4061474
Herr Eckstein

Sehr geduldiger Computer-Senior (über **50** Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von **PC** (Laptop bzw. Notebook), **Tablet und Smartphone** (Kein Apple!). Bad Homburg & nähere Umgebung. Tel. 0151/15762313

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung. Tel. 0160/7075866

Wir bieten günstige **Türen und Fenster** mit hoher Qualität und schneller Lieferzeit. Für genaue Auskunft können Sie sich unter folgender Nummer melden: **0176-82413147**

Streichinstrumentensammler!! Kauft altes Cello, Mindestens 100 Jahre alt und viel älter! Ich suche Deutsche, Englische, Französische, Italienische und Holländische Instrumente auch Geigen! In allen Preisklassen von 1000€ bis 350,000 €. Auch Cello & Geigenbögen. Angebote nur von Privat erwünscht! Auch reparaturbefürftig. Seriöse Abwicklung garantiert. Ihre Angebote nehme ich unter der Nummer 0661/67908676 entgegen. Herr Eckstein aus Fulda

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Flohmärkte
Jeder kann teilnehmen!
Weiß Veranstaltungs-Service

Do + Sa 24.09. 29.09.	FFM-Höchst **Jahrhunderthalle,** Pfaffenwiese, Parkplatz B 8⁰⁰-14⁰⁰ *jeden Donnerstag und Samstag!*
Sa. 24.09.	Frankfurt Kalbach **Frischezentrum,** Am Martinszehnten, 60437 13⁰⁰-17⁰⁰
So. 25.09.	Hofheim Wallau **IKEA,** 65719 Hofheim 10⁰⁰-16⁰⁰ *Sehr beliebter Flohmarkt!*
So. 25.09.	Frankfurt **HESSENCENTER** Borsigallee 26, 60388 Frankfurt 10⁰⁰-16⁰⁰ *viele überdachte Standplätze*
So. 25.09.	Kelkheim **toom,-** Lise-Meitner-Straße 2, 65779 10⁰⁰-16⁰⁰
jeden Dienstag	Eschborn **XXXLutz Mann Mobilia,** Elly-Beinhorn Str. 3, 8⁰⁰-13⁰⁰

www.weiss-maerkte.de
Terminhotline: 06195-9199411
Platzreservierung: 06195-919940
TEILNAHME OHNE RESERVIERUNG MÖGLICH!

Immer informiert!

Private Kleinanzeige

Gesamtauflage: 144.650 Exemplare

Königsteiner Woche · Kronberger Bote · Kelkheimer Zeitung · Bad Sodener Woche
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche · Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr

Bitte veröffentlichen Sie am nächsten Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige
(durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Unterschrift: _____

IBAN: DE _____

Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. ***Eine Rechnung wird nicht erstellt.*** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
- ❍ bis 4 Zeilen 13,00 €
- ❍ bis 5 Zeilen 15,00 €
- ❍ bis 6 Zeilen 17,00 €
- ❍ bis 7 Zeilen 19,00 €
- ❍ bis 8 Zeilen 21,00 €
- je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
❍ Ja ❍ Nein

Chiffregebühr:
- ❍ bei Postversand 5,00 €
- ❍ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

_____

_____
(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Königsteiner Woche** · 61462 Königstein/Taunus · Theresenstraße 2
Tel. 06174 9385-0 · Fax 06174 9385-50 oder direkt im Netz: www.koenigsteiner-woche.de

Stellenmarkt

Aktuell

Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein
Die Kopfschmerz-Spezialisten

Die **Migräne- und Kopfschmerz-Klinik Königstein** sucht ab sofort zur Verstärkung unseres engagierten Teams eine/n freundliche/n und flexible/n

Examinierte/n Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger (w/m/d)

in Voll- oder Teilzeit

Die Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein ist eine Klinik für stationäre Vorsorgeleistung, Rehabilitations- und Krankenhausbehandlung auf dem Gebiet der Migräne- und Kopfschmerztherapie. Dem multimodalen Therapiekonzept liegt ein bio-psycho-soziales Verständnis von Krankheit und Schmerz zugrunde. Es besteht eine enge interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem etablierten Team aus Psychologen, Physiotherapeuten und Ärzten, die Pflege nimmt als erste Anlaufstelle für Patienten eine zentrale Rolle in der Kommunikation ein.
Wir erwarten Engagement für unsere Patienten. Jeder Mitarbeiter unserer Klinik ist für unsere Patienten Ansprechpartner.

Was Sie mitbringen:
- Verantwortungsvolle, empathische und teamfähige Persönlichkeit
- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum examinierte/n Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger
- Bereitschaft zum Schicht- und Wochenenddienst
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Gerne Berufswiedereinsteiger

Was wir bieten:
- Abwechslungsreiche Tätigkeit
- Angemessene Vergütung
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung an die untenstehende E-Mail-Adresse.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen gerne Frau Heike Horvath unter 06174-29040 zur Verfügung.

Ihr Kontakt:
personal@migraene-klinik.de
Migräne- und Kopfschmerzklinik Königstein
Ölmühlweg 31 · 61462 Königstein im Taunus

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir suchen für das AWO Sozialzentrum „Haus Mainblick“ in Kelkheim Hauswirtschaftskräfte, Deutschkenntnisse, Teilzeit, 450,– €-Basis für Abendbrot-Service, Dienstzeiten von 16.30 bis 20.00 Uhr. In der Woche und am Wochenende

Bitte Bewerbung an unsere Serviceleitung Frau Usinger:

AWO Hessen-Süd

AWO pflegeplus gGmbH
Sozialzentrum Kelkheim „Haus Mainblick“
Mainblick 49, 65779 Kelkheim
Telefon 06195 9946-195

Jäger ELEKTROTECHNIK GMBH

An der Guldenmühle 12-14 | 65817 Eppstein
Tel.: 06198 5715 0 | www.jaeger-elektrotechnik.com
E-Mail: **bewerbung@jaeger-elektrotechnik.com**

Wir suchen Verstärkung!!!

Elektroniker / Elektriker für den Schaltschrank- und Steuerungsbau (m/w/d)

Was Sie erwartet: unbefristetes Arbeitsverhältnis, betriebliche Altersvorsorge, betriebliche Krankenversicherung, flexible Arbeitszeiten, moderner Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, u.v.m.

Die COVADO GmbH ist ein etabliertes mittelständisches Unternehmen zur Strategieberatung für Privatpersonen, Institutionen und Unternehmen mit Sitz in Kelkheim. Es wird eine strategische Begleitung angeboten, deren Rahmen und Inhalt der Mandant bestimmt. Weitere Infos unter www.covado.de.

Zur Verstärkung unseres Teams in Kelkheim suchen wir ab sofort eine/n

Analyst/in (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören:
- Analyse und Recherche von z. B. Anlageprodukten, Wettbewerbssituationen, Dienstleistungsangeboten
- Aufbereitung von Daten/Zahlen/Fakten

Wir erwarten von Ihnen
- abgeschlossene Berufsausbildung in einem kaufmännischen Beruf
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten Ihnen
- Persönliche und harmonische Atmosphäre in einem familiären Team
- ein Büro in einem lichtdurchfluteten Neubau (3 Minuten zur Autobahn)
- flexible Einteilung der täglichen Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- Steuerfreier Sachbezug in maximaler Höhe
- Modernes Equipment auch zur privaten Nutzung

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns darauf, Sie kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe einer Gehaltsvorstellung an info@covado.de

Covado GmbH
Maik Käbisch
Margarete-von-Wrangell-Straße 13
65779 Kelkheim (Taunus)

COVADO Trusted Advisor

Wir sind eine auf den Gesundheitssektor spezialisierte Personalberatung. Für die telefonische Kontaktierung von Kandidaten (Ärzten/Ärztinnen) im Bereich Krankenhäuser suchen wir einen

engagierten Mitarbeiter/Researcher (m/w/d)

Die Tätigkeit kann von zu Hause aus durchgeführt werden und umfasst ca. 30–40 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung. Fließende Deutschkenntnisse sind unbedingte Voraussetzung! Die Entlohnung ist verhandelbar und erfolgt auf freiberuflicher Basis oder auf Minijob-Basis (geringfügige Beschäftigung, ab 1. Oktober 2022 EUR 520,–). Zur Kontaktaufnahme erbitten wir Ihre Bewerbung – Diskretion selbstverständlich – ausschließlich an folgende E-Mail-Adresse: info@medicuspersonalberatung.de

MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein

Zuverlässige (Chef-) Sekretärin

mit fließenden Deutsch- und PC-Kenntnissen

auf Minijob-Basis (geringfügige Beschäftigung, ab 1. Oktober 2022 EUR 520,–) oder freiberuflicher Basis bei einem Arbeitsumfang von zunächst 30–40 Stunden/Monat bei freier Zeiteinteilung (Home-Office) gesucht. Tätigkeit: Im Wesentlichen Versenden von Angeboten per E-Mail, Versenden von E-Mail-Standardbriefen etc., Alter sekundär, Vorerfahrungen und Kenntnisse im Personalwesen sind von großem Vorteil. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung – Diskretion selbstverständlich – ausschließlich per E-Mail an: info@medicuspersonalberatung.de

MEDICUS PERSONALBERATUNG
Limburger Straße 28 · 61462 Königstein

Klinik Dr. Steib

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Küchenhilfe (m/w/d)

in Teilzeit (30 Stunden wöchentlich)

Ihre Tätigkeit:
- unterstützende Arbeiten in der kalten und warmen Küche
- Aufräum-, Spül- und Reinigungsarbeiten
- 2-Schichtbetrieb zwischen 6.00 und 20.30 Uhr
- 5 Tage-Woche mit regelmäßigem Wochenenddienst

Ihr Profil:
- erste Berufserfahrung als Küchenhilfe
- Freundlichkeit im Umgang mit Patienten und Kollegen
- gute Deutschkenntnisse
- vollständige Impfung gegen SARS-CoV-2
- Nachweis der Masernschutzimpfung

Sind Sie interessiert?
Dann sollten Sie sich bei uns bewerben unter:
Geschäftsführung, Frau Silvia Schatz
Adelheidstr. 18
61462 Königstein
E-Mail-Adresse: silvia.schatz@klinik-steib.de

Knappschaft Bahn See

Die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See als Verbundsystem aus Sozialversicherung, Ärzt*innen und Gesundheitsdiensten ist Träger von neun Reha-Kliniken.

Für unsere **Paul-Ehrlich-Klinik in Bad Homburg** suchen wir zum 01.10.2022 eine

Aushilfe für unsere Hauswirtschaft (m/w/d)

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung
(Minijob mit 8–10 Std./Woche)

Die Paul-Ehrlich-Klinik, Rehabilitationsklinik für Orthopädie und Psychosomatik mit 190 Patientenbetten sowie ca. 100 Mitarbeiter/innen ist nach der Qualitätsmanagement-Norm DIN EN ISO 9001:2015 und den Vorgaben der DEGEMED zertifiziert und verfolgt ein ganzheitliches Therapiekonzept.

Ihr **Aufgabengebiet** umfasst alle anfallenden Aufgaben in der Hauswirtschaft und im Service. Hierunter fallen u.a. die Sicherstellung der Speiseversorgung unserer Patienten sowie die Pflege und Aufbereitung der Berufsbekleidung.

Ihr Profil:
- Erfahrung im Service und / oder in der Wäsche- und Garderobenpflege inkl. Bügeln wünschenswert
- Selbständige Arbeitsweise, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Freude an der Zusammenarbeit im gesamten Klinikteam
- Körperliche Belastbarkeit für die Wahrnehmung der Aufgaben in der Wäscherei und im Service.
- Sicheres Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Sie sind interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre schriftliche Bewerbung. Die Unterlagen senden Sie bitte per Mail oder per Post an:

Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Paul-Ehrlich-Klinik
- Personalabteilung -
Landgrafenstraße 2 – 8 · 61348 Bad Homburg
Tel.-Nr.: 06172-128 604 · E-Mail: bad-homburg-personal@kbs.de

---

Zuverlässige Putzhilfe

für 2 x wöchentliche Reinigung
in Arztpraxis in Kelkheim
gesucht.

Tel.: 0177 5346583

Suchen liebevolle Kinderfrau
mit Führerschein für Kinderbetreuung und leichte Haushaltstätigkeiten 2-3 Tage pro Woche nachmittags in Bad Soden/Ts. Unsere Kinder sind 8 und 11 Jahre alt. Gerne Spanisch Muttersprache, aber nicht zwingend notwendig.
Tel: 0172 / 1 06 96 18

Sperrstunde Oktoberfest

Gemäß der §§ 3 und 5 der Verordnung über die Sperrzeit setze ich aus Anlass der diesjährigen Veranstaltung Oktoberfest die Sperrstunde für das Festzelt auf dem Kapuzinerplatz wie folgt fest:
In der Nacht von Samstag, 24.9.2022, auf 23 Uhr.

Königstein im Taunus, 20.9.2022
Leonhard Helm, Bürgermeister

Globaler Klimastreik

Hochtaunus (kw) – Fridays for Future Hochtaunuskreis veranstaltet am 23. September anlässlich des globalen Klimastreiks eine Demonstration in Bad Homburg. Die Demonstration startet um 16 Uhr am Bahnhof Bad Homburg und läuft über den Hessenring und die Luisenstraße zur Abschlusskundgebung um 17.30 Uhr auf dem Kurhausplatz.

Kurbad am Tag der Deutschen Einheit

Foto: Stadt Königstein

Auch am Tag der Deutschen Einheit, Montag, 3. Oktober 2022, lockt das Kurbad Königstein zum Besuch.
Dann ist ausreichend Zeit, um zu schwimmen, zu saunen und sich zu erholen.
Das Kurbad Königstein ist montags ab 16 Uhr, dienstags bis sonntags und an Feiertagen (auch montags) ab 9 Uhr geöffnet. Der Saunabetrieb startet um 10 Uhr. Für maximal 18 Euro lässt es sich den ganzen Tag im orangeblauen Gesamt-Kunstwerk relaxen, bis es um 22 Uhr die letzten Gäste verabschiedet.
Unser Tipp: Besuchen Sie das Ristorante Rosmarino im Kurbad. Dort erwartet Sie eine kleine, feine Karte und selbstgemachter Kuchen. Denn am 3. Oktober hat es geöffnet und verschiebt seinen Ruhetag auf den Mittwoch.
Die regulären Öffnungszeiten sind dienstags bis freitags 11 bis 18 Uhr und samstags sowie sonntags von 11 bis 20 Uhr.
Wenn die Sonne scheint, können Sie die Herbststrahlen auf der Terrasse des Kurbades und den Blick auf die Burg genießen.

Edelkastanienwanderung

Der Herbst rückt näher und mit ihm kommt endlich auch die Kastanie wieder. Die kleine braune Frucht aus dem stacheligen Fruchtbecher spielt vor allem im **Stadtteil Mammolshain eine** herausragende Rolle. Hier sind aufgrund der klimatisch günstigen Lage große zusammenhängende Edelkastanienvorkommen zu finden. Deshalb darf sich der Stadtteil „Edelkastaniendorf Mammolshain“ nennen.
Wie kam die Verbindung zwischen der auch so genannten „Keste“ und dem Edelkastaniendorf zustande? Welche Rolle spielte sie in der Geschichte des Ortes und welchen Stellenwert hat sie heute noch? All‘ das und noch viel mehr verrät der stellvertretende Vorsitzende des OGV Mammolshain und Sprecher der „AG Edelkastanie“, Johannes Schießer, pünktlich zur Früchtezeit: Am kommenden **Sonntag, 25. September 2022, ab 14 Uhr,** während der geführten Wanderung durch die Fruchtsortenanlage. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.
Treffpunkt ist die OGV-Halle am Wiesenhof, Ende der Schwalbacher Straße. Die Teilnahme ist kostenlos, über eine Spende freut man sich. Um eine vorherige Anmeldung wird gebeten: (06174 202251).
Veranstalter ist der Obst- und Gartenbauverein Mammolshain zusammen mit der Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus. Weitere Auskünfte zu dieser und anderen Führungen oder Wanderungen der Kur- und Stadtinformation erhalten Sie unter: (0 61 74 202 251) oder an: info@koenigstein.de.

Immobilien

Aktuell

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

REH in Ruhelage von Kelkheim-Fischbach
Schön angelegter, großer Garten, 118 m² gepflegte Wfl., Wintergarten, Kachelkamin, große Garage **für nur 640.000,– €**
Energieklasse H, Endenergiebedarf 293,7 kWh, Öl, Bj. 1965
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Architekten-Reiheneckhaus Premiumlage in Kelkheim
1-A-Lage im Bereich Gundelhardtstraße, 153 m² Wfl., schöner Garten. KP **nur 749.000,– € inklusive geräumige Garage.**
Energieklasse E, Endenergiebedarf 148 kWh, Gas, Bj. 1981
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Schicke DHH – Bestlage Kelkheim
Ruhige Spielstraße, 290 m² Sonnengrundstück, 5 Zi., Wohnzimmer mit Parkett und Kamin, modernes Bad und Heizung für nur **798.000,– €.** Garage in der Nachbarschaft kann zusätzlich erworben werden.
Energieklasse E, Endenergiebedarf 152 kWh, Gas, Bj. 1988
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten?
Gerne erstellen wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Schätzung.

Verkauf • Vermietung
☎ 06174 - 911 75 40

Haus-t-raum
Ihre Immobilie. Unsere Verpflichtung.

IMMOBILIEN-INFO

Erbschaftssteuer: Befreiung in Ausnahmefällen länger möglich

Guten Tag liebe Leserinnen und Leser,
im vorliegenden Fall zog die Alleinerbin eines Zweifamilienhauses mit zwei Wohnungen und Grundstück nicht sechs Monate später, sondern rund anderthalb Jahre später in eine der beiden Wohnungen ein. Erbschaftssteuerfrei sind Familienheime aber in der Regel nur, wenn sie von den Erben nach zirka sechs Monaten bezogen werden. Auch weil die Alleinerbin nicht unverzüglich in die Wohnung gezogen ist, wurde vom Finanzamt eine Erbschaftssteuer von rund 80.000 Euro angesetzt.
Die Alleinerbin klagte daraufhin zunächst vor dem Finanzgericht Düsseldorf (FG). Aus der Wohnung habe zunächst das Inventar ausgeräumt beziehungsweise verkauft werden müssen, um mit erforderlichen Handwerkerarbeiten beginnen zu können. Die Renovierungsarbeiten vor dem Einzug seien erforderlich gewesen, da das Objekt Instandhaltungsrückstand aufgewiesen habe.
Mit ihrer Klage vor dem FG Düsseldorf scheiterte die Alleinerbin jedoch zunächst. Vor dem BFH hatte sie dann Erfolg. Das Urteil vom FG wird aufgehoben und die Sache wird zur anderweitigen Verhandlung und Entscheidung zurückverwiesen. Der BFH entschied in diesem Fall aber nur so, weil die Alleinerbein (Klägerin) glaubhaft machen und nachweisen konnte, wieso ein früherer Einzug in die Wohnung nicht möglich war.

Ihr
Dieter Gehrig
Dieter Gehrig

Quelle: bundesfinanzhof.de/Urteil vom 16. März 2022, II R 6/21
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein
E-Mail: info@haus-t-raum.de · www.haus-t-raum.de

PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.
Schreinerei Preuß GmbH
Raumgestaltung in Holz
Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de
PaX FENSTER UND TÜREN Partnerbetrieb

WaDiKu
Entrümpelungen von A–Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung

Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Radfahren in Königstein – Beim ADFC-Fahrradklima-Test 2022 abstimmen!

Ab sofort können Radfahrerinnen und Radfahrer wieder das Fahrradklima vor ihrer Haustür bewerten. Bürgermeister Leonhard Helm bittet die Königsteinerinnen und Königsteiner, bis Ende November zahlreich an der Abstimmung teilzunehmen.
Der Bürgermeister sagt: „Wir wollen einen nachhaltigen und klimafreundlichen Straßenverkehr, von dem alle Bewohnerinnen und Bewohner und unsere Gäste profitieren. Dabei setzen wir auch auf das Fahrrad. Um weitere Maßnahmen anzustoßen, brauchen wir die Rückmeldung der Bürgerinnen und Bürger, denn sie wissen am besten, was sie brauchen, um im Alltag mehr mit dem Rad unterwegs zu sein."
Der ADFC und die Stadt bitten daher alle Einwohnerinnen und Einwohner, sich ein paar Minuten für die Befragung auf www.fahrradklima-test.de zu nehmen.

Zufriedenheits-Index der Radfahrer

2020 bewerteten knapp 230.000 Radfahrerinnen und Radfahrer die Fahrradfreundlichkeit in über 1.000 Städten und Gemeinden. Der ADFC-Fahrradklima-Test fragt in 27 gleichbleibenden Fragen, die Fahrradfreundlichkeit vor Ort ab.
Dazu kommen dieses Jahr fünf Zusatzfragen, die besonders auf die Bedürfnisse von kleineren Orten im ländlichen Raum abzielen. Dabei geht es darum, ob zentrale Ziele wie Schulen, Einkaufsmöglichkeiten oder Arbeitsstätten mit dem Fahrrad gut erreichbar sind, wie sicher sich die Wege in die Nachbarorte anfühlen, ob für Pendlerinnen und Pendler Fahrradparkplätze an Bahnhöfen vorhanden sind und um die eigenständige Mobilität von Kindern und Jugendlichen.

Förderung durch das Bundesverkehrsministerium

Der ADFC-Fahrradklima-Test findet bereits zum zehnten Mal statt und ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit. Die Förderung erfolgt durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr. Die Ergebnisse werden im Frühjahr 2023 vorgestellt.

Heilklima-Wanderung mit Heilklima-Therapeutin Kathrin Schäfer

Die kalte Jahreszeit hält Einzug. Heilklima-Experte Christian Bandy von der Kur- und Stadtinformation: „Da die Energiepreise steigen, könnte es von Vorteil sein, der bevorstehenden Kälte dank eines kraftvollen Organismus trotzen zu können." Mit der Heilklima-Wanderung „Erquickende Höhen und Tiefen im Heilklima-Park" am kommenden **Samstag, 24. September, um 10 Uhr** bietet die Stadt Königstein im Taunus eine prima Möglichkeit, sich den klimatischen Reizen des Herbstes zu stellen und den eigenen Körper zu trainieren. Unter der versierten Leitung von Heilklima-Therapeutin Kathrin Schäfer, lädt die Kur- und Stadtinformation zu einer abwechslungsreichen etwa 9 km langen Rundwanderung in den höchsten Höhen des Taunus ein.
Ausgehend vom Waldparkplatz Pfahlgraben führt der Weg zunächst hinab in Richtung „Große Kurve", den tiefsten Punkt des Rundweges. Fortan geht es auf leichten bis moderaten Steigungen knapp vorbei am Fuchstanz mit Richtungswechsel auf den Tillmannsweg, wieder zurück und hinauf zum Ausgangspunkt.
Allein der mehrstündige Aufenthalt im Wald verschafft eine willkommene Auszeit und fördert das Wohlbefinden - für das Plus an Stärkung sorgt das variable Klima: Der Weg ist leistungsphysiologisch und bioklimatologisch vermessen und sein Verlauf weitestgehend vor Sonne und Wind geschützt; Änderungen der Reizintensität sind im Wesentlichen durch den Höhenverlauf gegeben. An kühleren Tagen ist auf den Wegen sehr häufig mit Kältereizen zu rechnen. Streckenweise, auf den breiteren Wegen und im lichten Wald, kann die Reizintensität durch Wind und Sonne etwas erhöht sein und ebenso wie die Temperaturänderung mit der Höhe den Organismus anregen.
Treffpunkt für die Heilklima-Wanderung ist um 10 Uhr am Heilklima-Park-Portal des Waldparkplatzes Pfahlgraben, Hochtaunusstraße (L 3024, nähe Sandplacken, Schmitten). Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Anmeldung wird aber gebeten: Telefon: (0 61 74) 202 25. Veranstalter ist die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus. Weitere Auskünfte zu dieser und anderen Führungen oder Wanderungen der Kur- und Stadtinformation erhalten Sie unter: (0 61 74) 202 251 oder an: info@koenigstein.de

BUND Geschäftsstelle wieder regelmäßig geöffnet

Hochtaunus (kw) – Seit Anfang September 2022 ist das Büro des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) des Kreisverbands Hochtaunus wieder dienstags von 16 bis 18 Uhr geöffnet.
In der Neu-Anspacher Bahnhofstraße 27 gibt es viele aktuelle Informationen rund um Umwelt- und Naturschutz. Interessierte erreichen den BUND Hochtaunus unter geschaeftsstelle@bund-hochtaunus.de

Jetzt säen für ein Blütenmeer

Foto: Stadt Königstein

Nach dem Regen und vor dem Winter – jetzt können Königsteinerinnen und Königsteiner im eigenen Garten etwas für Artenvielfalt und Insektenschutz tun.
In der Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a, gibt derzeit die beliebten Samentütchen „Bunter Saum". Mit Hilfe dieser Samen entwickelt sich ein großes Nahrungsangebot für Bienen, Schmetterlingen und Käfer – ein blütenreiches Buffet im eigenen Garten.
„In den Probetütchen sind das Rundblättrige Hasenohr, die Rapunzel-Glockenblume, Klatschmohn und andere einheimische Blütenpflanzen für einen Quadratmeter insektenfreundliches Beet", teilt Gabriela Terhorst, ehrenamtliche Gründezernentin der Stadt Königstein, mit. Allerdings: „Die Menge ist begrenzt, wir haben nur noch 70 Samentütchen" so Terhorst.
Wer zunächst mit einer kleinen Blühfläche in seinem Garten beginnen möchte, kann dies mit Hilfe des Samentütchens" ausprobieren. „Uns ist besonders wichtig, dass Samen einheimischer Pflanzen unserer Region ausgesät werden", so die städtische Umweltbeauftragte Birte Sterf, „denn viele Insekten haben sich auf einzelne heimische Pflanzen spezialisiert und können mit fremdländischen Blumen nichts anfangen."
Vor der Einsaat muss der bisherige Bewuchs entfernt werden, der Boden aufgelockert und mit Sand, Kies oder Kalksplitt „abgemagert" werden; denn die bunten Blütenpflanzen brauchen einen nährstoffarmen Boden.
Ausgesät werden kann bis Ende September. Nach der langen Trockenheit hat es nun endlich wieder geregnet und jetzt ist der Zeitpunkt zur Aussaat günstig.
Eine genaue Ansaat- und Pflegeanleitung bekommt jede(r) interessierte Gärtnerin und Gärtner von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kur- und Stadtinformation mit dem Saatgut dazu.
Die Probetütchen reichen für jeweils einen Quadratmeter und kosten einen Euro. Wer größere Flächen in Blühwiesen umwandeln möchte, sollte das Saatgut direkt bei einem Saatguthersteller bestellen.

Königsteiner Burg- und Stadtführung

Foto: Stadt Königstein

Am kommenden **Samstag, 24. September, um 15 Uhr** lädt die Kur- und Stadtinformation zu einem kurzweiligen Spaziergang durch den herbstlichen Kurpark hinauf auf die Königsteiner Burgruine ein. Im Mittelpunkt der Führung steht die Burganlage, die zu den größten ihrer Art in Deutschland zählt. Auf dem Weg dorthin bleibt etwas Zeit, um das eine oder andere weitere Highlight der vielen Königsteiner Sehenswürdigkeiten kennenzulernen. Darunter die Villa Borgnis, eine der ersten der mondänen Sommervillen in Königstein oder das farbenprächtige Königsteiner Kurbad, das im Gegenhang der Burg leuchtet. Während der ca. 1-stündigen Tour (die auch mal ein bisschen länger dauern kann) wird kurzweilig und informativ Wissenswertes und Unterhaltsames aus rund 800 Jahren Königsteiner Stadtgeschichte vorgestellt.
Die Teilnahme ist kostenlos, um eine vorherige Anmeldung wird aber gebeten: (0 61 74 202 251) oder info@koenigstein.de. Treffpunkt ist die Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13 a, um 15 Uhr.
Veranstalter ist die Kur- und Stadtinformation der Stadt Königstein im Taunus. Weitere Auskünfte zu dieser und anderen Führungen oder Wanderungen der Kur- und Stadtinformation erhalten Sie unter: 06174 202 251 oder an: info@koenigstein.de.

Kino Kelkheim
mehr als Film...
2D & 3D klimatisiert Dolby Digital
Programm ab 22.09.2022

Ticket ins Paradies
Täglich 20.00 Uhr
Freitag bis Montag 17.00 Uhr
Montag 20.00 Uhr Engl.OV

Der Gesang der Flusskrebse
Donnerstag, Freitag, Samstag, Dienstag 20.30 Uhr
Montag 20.30 Uhr Engl.OV
Samstag und Sonntag 17.30 Uhr

Lotta Leben
Alles Tschaka mit Alpaka
Freitag und Montag 17.30 Uhr
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

Respect
Sonntag und Mittwoch 20.30 Uhr

Rotlintallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

Kronberger Lichtspiele
mein Kino...
22. 9. – 28. 9. 2022

Der Gesang der Flusskrebse
Do. – Mo. 20.15 Uhr,
Fr. – Mo. auch 17.30 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Originalversion)

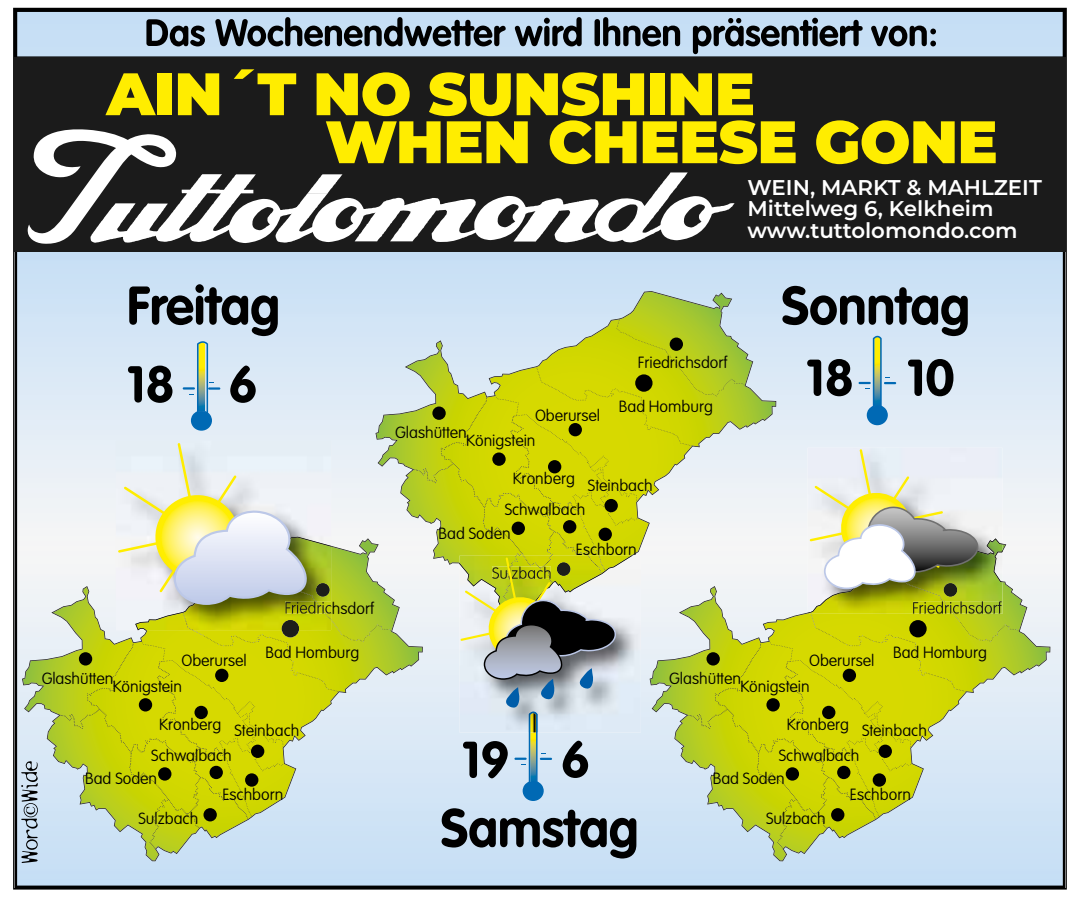
Lotta Leben 2
Do. 15.30 Uhr (KinderKinoTag)
Sa. + So. 15.00 Uhr

Respect
Musik im Kino
Mi. 20.15 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de
klimatisiert 7.1 06173/ 7 93 85

Unser Anzeigenfax
(0 61 74)
93 85-50

Mit mir als Medienberater haben Sie immer den klaren Durchblick!
A. BOMMERSHEIM
06174 938513



Sperrung der Ortsdurchfahrt Ruppertshain bringt Verkehr nach Königstein

Königstein (gs) – Anfang dieser Woche war es so weit: Die Sanierungsarbeiten an der Robert-Koch-Straße – der Ortsdurchfahrt Ruppertshains – haben begonnen und werden Königstein für die nächsten zwei Jahre ein nicht unerhebliches Mehr an Verkehr bringen. Da, neben Fahrbahn und Bürgersteigen, auch ein neuer Hauptkanal gebaut wird, ist eine Vollsperrung des jeweiligen Abschnittes unvermeidbar. Beginn des ersten Bauabschnittes ist am unteren Ortseingang Ruppertshains (Richtung Fischbach). Durch die Vollsperrung wird auch die Landstraße nach Fischbach nicht mehr zu nutzen sein, weshalb eine großflächige Umleitung über Königstein ausgeschildert ist. Auch der Busverkehr muss einen Umweg über die Kurstadt nehmen – denn für Busse muss die Durchfahrt aufgrund von eventuellen Verengungen über die gesamte Dauer von 2 Jahren gesperrt werden. Besonders im Ölmühlweg und in der Wiesbadener Straße werden sich die Bürgerinnen und Bürger Königsteins deshalb für die nächste Zeit auf erheblich mehr Verkehr und damit auch längere Staus – besonders in der „Rush-Hour" – einstellen müssen. Wer schon jetzt allmorgendlich im Stau auf der Le-Cannet-Rocheville-Straße oder im weiteren Verlauf am Kreisel steht, wird sich für die nächste Zeit auf noch längere Fahrzeiten einrichten müssen. Auch die Wiesbadener Straße dürfte – im späteren Bauverlauf – deutlich stärker belastet werden.

AUKTIONSHAUS Oberursel
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-27 90 467
www.auktionshaus-oberursel.de

Bauen & Wohnen

„Tag der Musterhäuser" am 24. und 25. September 2022 in der Hausausstellung Bad Vilbel

Am Wochenende des 24. und 25. September 2022 findet der bundesweite „Tag der Musterhäuser" statt, an dem Musterhausausstellungen in ganz Deutschland zu einem kostenlosen Besuch einladen. Auch in der Ausstellung Eigenheim & Garten in Bad Vilbel bei Frankfurt können sich Bauinteressierte und alle, die es werden wollen, von 11 bis 18 Uhr detailliert informieren und die Vorzüge des Fertigbaus kennen lernen.

Die ausstellenden Firmen in Fellbach stehen Baufamilien in allen Fragen des Hausbaus zur Seite. Sonderaktionen am Veranstaltungswochenende machen einen Besuch besonders attraktiv, wie die folgenden Beispiele zeigen:

Sonderaktionen in den Musterhäusern

Der Hersteller Rensch Haus berät zu den Vorteilen und Fördermöglichkeiten des neuen KfW-Nachhaltigkeitsprogramms. Die Bauexperten bei Schwörer informieren über die Bereiche Wohngesundheit und Nachhaltigkeit und präsentieren neue Aktionshäuser des Jahres 2022. Alle, die sich über das Thema Hausplanung informieren wollen, können sich bei der Firma Meisterstück beraten lassen. Dort bekommt man Antworten auf Fragen wie zum Beispiel „Was muss ich bei der Grundstückssuche und beim Baurecht beachten?" oder „Wie kommt man zu einem Entwurfskonzept?". Wie eine dezentrale Lüftungsanlage funktioniert und welche Vorteile das bringt, erfährt man beim Hersteller Keitel-Haus. Bei der Firma Fingerhuthaus ist „Smarthome" das große Thema des Wochenendes, und beim Hersteller Living Fertighaus bieten am Sonntag, dem 25. September, Finanzierungsexperten einen „Finanzierungs-Quick Check" an. Die wohlverdiente kleine Pause zwischendurch kann man bei einem Glas Sekt oder einer alkoholfreien Erfrischung im Musterhaus des Herstellers massa Haus verbringen. Für die größere Pause steht wie immer das Ausstellungsbistro zur Verfügung.
Alle Besucher der Wochenendveranstaltung haben freien Eintritt. Die Parkplätze sind ebenfalls kostenlos.

Nicht suchen – finden!

Neben der „Theorie" der Beratung und Information darf man sich auch darauf freuen, die „Praxis" zu erleben und die Häuser der Ausstellung im Maßstab 1:1 eingehend zu inspizieren. Denn nur im Fertigbau hat man als Bauinteressent:in die Möglichkeit, Musterhäuser in Originalgröße unter die Lupe zu nehmen und muss sich nicht anhand von Plänen oder Animationen vorstellen, wie das Haus einmal aussehen könnte. Über 65 verschiedene Haustypen, Baustile und Architektur-Raffinessen von 48 Herstellern geben in Bad Vilbel Inspiration und vermitteln einen Vorgeschmack auf das Wohngefühl im eigenen Traumhaus. Nicht umsonst ist die Ausstellung seit fast 40 Jahren das Ziel der Bauinteressierten im Land, mit immer wieder topaktuellen Musterhäusern.

Adresse:
Ausstellung Eigenheim & Garten Bad Vilbel
Ludwig-Erhard-Straße 70
61118 Bad Vilbel
Telefon: 06101 - 8 79 26
Fax: 06101 - 8 79 36
www.musterhaus.online.de

Öffnungszeiten:
Geöffnet von 11–18 Uhr,
auch an Sonn- und Feiertagen.
Montag und Dienstag Ruhetag.

Trotz Wegfall der Maskenpflicht empfiehlt die Ausstellungsleitung im Eingangsgebäude und in allen Musterhäusern das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

Kopfsteinpflaster,
altes handgeschlagenes gebrauchtes Pflaster • gepflastert wird nach alter Pflastertradition einschließl. Reparatur alter Flächen.
solide Preise • Tel 0170 6325753 • Ingo Gläsmann

walle in wallau A66 AM ZIEL HEIZUNG
DIE TECHNIKER HEIZUNG
in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung
www.heizungsrechner-online.de
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Design-Heizkörper
große Heiztechnik-Ausstellung
Mo - Do 8-18 Uhr - Fr 8-16 Uhr
☎ 06122-92100 info@walle-in-wallau.de
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Kurz notiert!

TAG DER MUSTER-HÄUSER
Samstag, den 24.09.2022 und
Sonntag, den 25.09.2022

Wir feiern in unserer Ausstellung den bundesweiten Tag der Musterhäuser mit freiem Eintritt von 11 – 18 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

AUSSTELLUNG EIGENHEIM UND GARTEN
Ausstellung Eigenheim und Garten
Ludwig-Erhard-Str. 70, 61118 Bad Vilbel
www.musterhaus-online.de